

GERECHTELIJKE PROTOCOLLEN

van het Richterambt Bredevoort
over het jaar 1553
met alfabetische namenindex
en een verklarende woordenlijst

TEN GELEIDE

Dit derde, door de 'Paleografische Werkgroep ADW' getranscribeerde deel van het Judicieel Protocol Bredevoort, is naar chronologische volgorde niet het derde boek. Het beschrijft namelijk de gerechtelijke handelingen van het richterambt Bredevoort in het jaar 1553. De heerlijkheid Bredevoort werd gevormd door de huidige gemeentes Aalten, Dinxperlo en Winterswijk. De eerste beide door ons bewerkte delen bevatten de periode 1533-1535. In het Rijksarchief Gelderland zijn nog vijf tussenliggende delen aanwezig over de 1540 t/m 1552. Dat het boek over 1553 nu door ons getranscribeerd is, vindt zijn oorzaak in het feit dat dit deel in gekopieerde vorm in het Gemeentearchief Aalten ligt. We hopen dat we, met medewerking van het Rijksarchief Gelderland, de gelegenheid zullen krijgen nog meer jaargangen te transcriberen.

Aan onze supervisor -de heer P. Meerdink, archivaris bij het Streekarchivariaat Oost-Gelderland- zijn we veel dank verschuldigd voor zijn adviezen en toelichtingen, vooral waar het Latijnse tekstdelen betreft. Evenals in de beide eerste delen hebben we achterin een alfabetisch register opgenomen van persoons- en boerderijnamen, aangevuld met een index van de genoemde plaatsnamen en een verklarende woordenlijst.

Aan de totstandkoming van dit transcript hebben de volgende leden van de 'ADW Werkgroep Paleografie' meegewerkt:
Jenneke Hiensch-Hess, Herman ter Horst, Aukje Lankamp-De Haan,
Hans Ligterink, Joke Monasso-Elburg.

Richter Johan van Isendorn/ kornoeten
Johan van Voirst/ Wilhm Lebbinck/
Johan Herbers/ Hinrich in die Ule/
Johan Rauwert/ Actum XXVI Janua-
rij Anno etc. LIII (26-1-1553).

Die hoicheit gesint Wilhm ten Wekamp sin waer
in t'brenge/ dairto hie sin utgaende tidt gehat
hefft/

Wekamp hefft Johan to Lintom voir sin waer in-
gebragt und sich darmit der anspraken qwiet
gedinget/ Und Lintom hefft sin tit genomen
up den voirsprecken.

Wernner/ Hermen Wernners son/ voir dat ge-
fegt und handwopunge sin onschult gedaen.

Die hoicheit spreckt an mit recht Hinrich Willinck
und segt dat hie ein frowespersone/ nemlich
Ffenne Leverdinck/ blodich blunt und blae geslagen
hebbe/ daran hie gebrockt hefft so vill dat Lant-
recht vermach/ Sall darum schuldich sin sodane
brocke aff to dragen/ t'kennen off to versaken.
Hinrich hefft gedingt up den voirsprecken.

Bernt Kramp/ fulmechtich mins genedigen hern
Graven to Bentem und Stenfoirde etc. und Gerrit
Kopper/ fulmechtich mins heren van Anholt/ gesinnen
des ordels an Wilhm Lebbinck bestadet/ Und
die fulmechtigen vanwegen oren parthen hebben
gelavet dat die ordelwiser des ordels onbedagt

und schadeloys sin und bliven solle/ Darup Wilhm hefft dat ordell schriftlich ingebragt.

Und die fulmechtige walgedachts Graven tho Bentem hefft sin erste verst genomen up sin togelaten bewies.

Ffrans Becker und Hermannus van Basten vanwegen siner und ander adherenten/ hebben des ordels/ gesunnen an Bernt Kramp/ bestadet/ die sin anderde verst genomen hefft.

Up Hinrich in die Ule/ substituerter fulmechtich der hern Deckens und Capitels des olden doems binnen Monster/ gesinnen/ hefft Hartleeff Welinck/ fulmechtich Adolphs van Mervelt/ sin anderde verst genomen.

Die sake tusschen Johan van Vorst/ fulmechtich des Praestes sancti Mauritij/ und Ffrans Becker/ mit bewillunge beider parthien/ is utgestalt bis ten neigsten gerichte/ Idern sins rechts onverkort.

Lucas Duker/ verkaren Mumbar der wetwen und Juffer van Marhulsen/ up gesinnen Juriens van Asbecken/ hefft oir repliek schriftlich ingebragt und darmit concludirt vermoge derselver.

Und is dat ordell bestadet an Johan Herbers/ die onwederlagt sin erste verst genomen hefft und begert den proces in schriftten und hem die wech gewesen t'werden/ und hefft sin utgaende tidt g'nomen/ nemlich donderdach post oculi den IX Martij.

Hinrich Goirkens gesint Johan Hemminck/ als waer
Lutger Meisters/ sin antwurt t'geven up die ge-
dane ansprake.

Johan hefft sin antwurt schriftlich ingebragt/
darvan copia Hinrick gegeven sal werden umb
ten neigsten gerichte darup to repliceren.

Hermen Ohems up Johan Roix/ tertio.
Johan hefft gedingt up den voirsprecken.

Johan Rawert up schult Elverdinck 2e.

Johan Hemminck up Hinrich Goirkens voir ein ridergulden
t'kennen off to versaken 1e.

Naelken Cluppels/ vermits Johan Rauwert/ hefft
constituert und fulmechtich gemaket Tonis ten Bernschot/ mit frunt-
schap off recht in to forderen ind uth to manen als
sodane schult als oir Wichert ten Brincke
schuldich is/ und alle gewontlige notdrofftige ter-
mine to gewin off verlues t'holden.

Johan Drosten up Derich Wiberdinck wu dat hie
hem gedaen 12 dalers darvan hie hem geven
solde jarlix ein moller/ So rest hem van achterste-
dicheit ein moller rocgen ind $\frac{1}{2}$ ridergulden/ sij hem dat
achterstedige mit der hoefftsummen schuldich weder
t'geven off beter vestenisse t'doen.

Tonis ten Wieskamp/ als mumbar siner seliger
suster Kindes/ Hermken ten Foirde/ up Ffrerich ten
Foirde/ voir 32 ridergulden die hie hem in ein
verdrach togedelet/ Solle ock schuldich sin
dat verseth vermoge des verdrages ongeferlich
6 ridergulden ter reckenschap t'betalen 2e

Bernt Hilbolt up Johan Hilbolt primo vermoge
des signaets voir 20 emdergulden gelent gelt/ Ind
ses moller roegen/ noch 11 moller roegen ind ein schepell/
Noch 10 hornsgulden ter reckenschap/ Dit vurschrevene sij
hie schuldich t'betalen ind segt widers hie stae
ock borge voir hem ain(am) Wilhm Onnekinck voir
55 daler/ sij hie och schuldich die burchtall hem
to benemen und schadelois dar van to holden 1e.

Johan Schomaker up Hinrich Arninck voir 1800
latten. 1e.

Hinrich in die Ule up gesinnen Hinrich Lebbinx
und Hinrich Tenckinx des ordels
sin anderde verst genomen.

Johan Boijnck up Winken ten Plekenpol/ und
segd wu hie heb enen besegelden breeff van
20 hornsgulden darvan men hem jarlix ein
moller roegen geven solde/ darup dan wes ver-
seten/ wolch versith verdragen dat hie hem dar-
voir geven ind betalen wolde 7 schepell/
Ind so die breeff gien gerichtsbreeff is/ sal
hie schuldich sin beter vestenisse t'doen off hem
sin gelt weder t'geven/ mit verrichtunge
des niën onbetalden verschenen versits ind allen
hinder und schaden. 1e.

Johan Goirmans up schult t'Huppelo voir 9 moller
roegen ind ein schepel/ Noch 22½ claisken ind
12 stuver ter rekenschap schadegelt 1e.

Idem up Heine(?) Stemerinck voir 13½ clasken 1e.

Johan ten Kreill up Johan Kamphuis voir viff
ridergulden 1e.

Hinrich Boemfelt up Hermen Wassinck in Mist
voir ein rinckoller die hie hem gelent hefft
ind darvoir gegeven heff 3 enckel hornsgulden
ind ein schrickenberger/ Noch voir 8 brabantse stuvers
sij hie schuldich up to leggen ind t'betalen off den
rinckoller weder aver t'geven 1e.

Hermen Roix up Hinrich ten Winckell voir
18 stuver brabantse und $\frac{1}{2}$ schepell saltse 1e

De folio's 3v,4,4v ontbreken.

Richter Johan van Isendorn/
 Kornoten Ffrerich Rasehorn/ Hart-
 leff Welinck/ Actum 20 Janua-
 rij Anno '53.

Essel Kortbecke spreckt an mit recht als ein
 gast/ Gert Winckelhorstinck ind Gert ter
 Neet/ als Pechters wilner des Erentvesten
 Evertz van Lintelo und siner huisfrowen/
 ind segt wu Essel van gedagten Lintelo
 ind siner husfrowen in Anno '40 gekofft jarlix
 18 moller roegen/ wolcher zie gelavet up Essels
 gesinnen en mile wegess buten Ampts
 t'leveren/ Ind dat hie darvoir solle
 penden mogen gelich voir hern-pacht/
 allent inholt siegel ind brevs/
 So is 't dat die benompte husslude in Anno '44 solche
 leverunge t'doen och gelavet und sich an
 Esselen verbunden hebben durch gelofflige
 notelen ind zedels/ derwegen
 Essel vurs. desolve huslude hefft laten
 penden/ darup Zie pantkerunge gedaen
 hebben/ Segt Essel dat hie recht-
 metigen titel gehat hebbe die pande tho
 gesinnen die zie hem doch nit hebben laten
 volgen/ des hie nit wolde liden um
 vifflich ridergulden ind vorder schade mit recht/
 Ind segt widers dit sollen zie na rechte
 schuldich sin t'doen ind nit pantkerunge
 geneten mit wederrichtunge hinder ind schaden/
 Ind stelt solx to rechter antwurt
 mit voirbeholt alle notdrofft des rechten/

Die vurschrevenen hebben gedinget up den voirspreken.

(Folio 5 verso ontbreekt)

Folio 6

Richter Johan van Isendorn/ kornoten
Ffrederick Rasehorn und Hartleff
Welinck/ Actum ersten ffebruarij Anno '53.

Die Erenveste und frome Martin van Rossem
in krafft siner lieven pantschap vanwegen der hogher
overicheit hefft constituert und fulmechtich
ghemaket den Rentmester Bernt van Trier
in allen saken belangende brocken/ renten
und opkomsten dersolver hoicheit tho Brefoirt
mit recht in to forderen/ to manen und op tho
boren/ und imfall der noet desolve mit rechtz-
furtherunge na usancie der lantrechte biss tom
ende to prosequeren und alle noitwendige
gerichtstermine dairin to holden und allet
anders to gewin off verlues t'doen und t'laten
gelick der her tho Puderoien van wegen der
hoicheit doen und laten solde/ konde oder mochte.

Bernt van Trier/ Rentmester und fulmechtich/
hefft vanwegen der hogher herlicheit sich mit
recht laten inleiden in dat erff und guedt tho
Elverdinck/ so datsolve der hoicheit voir sekere
brocken/ die noch nit affgedragen sint/ to borge
gestalt is/ und begert die wette darvan
t'doen an Gert schult tho Elverdinck und
Naelken siner huisffrowen.

Die hoicheit spreckt an mit recht up gerichtlige
badunge umb kuntschap der waerheit Bernt
ten Kreill/ Tonis Smits/ Roloff Rumpes/ Gert
Gisbers/ Hermen Mols/ Gertgen Vaegdes und
Bernarda Engelbers/ wes densolven wittich
und kundich sij geseen und gehoirt hebben van
den brande im verleden jaren tho
Wenterswick geschien/ durch wen und wu dat
solve togegaen und komen sij/ Ore rechte
waerheit und getuichnisse t'seggen bij penen
van vifflich goltgulden und schade mit recht.

Na hoichlige aviserunge des meineedes unnd
dersolve straffe und nemant to lede off leve
noch umb haet met egen genot off schade
dan ore rechte wetenschap t'seggen/ hebben die
voirbenompte beschuldigden des angetagen
schadens und penninckgeldes sich onschuldich
gesagt und ider uth dwanck des rechten ge-
tuget als volget:

Bernt ten Kreill tuget und segt dat hie geseen
dat Derick/ Alberts ter Helle sonne/ ein mess
an Tonis Smits hoffstal (ein mess) gesteken
hebbe und darup ein roir mit ein stickswam
ein duve van Tonis Smits hues geschaten
hebbe/ diewelche darachter gefallen und ein jonge
desolve Alberts frowe gebracht/ Und ditsolve
hefft hie uth sinen huse/ dair Bernt up der
doren lach/ geseen/ Und kort darna hefft
sin jonge/ die hem van Dossborch tohues kranck
komen wass/ geropen: Vader voer voer voer/

Und so hefft Bernt uth sinen huse gelopen/ omtrent
waer dreij off veer paternoster lanck na den
vurs. schotte/ und geseen dat die strodecken
van Engelbert Bonninx hues baven/ gelick
off dair ein schoff gelegen/ gebrant hebbe. So
hefft Bernt vort na Engelbert willen
lopen/ daraver hie gestort dan weder opge-
staen und tot Engelbert gekomen/ dair
hie sat in sijn tijmmerbanck in den hoick na
der strate und hadde sin hoefft in sin hande gelagt
und Bernt tot hem gesagt: Sith gij dues? Iw
hues steet und brent! Darup hie geantwurt: Wu
solde dat bernnen? Ich en hebbe den dach gien
foer in min hues gehat/ Und hefft Bernt
oick van binnen in den huse gien foer geseen
noch ennich stro off hoij up den balken vernomen
sodat hie dat hus bilangs seen konde under ind boven/
Ind so Engelbert ein lam olt man was
is hie bliven sitten ind in den hus doet gebrant/
Ind is Bernt weder up
die strate gelopen und hefft geseen dat het foer
van Engelberts vurs. hues gesprungen
up Tonis Smits hues/ Gert Gisbers hues ind anderen/
Ind is so voirt dat
foer geweldich worden dat hie nit to
hues konde komen sin hues stont ock all
und brande/ Ditsolve hefft hie so bij
siner salicheit getuget und beholden und will
dat ock als recht is besweren/ als hie/ durch
beslatener tidt/ ten apenen dagen darto requere-
rert wort/
Tonis Smits tuget dat als die brant to Wenter-
swich angegaen sij/ hie mit hern Tonis buten-
dorps up den Poll gewest/ Ind weet darumb solffs

nit sekerlings to tugen wu und durch wen den
 brant angaen sij/ Dan als he den brant vernomen
 na den dorpe na sin hus gelopen/ dat al stonde ind brande und
 dar nit uth krigen konde behalven twe tinnen schotelen/ Dan hefft
 sin frowe darum gefraget/ die dersolver tith binnen dorps
 gewest/ wat zie darvan wuste/ geseen und
 gehoirt hedde/ die hem darup geantwurt
 dat zie bij oir hues in Gert Vaegdes hues ge-
 seten heb/ Ind gehoirt ein schotte mit ein roir/
 Darup Gerritgen oir up die kneen geslagen/ als zie
 swanger was/ ind gesagt: Laet lw nit ver-
 feren/ Darup zie weder gesagt: Die schotte
 mochte ons allen wal groten schaden brengen/
 und do vort terstunt uth den huse gegaen ind geseen baven up die decke van
 Engelbert Bonninx huss/ dre voet hoge ongeferlich/ ein roick de vort begunde to
 bernnen/ So sij zie voirt na Engelbert
 gelopen (gelopen)/ dar hie sat in sin
 tijmmerstede/ und gesagt: Gaet uth den huse
 lw hues steet ind brant. Darup hie weder ge-
 antwurt : Wu solde dat bernnen? Ich en heb
 desen dach darin gien foer gehat. Ind ze heb
 binnen den huse gien foer dan dar buten op de dak geseen wu
 vurs./ Ind so sinnen die huse vort up die
 rige und Engelbert vurs. in sin hues
 doet gebranth.

Roloff Rumpes tuget dat hie hefft achter sins
 vaders hues in den hoff gestaen/ dair Bernt
 ten Kreill bij hem komen und hoirde
 ein roir affscheten/ so is dar komen Bernds
 vurs. sone ind geropen: Foer foer. Waer so lange
 na den schotte als men ongeferlich to Brefoirt uth de schriffkamer umb den
 kerckhoff gaen mochte/ so is Bernt durch sin
 hues ind Roloff dorch sins vaders hues

up die strate gelopen ind in den lopen is Bernt gestort
und menden zie wolden dat foer gelo-
schet hebben/ Ind als Roloff voir dat hues seligen
Engelbert Bominx gekomen/ hefft he baven den balken dorch dat hues hen
geseen/ dan dar binnen gien foer dan buten baven up die decken na Tonis
Smits hus dat fuer/ Ind so he vernomen datter gien losschen baten wolde/
is hie weder na sins vaders hues gelopen umb
dar uth voir den brant t'helpen dregen.

Gert Gisbers tuget dat hie in sin hues hebbe
liggen slapen und dorch ein schotte van en
roir is hie wacker worden/ so is Bernt ten
Kreill ser korts na den schotte/ waer so lange als men uth die schriffkamer to
Brefort an de kercke an ind aff gaen mochte/ up die strate gewest und geropen:
Moder Godes foer foer foer. Und als Gert geseen dat
seligen Egelbert Bonninx hues buten/ na
Tonis Smits hues/ baven up die decke brande/
is Gert weder na sin hues um reddunge up den balcken
gelopen/ Ind eer hie darin gekomen stont
sin hus och al ind brande/ also dat hie durch
dat balckengath gestort ind sich gans verbrand/
Ind hefft den seligen Engelbert vurs./ die in sin solffs
hus verbrande/ up sins/ Gerdes/ balcken jemmerlich
horen ropen/ Ind des andern dages na den
brant is Derick Alberts sonne an sins Gerdes
schoppe buten den dorpe/ dar hie lach/ gekomen/
So hefft hem geffraget: Were gij het
die dair gistern schoet? Darup hie geantwurt:
Ja. Darup Gert gesagt: So versith dich uth
minen ogen/ hedde ich de macht ich wolde du
din herte affstoten/ du heffst mij in den grunde
verdorven. So hebbe Derich weder gesagt: Ich wolde
wall dat ich al doet were.

Hermen Mols tuget als hie in den huse darin hie
wonde/ hefft horen Tonis Smits frowe wopen
ropen aver foer/ Is hie in seligen Engelbert
Bonninx hues gelopen ind na dat foer geseen/ so hefft
hie op die foerstede noch in den huse gien foer vernomen dan
baven Engelberts werckstede
na Tonis Smits huss/ dar hie hem
fant stande bij der doren/ hefft Hermen dat foer ersten
wies geworden up den dake/ ind als he dat foer erst geseen
is het waer so groet gewest als ein venster daer(doir) gebrant
dan beneden in den huse gien foer geseen/ so is he weder na sin
huss umb water t'halen gelopen/ dan als
he weder quam stont dat hues/ ingelick Gert
Gisbers hus/ all in brande/ Widers weet hie darvan
nit to seggen.

Gertgen Vaegdes tuget dat Stine/ Tonis Smitz frowe/
als zie swanger gewest/ bij oir in oir
hus gekomen sij und oir slettergens bijein gemaket
ind geneiget/ so is dar manges noch ein frowe/ genant Merrie
Kedden/ bij zie beiden gekomen/ und als zie
so bij den andern saeten und kalden/ is
dar buten ein roir lois geschoten worden
dardurch Tonis Smits frowe ser verschreckt
worden und Gertgen zie angetast ind gesagt:
Wu thire gij u sus/ heb gij nuwerlde ein
roir horen afscheiten? So is Stine vort terstunt upgestaen
und uth den huse gegaen voir der doren/
so hefft zie geropen: Kompt
her/ kompt her! und durch verschrecknisse
konde ze nit mer spreken/ so hefft Gertgen
mit der ander frowen voir der doren komen
und geseen datter foer up der decken van
seligen Engelbert Bonninx hues geswevet/ waer
so groet als men mit en halff frowen-

schorteldoeck bedecken konde/ datsolve voirt ser
ilich sich grofflich vermeret ind sich angestecken
So is Stine Smits na seligen Egelberts hues gelopen ind gesagt:
Engelbert gaet uth den huse/ lw hus steet ind brent. Darup hie geantwurt:
Wu solde dat bernnen? Dar is doch gien foer inne. Dan als hie darna dar buten
dat foer vernomen/ hefft hie siner
frowen bevolen dat bedde uth den huse t'dregen/
Ind is dat foer so weldich geworden dat hie in
dat hus befallen ind verbrant sij/ Nu
seggt Gertgen/ de tuich/ widers dat waer onge-
ferlich (ein) half verdel urhes voir den vurs.
roirschote ze in datsolve Engelberts hues/ op
enen gunsdach na Paschen/ gewest sij/
Ind so sie sin frowe gefunden sitten spinnen-
de/ ind die ander frowe die mede in den
huse twesen plach sitten spolen/ hefft zie
mit desolven gekeven/ Ind so die selige man
trorich sath/ hefft zie hem gefragt wat hem were/
Darup he gesagt he wustes solffs nit/ hie hadde
wat gegeten dat weer hem quellich aff/ So
hefft Gertgen tot des mans frowen gesagt: Maket
hem wat warms/ und is Gertgen na die
foirstede gegaen und die assche
mit oren bloten handen vanein geschrubbet/ doch
gien foer dar gefunden/ Manges is ock
Gert Storms bastert son Jan dar komen ind
hadde twe eiger/ der hie ene den man
voir wat brodes gegeben und wolde dat
ander gern gaer gehat hebben/
dan konde um gebreck des foers des nit
doen.
Berntgen Engelbers tuget dat kort darna/ als dat
roir affgeschaten gewest is/ sij Stine Smits
an oir hues gekomen ind geropen: Engelbert nu
gaet uth den huse/ lw hues brent! Darup

hefft oir selige man na der foerstede
geseen ind gesagt: Wu wolde dat bernnen ich
heb doch gien foer darin/ als dese tuich/ sin
frowe/ ock segt waer to sin/ so hefft dese
frowe upgeseen und dat foer baven der
werckstede ersten geseen do
oir man dat ock vernomen/ hefft hie tot
oir gesagt: Dreget dat bedde uth. Und zie
weder tot oren man Engelbert: Gaet dorch
uth. Und zie so dat bedde uthgedragen/
dar en tusschen hefft dat voir zie belopen
dat zie in dat hues nit konde weder-
komen und oren lammen man helpen/ also
dat hie darin verbrant is/ Segt ock
widers/ so men seggen wolde dat het foer
dorch oir dochterken solde komen sin/ so sij
die waerheit dat zie doch in tit als de
schotte gescheet/ nit bij hues dan
ein titlanck uth spolen gewest sij/ Ind
dat hues up den schotte baven dakes
angebrant sij/ so balde als men
ongeferlich twemael oir dele langes
gaen konde/
Dese vurs. tuichnisse hebben die vurs. semli-
ge tugen gesagt ind beholden gelick Bernt
ten Kreill gedaen hefft.

Richter Johan van Isendorn/ koirnoten
Ffrerich Rasehorn/ Hartleff Welinck/
Actum 3 februarij Anno '53.

Hermen Wildemans tuget dat hie in sin hues
hebbe sitten drincken mit etlige geselschap/ so
hefft hie en roir horen affscheten/ Kort dar-
na/ waer so lange als men ens off twe ongeferlich om
den kerckhoff gaen konde/ hefft dat volck
up der straten foer foer geropen/ so is hie
mit ein emmer waters uth sin hues gegaen
ind geseen dat seligen Engelbert Bominx hues stonde
ind brande/ so is hie na datsolve hues gelopen
ind gesagt: Engelbert maket lw uth den
huse/ dat steet ind brent! Darup hie gesagt:
Wu solde dat bernnen? Ich heb doch gien foer
in dem huse. So hefft Hermen densolven
Engelbert/ als hie lam was/ bij den arm
gegrepen und wolde hem uth den foer
redden ind trecken und als de selige man
dat been aver die banck setten wolde/ so
is dat hues durch den brant
van baven gestort ind hem befallen/ also
dat Hermen den seligen man dar hefft moten
laten bliven ind verbernnen/ Ind hie mit
nower noet ock uth den brant gekomen.

Johan/ Gert Storms son/ tuget dat hie in seligen
Engelbert Bominx hues gegaen sij ind hadde twe
eiger/ der hie ein geven wolde densolven man
ind dat ander voir sichsolffs braden/ So

is Jan gegaen na die foerstede um dat
eij t'braden
so hefft he mit sin hant dorch die assche ge-
schrubbet/ dan dar gien foer gefunden
sodat hie weder na sins vaders hus
gegaen is/ Ind als hie dar komen was/
hefft men up die strate foer foer foer geropen/
ind dat Engelberts vurs. hues stonde ind brande/
Anders is hem up die ansprake nit
wittich.

Johan Goirs tuget dat hie hebbe sitten drincken in
Hermen Wildemans hues/ dair hefft gehoirt dat
dar buten ein roir wort affgeschaten/ Kort dar-
na hefft dat volck dar
buten up der straten fuer geropen/ so is hie
mit uth dat hues gelopen und hefft geseen
dat seligen Engelbert Bonnix hues buten up der decken
/an der siet na Tonis Smits hues/ brande
und was dat foer/ als hie dat erst saech/ waer
so groit als men en dackschoeff ansteckt/
sonst we hie nit anders darvan sekerlix
to tugen.

Essell to Kortbecke gesint Gert ter Neet
ind Gert Winckelhorstinck oren voirspreken
in t'brenge.
Die vurs. beide hebben Alberts ter Helle voir
den voirspreken ingebragt/ Ind seggen
voirerst der gedaner anspraken sich

onschuldich/ und seggen widers wu Essell
 vurs. voir die bespraickte rocgen voir anfanck
 deses vermenten gastgerichtz/ pendinge
 gedaen hebbe/ darup zie ock to guder tit panth-
 kerunge gedaen und also voir der bancken to
 Alten/ darunder sie geseten/ desolve sake dinck-
 plichtich und ongeortert hangende is/ ind leggen des hirbij in voir oir bewies/
 die avergesante wette der pendunge/ der gelicken Gert Winckelhorstinck ock
 ein enfangen/ Sollen
 zie darum nit schuldich sin alhir to Brefoirt
 voir der brucgen dersolver saken halvenn
 to rechte komen off behoren sich in t'laten/
 dan her Richter u liebe sollen na rechte schul-
 dich sin desolve sake van hir als onbetem-
 lige gerichte in deser saken to remitteren voir
 den gerichte to Alten/ dar desolve ersten anhengich
 gemaket is durch dat penden van Essell
 vurs./ Ind seggen dat solle sich so mit recht
 geboren/ und begeren hirup eins gerechten
 voirordels/ Mit voirbeholt aller noit-
 drofft des rechten.

Darup replicirt Essell ind segt dat Essell
 hebbe alhir to Brefoirt/ als dat hoigste gericht/
 als ein gast versocht/ Ind verhapet idt
 gerichte ind her van den lande werde hon
 inholt siner segel ind breve sterckunge
 doen/ dewilen die vermelden dat hie solle
 mogen penden voir die jarrente als hernrenten
 ind pacht/ Ind behoren darum ock giner
 pantkerunge to geneten derwile die breffe
 ock clarlich nabrengt dat hem mit
 geistligen off wertligen rechten gien verhinde-

runge geschien/ dan alle tit beter vestenisse
und warschap t'doen/ off des noit geboirde/
Ind sall sunder ennich utflucht t'geneten
die sake alhir ter bancken utgedragen werden/
na dem male der breff voir desen gericht
binnen Brefort gegeben ind versegelt is
ind nit to Alten voir den bancken gescheet/
und aldair ock Essell parthiesche bisitters
befruchtende is/ die hem utkopen wolden
ind die rente/ die an hem verschennen is/ an
sich gewerven/ Ind segt dit solle sich ock
so behoren und begert des ock bij sittenden
gerichte eins gerechten voirordels/
Bestadet an Ffrerich Rasehorn die sin erste
verst genomen.

Essell to Kortbecke/ up besate ind ontsate/ spreckt
an mit recht Johan Hoeffkens/ hoepmann/
ind segt dat hie hem gelavet und togesagt
hefft hem to onderhouden voer sinen lutenant
und gelich darvoir t'doen des hie bij hem
ten achtern is van verdenst als ein lutenant
plach t'hebben ind verachtet is ind achterup
100 philipsgulden to guder reckenschap/
derwilen hie sins denstes den hie hem
gedaen/ und sin woirt nit geholdenn/
In wolcken 100 philipsgulden mit ingetagen 4 daller
ind ein angelotte/ herkommende van penningen
die hie under hem hefft laten beslaen/
inholt des kriegssgerichts Weifel* hanth-
schriff getoent ind gelesen/ Ind so hie deses

* 'Weifel' kan een eigennaam zijn van een gerechtsambtenaar, maar 'weifel hantschrift' kan ook de betekenis hebben 'onvast handschrift'.

wu vurs. hem nit fuldede/ queme hie des
 noch in schaden aver viftich goltgulden ind schaden
 mit recht/ Ind gesint des gerichtts rechter
 antwurt.

Johan Haeffkens excipiert ind segt/ derwile Essell
 sich itzunder in desen gerichte hefft laten verluden
 ind up etlige personen als en gast mit recht
 gesproken/ sij hie schuldich voiererst/ eer
 Johan ennige antwurt schuldich sij/ t'geven
 borge ind gelove voir onkosten allen hinder termine
 ind schade/ imfolgen sich de qwitdingde/ ock die sache alhir mit recht uth
 t'dragen to stellen/ Ind segt dat het recht is ind des
 ein voirordel.

Dairup segt Essel hie sij oirbodich sin guet
 ind renten de hie hir im ampte hefft/ voir gerichtskosten t'borge to stellen/
 Ind so des nit genoich erboth/ hie sich Johans
 gerichtskosten van gericht to gerichte/ sovill
 hie des van rechtswegen schuldich is voir
 hem dar to leggen bij den gerichte/ Ind sal nit vorder schuldich sin t'stellen
 borge vor den gerichtskosten noch och nit widers t'doen/ Ind dardurch nit
 schuldich wider borge to stellen wan(?) he de gerichtskosten so bij den gericht
 dar geleght sint/ und sall darum schuldich sin
 noch rechte antwurt t'geven/ Ind des och
 eins gerechten voirordels/
 Bestadet an Hartleff Welinck.

Item Hermen Evers/ Hermen Nachtegale ind Johan
 Rensinck hebben gelavet ind sinnen borge worden

voir Hermen Nelckens van soven jaren Anno
'44 an to rekenen bis Anno '51 van onth-
boirden rocge und gelde/ minen Junckern den
hern to Puderoien/ Marschalck etc./ t'willen leveren
und betalen 49 moller rocgen und 42 goltgulden/
van wolcker 42 goltgulden sollen neistkomende
Meij die helffte/ und dat ander rest/ so an
gelde und korn/ nestkomende Martinij in den
winter/ genslick alinck und wall up betalt
sin/ Beholtlich so Hermen Nelckens
wes bewisen konde/ dat hie darvan nit
dan andern geboirt hedden/ des der geboir to geneten und
sich t'mogen verhalen an den gennen so
solx entfangen mogen hebben.

Item Hermen Nelckens hefft voirgedagte sin
borgen hirvan gelavet allenthalven schade-
lois t'holden under verbuntenisse sins huses
und aller siner guder und dat oick nemant
voir zie gaen off hen tasten daran sollen
mogen.

Richter Johan van Isendorn/ kornoten
Johan Rensinck/ mester Kerstgen ter
Woirt/ Hermen Evers/ Hermen Nachte-
gale/ Salke Scheinck/ Actum 8
Ffebruarij Anno Anno '53.

Die hoicheit gesint Gert Wensinck in t'brenge sinen
voirsprecken.

Gert brengt sich solffs in und kent sich der an-
spraken onschuldich und dairvoir sin onschult gedaen
durch hantastunge bij siner salicheit/ darmit er
ditmaell der anspraken verlaten is.

Die hoicheit gesint Gert/ Goessen Berninckhoffs son/
sin beter recht in t'brenge.

Gert brengt sin beter recht in dat hie ten negsten
gerichte kranck gelegen hebbe/ wu dan sin
moder bij oir salicheit van sich gesagt unnd
beholden hefft/ und segt sich der ansprakenn
onschuldich und both darvoir sin onschult/ die
hon ten neigsten gerichte na Paschen ten apenen
dagen is geferst worden.

Gertgen bij den Bullenslo hefft voir die anspra-
ke oir onschult gebaden/ und so zie etlige tuge/ die
geseen hebben dat zie ter erden geslagen wort/ dan
sich to giner wederweer gestalt/ bigebragt hefft
is oir die onschult verlaten.

Johan Kockers is die onschult van dat bespraickte
gefegt geferst worden bis ten apenen dagen.

Die hoicheit und Jenken Boijnck gesinnen Hinrich
des ordels an Hinrich(eit) (een verschrijving) Wassinck bestadet und
hebben den ordelwiser die anderde verst affgewun-
nen.

Die hoicheit spreckt an mit recht Bernt Wensinck/

Arnt Wensinck und Anna ten Bussche dat zie
up Hinrich Bullensloes kindelbir in dat gefegt gewest/
oir hant gewopent und vechtbrocke gedaen hebben/
t'kennen off to versaken.

Die vurschrevenen hebben oir onschult gebaden/ die oir
ten apenen dagen/ ersten gerichtten na paschen/ geferst
is worden.

Derick Twickell gegichtet dat pendunge und pantkerunge geschiet sij tusschen Johan van Alten und den fulmechtigen Ffrans Drosten.

Johan segt dat hie na der pantkerunge mit Ffrans Drosten sich verdragen hefft und Ffrans Droste hem betalunge gewesen an sine bowlude die hem die betalunge doen solden/ hefft darum rechte pendunge gedaen und sich der pantkerunge qwietgedingt.

Derick Twickel gegichtet dat pendunge unnd pantkerunge geschiet sij tusschen Essel Kortbecke eins/ und Gert ter Neet und Gert Winckelhorstinck anderdeils.

Essel Kortb(r)ecke spreckt an mit recht Gert ter Neet und Gert Winckelhorstinck und segt wu hie desolve na vermoge segel und breve und ock loffwürdige nottelen gepent hefft voir 18 moller rocgen/ die die vurs. besprackten als pechters seligen Everdes van Lintelo ind siner huisfrowen gelavet hebben in to holden ind t'betalen inholt dersolver nottelen ind zedelen/ dartegen zie pantkerunge gedaen hebben/ und segt dat zie dersolver tegen sin segel und breve und der vurs. nottelen na lantrecht nit sollen/ geneten/ dan schuldig sin betalunge t'doen off t'bewisen/ Deden zie des nit/ wolde Essel van oir nit liden umb vifftich ridergulden/ und sollen ock schuldich sin t'seggen warum zie de pantkerunge tegen segel breve und notelen gedaen hebben und ock der nit geneten/ dan he rechte pendunge und ze onrechte pantkerunge

gedaen hebben und hefft des sin bewies hirbij
ingelagt/ und gesint hirup rechter antwurt/
und hefft hirit die ansprake/ so hie als ein
gast up zie to Brefoirt voir der brucgen gedaen/
laten fallen/ und sollen ock schuldich sin hem
allen sinen hinder schaden und kosten t'betalen.

Die vurs. beide Gerde hebben diese vurs. itz geda-
ne ansprake getagen und gedingt primo up
oir waer und seggen dat zie der sollen geneten
na lantrechte.

Essell Kortbecke kent schuldich t'sin Trinen ten
Dickhusen 3 philipsgulden ind 15 stuver brabant.

Salcke Scheinck segt wu hie hebbe doen penden Hinrich
Wassinck an all sin rede guet/ darup na om-
ganck der 14 na averbrengeunge der wetten/
doch gien pantkerunge gescheet/ dan Wassinck
die wette an sich g'nomen hefft allet na gicht
des geswaren gerichtdieners/ und so nu Wassinx
husfrowen in sinen afwesen pantweigerunge gedaen/
hefft dat gerichte erkant dat men Salken
pantsterckunge doen solle.

Salke Scheinck ind Hermen Evers seggen dat zie
an Henrich Wassinx hus ind all sin rede unnd
rede (bedoeld zal zijn: onrede) guet gepent hebben und hem Wassinck
die gerichtlige wette gedaen/ die hie oick an
sich g'nomen/ Und so dan binnen behorliger tidt
darup/ allent na gicht des geswaren gerichtde-
ners/ gien pantkerunge geschiet/ is Salken und

Hermen vurs. van den gerichte vergunt des gereden gudes pantsterckunge gescheen solle/ und hebben zie beide des huses und ander erfftaligen gude/ under desen gerichte to Alten gelegen/ die anderde upbadunge gedaen.

Die sake tusschen Israel Ernstes und wetwe Meckinx utgestalt bis ten neigsten gerichte na Pinxtern.

Die sake tusschen die wetwe van Lintelo und oren kindern und den Graven van Bentem/ sub spe concordie*/ utgestalt bis ten neigsten gerichte na Paschen/ idern sins rechts onverkort.

Gerrit Kopper/ fulmechtich des erentvesten Hinrix van Diepenbroick/ segt wu van siner lieven wegen gepent is worden Alit Twickels voir 54 daller ter reckenschap/ darup oir die gerichtlige wette gesant/ und zie darup pantkerunge gedaen hefft/ und dese bis an het sub spe concordie/ idern sins rechts onverkort/ utgestalt worden/ Queme dan Alit nit off iemans orer fulmechtich/ und verdedingde die pantkerunge off neme voir wes lantrecht is/ solle die fulmechtige vurs. rechte pendunge gedaen und zie onrechte pantkerunge gedaen hebben und darum schuldich sin die brocken an den hern aff t'doen/ mit wederrichtunge kosten hinder ind schaden/ zie kondet doen breken mit beteren recht/ het gericht het wachten und waren.

Tobe to Kortbecke up Hinrich ten Seggetfrede
voir 8 daller herkomende van ein pert.

Ffrerich Rasehorn gesint Ariaen/ nagelaten
huisfrowe seligen Hinrich Rasehorns/ oir beter
recht in t'brenge off zie solle mit den lesten
ordell fellich sin.
Het gerichte het wachten und waren.

Folio 16

Richter Johan van Isendorn/ korno-
ten Johan van Voirst/ Johan Rawert/
Hinrick in die Ule/ Bernt Kramp/ Albert
Dienberch/ Johan Herbers/ Actum 9
Ffebruarij Anno '53.

Die hoicheit gesint Lintom/ ingetreden waer
Wilhms ten Wekamp/ sinen voirspreken in t'brenge.
Lintom hefft sich ingebragt und sin antwurt schriftlich ingelagt omb
dairup ten neigsten gerichte to repliceren/ sall dem
anlegger darvan copia gegeven werden/ darin wider
t'handelen als sich na recht behoren sall.
Die hoicheit gesint Hinrick Willinck sinen voirspreken
in t'brenge.
Hinrich giffit sich van ein vechtbroicke up genaden wuwal hie
segt dat hie die frowe nit geslagen hebbe.

Die hoicheit spreckt an mit recht Luke Leverdinck ind
Tonis ten Nienhus voir ein gefegt und handwopung
in Bernt Kuelmans/ t'kennen off to versaken.
Diesen beiden/ so zie durch dat gerichte onschuldich erkant/
is die onschult bis up wider gesinnen geferst.

So die hoicheit Jurden Bennekinck und Kerstgen ten
Nienhus befordert ore sache/ der clagt halven/ up
die beschene verborgunge mit recht uthfundich
t'maken/ is bij den parten bewillet mit consent
des gericht/ dat copia des anleggers deduction dem
beclagten sall gegeven werden umb ten neigsten
gerichte up dat ingelagte bewies de beclagte sin
straffe t'doen und vorder to procederen als sich
na recht behoren sall.

Bernt Kramp/ fulmechtich mins genedigen heren graven to
Bentem etc./ up gesinnen des fulmechtigen des hern
van Anholtz/ Gerrit Kopper/ up sin bewies anderde verst
genomen.

Hartleeff Welinck/ fulmechtich des
Drosten Adolps van Mervelt/ up des fulmechtigen
Decken und Capitels des olden Doems binnen
Monster gesinnen/ hefft up sin bewies sin derde
verst g'nomen.

Gerrit Kopper/ fulmechtich hern Hermens ten
Kortschot/ up Johan Grevinck 1e.

Bernt Kramp/ up gesinnen Ffrans Becker unnd
Hermannus van Basten etc./ hefft up dat ordell
sin darde verst g'nomen.

Hinrich in die Ule/ up gesinnen Hinrich Lebbinx und
Hinrich Tenckinx/ up dat ordell sin darde verst
g'nomen.

Johan van Voirst/ fulmechtich des praestz und hern
sanct Mauritij buten Monster/ gesint Ffrans Becker
der doder hant in t'brenge.

Ffrans hefft die dode hant ingebragt und begert copiam
der ansprake umb darup ten neigsten gerichte
schriftlich to antworten/ dat hem van sin weder-
part vergunt is mit solchen bescheit dat van den
antwort/ ind wes widers ten beiden siden
schriftlich off muntlich gehandelt solde werden/
copias enen idern up sin kosten gegeben sollen
werden.

Johan Rauwert/ up Gert schult to Elverdinck
tertio und die schulde is per contuniaciam ver-
wunnen der anspraken/ hie kondet dan breken
mit betern rechte.

Hinrick Goirkens/ up gesinnen Johan Hemminx
als ingetreden waer Lutgers Mester/ hefft sin
replick schriftlich ingelagt ind concludirt inholt
dersolver/ Ind is dat ordel bestadet an Hermen Oems/
Ind nijmpt sin erste verst.

Johan Hemminck up Hinrich Goirkens 2e.

Die sake tusschen Bernt Hilbolt ind Johan Hilbolt
utgestalt ten neigsten gerichte/ Idern sins rechts
onverkort

Hinrich Kamphus up Egbert ten Kreill voir 2½
ridergulden herkomende van ein pert 1e.

Hinrich to Boemfelt up Hermken Wassinck 2e.

Johan ten Kreill up Johan Kamphus 2e.

Johan to Lintom up Gert schult Elverdinck 1e.

Johan Clumper up Derich Roix voir 7½ staver brabant
ind 1½ pll. (philipsgulden?) 1e.

Hermen Oems gesint Johan Roix sinen voirspreken
in t'brenge.

Johan Roix brengt in Hinrich in die Ule voir den
voirspreken/ Ind dingt die ansprake up die
dode hant/ dat on vergunt is.

Tonis ten Bernschot/ fulmechtich Nalken Cluppels/
up Wicher ten Brinck dat hie oir schuldich sij
10 moller rocgen/ herkomende van pacht eins stücke
landes hie van oir ind oren man gepachtet gehat/
Noch voir 2 ridergulden gelendes geldes 1e.

Johan Goirman up schult van Huppelo 2e.

Johan Schomaker up Hinrich Arninck 2e.

Richter Johan van Isendorn/ kornoten
Bernt van Trier und Everhardus
Herckinck/ Actum 17 Ffebruarij Anno '53.

Essell Kortbecke hefft gesunnen des ordels an Hart-
leff Welinck bestadet und dem ordelwiser die
anderde verst affgewunnen/ Segt widers/ queme
die verwerer Johan Haeffkens nit und gesunne
oick des ordelss/ hie solle die ansprake up hem
gewunnen hebben.

Johan Haeffkens hefft ingelicken des ordels oick
gesunnen.

Johan Haeffkens hefft fulmechtich gemaket herrn
Hermen ten Kortschotte in saken so Essell to Korth-
becke tegen hem ingestalt hefft/ Diesolve mit
recht to gewin off verluess uth to dragen und
alle notdrofftliche gerichtztermine t'halden/ ock
darin allet anders t'doen und t'laten gelick Johan/
die constituent/ solffs doen und laten konde ader
mochte/ Cum potestate substituendi.(=met de bevoegdheid om te vervangen)

Richter Johan van Isendorn/
 koirnoten Rutger van Graes/ Timan
 Qwitinck/ Actum 29 Ffebruarij Anno '53
 In densolven gerichte is komen Wiesse Kopen/ nage-
 laten husfrowe seligen Wilhm Kopen/ buten orer be-
 husunge ongelet gehalten/ wu wal sunst
 wat swach ind kranck van licham/ dannoch gudes
 vernunfftes und verstandes/ Und hefft bekant wu dat zie
 oren lesten wille und testament voir den itzigen pastoir
 to Brefoirt voir or ind oren erven onverwandelbar verordent
 ind gemaket hedde/ warin zie ore guder/ hirunder
 benompt/ disponirt ind (o)vergegeven hedde/ Und hefft darum
 volgens bekant voir oir ind oren erven dat zie hedde over-
 gegeven/ do dat ock in krafft van diesen/ Deven ter Smit
 (.orsachen dat zie hoir die neigste twintich jaren off mer
 gedient ind ten hoeffde gesien hefft ind in oren noden
 oir beholplich gewest is.) hoir bedde up der kameren
 mit sinen tobehoir ind dat beste trisoir mit datgenne
 dairup stiet und darinne is. Item den meesten ketel ind
 den besten pot ind idt hael dat men ommedreiget/ hoir
 silveren pater noster/ hoir ringe/ dat goirdell ind die jonge koe/
 Item Lisen ter Mate hoir dechlix cleder na oren doit-
 ligen affgange/ Item Stingen Wedelinx die stercke/
 Item der kercken to Brefoirt summige dingen die die
 pastoir wall weet wair men die waernemen sall/
 Item alle ander oir guder/ rede ind onrede/ sollen oir suster
 kinder/ als oir neigste erffgenamen/ gelick deilen wu sich na
 Got ind rechte behoren sall/ Ind sollen des oick nit
 doen buten biwesen ind weten des statholders Johans
 van Isendorn ind des pastoirs vurgenant/ Ind voirgedagte
 Wiesse hefft ock vort voir oren ind oren erven hirup als
 vurs. mit hant ind munt vertegen ind utgegaen wie zie
 am bundigsten der rechte ind aller gerichte doen solde/ konde
 ader mochte/ Dessolven ock voir oir ind oren erven verse-
 kert ind gelavet ider tidt gude warschap ind beter vestenisse
 t'doen/ darmit ider als vurs. to rechte sin ind bliven solle
 wall verwaret.

Richter Johan van Isendorn/ koir
noten Ffrederick Rasehorn und
Hartleeff Welinck/ Actum 3 Martij
Anno '53.

Essell to Kortbecke und her Hermen ten Kortschots full-
mechtich Johan Haeffkens/vermidtz Johan Pannekoke/
sinen verkaren ind vergunten number/ hebbenn
des ordels gesunnen an Hartleeff vurs. bestadet/
Hartleeff hefft sin darde verst genomen.

Engelbert ter Kulve/ up badunge/ spreckt an mit recht
umb kuntschap der waerheit Lucas Duker und segt hem wittich
und kundich sij/ dar mit bij over ind an gewest sij
als selige Evert van Lintelo van hem Engelberts
gekofft heb etlich brantholt voir 21 Jochimdaler/
wolch holt Lintelo seliger tot steenbernnen an den
tichelaven hefft gebruken laten/ Und dat oick
Lintelo hem Engelbert darvan schuldich gebleven
ind noch ten achteren sij dreij dalers ind ein vierdell
Engels wandes/ Die warheit ind sin rechte we-
tenschap t'seggen bij penen van 25 goltgulden.

Lucas Duker tuget und segt die vurs. ansprake also
waer und geschiet to sin/ so Lucas dar bij gewest
is densolfften dach als Lintelo seliger na Zutphenn
getogen/ dat Engelbert vurs. sin lieve vor die vurs. schult ge-
maent hebbe und Lintelo/ nit levendich dan doet/ darna van
Zutphen weder komen is/ Beholden bij siner zielen
salicheit und is overbodich ten apenen dagen als recht
is up gesinnen t'doen sinen eeth.

Richter Johan van Isendorn/ koirnoten
 Everhardus Herckinck ind Johan
 van Renen/ den 7 Martij Anno '53.
 Peter Dogewert ind Alit sin huisfrouwe hebben bekant
 dat zie hirbevorens van den devoten herrn Peter van
 Orssow/ pater dess Fraterhueses binnen Emrick/ alss
 fulmechtich der armer Clercken up Bruinsshoff
 tho Embrick wonafftich/ hedden in ener unverdelter
 summen entfangen ein hundert enckele gude silveren
 Jochimdaler/ Wairvoir zie uth oren ripen
 walbedagten rade ind frien willen bekanden
 redelick ind reckelich voir on ind oren erven verkofft t'hebben voigemelten
 pater ind armen Clercken to Emrick ind oren
 nakomelingen jarlix up Michaelis/ 14 dage voir off
 na/ darvan de erste betalsdach sin sal Michaelis Anno '53 ind so jarlix vortan
 sestehalf molder gudes claren drogen rocgen/ Embrische maten/ und hebben
 gelavet diesolve jarlix
 ind alle jare kummerfrij binnen Embrick under penen
 der pendunge na lantrechte in der kopern frien seke-
 ren behalt ind gewalt t'leveren ind wall t'betalen
 uth oren huis ind hoff/ voirt alle ander oir erfftalige
 ind gerede guder die zie nu ter tidt in den Ampte
 Brefoirt liggende hebben/ nichts darvan utbescheiden/
 Ind hebben darup mit hant ind munde vertegen
 als recht is/ Ind mede voir on ind oren erven ver-
 sekert ind gelavet der 5½ moller rocgen jarrenten vurgenant
 gude warschap/ ind im fall der noet noch forder
 ind beter vestenisse t'doen to allen rechtenn/
 Widers hebben zie ock gelavet im fal ennige mis-
 betalunge off leverunge geschege/ dat zie oren broder
 Johan Dogewert to Emrich dairhen willigen sollen
 ind willen dat hie voir den gerichte daronder hie
 geseten/ hirvoir ock alss rechte sachewolt ind
 wairborge solle laven ind darvoir sin hus/binnen
 Emrich staende/ to onderpande stellen ind setten/
 mit voirbeholt der lose up termin mit vurgenante penningen
 ind die lose ½ bevorens up to seggen.

Lucas Becker to Swolle/ als mumbar siner kinder
Wilhm Claessen to Swollo/ Arnt Lambertzen to Olst/
Winolt Lambertzen to Olst/ also erffgenamen seligen Wiesche
Kopen/ hebben bekant also tusschen on als erffgenamen
vurs. eins/ und Deven ter Smit anderdeils/ sekere
unverstant und gebreken gewesen der giffthalven
so zelige Wische Deven vurgenant gedaen hefft/ dat
zie darvan fruntlich und liefflich verdragen und
scheiden weren/ Also dat Deve vurs. on den erffgenamen
uth fruntwillicheit weder ten handen gestalt
und avergegeven hedde Wischen seliger silveren
paternoster/ dreij ringe ind goirdel/ Dartegen zie Deven
vurs. ock weder overgedaen hedden ein kanthoir
in recompens/ Darmit weren zie liefflich ind gut-
lich dersolver gebreken halven gescheiden und ver-
dragen/ also dat Deve die ander Wischen seliger
giffthen hebben ind behalden/ keren und wenden sall
mogen tot oren schoensten ind waer oir beleven sall/
In loco Herkinx alter assessor/ Judicij Bernardus Trir.

Richter Johan van Isendorn/ kornoten
Kerstgen ter Woirt/ Johan Rensinck/
Hermen Evers/ Actum 8 Martij Anno '53

Die hoicheit ind Jenken Boijnck gesinnen des ordels an
Hinrick Wassinck bestadet/ die sin darde verst
genomen hefft.

Derick Twickels hefft gegicht wu Stintgen/ Hinrick
Wassinx huisfrouwe/ hebbe pantweigerunge gedaen
up onuthgedane avergesante wette binnen behor-
liger tidt vanwegen Salke Scheincks Hinricken
behandet.

Die hoicheit spreckt an mit dieser vurs. des geswaren
gerichtdieners gichtunge/ Stintgen vurgenant ind segt
dat zie daran wille gedaen hefft und solle schuldich
sin sodane brocke an der hoicheit aff to dragen off
dairvoir ter straffe staen/ Ind stelt sulx to rechter
antwort.

Hinrick Wassinck/ alse man und mumbar Stintgen
vurs. siner huisfrouw/ hefft gedingt up den voirsprecken.

Gerrit Kopper/ fulmechtich Hinrix van Diepenbroix
ter Empell/ gesint Alit Twickels oir beter recht in
t'brenge off zie solle mit den lesten ordel fellich* sin/
Heth gerichte heth wachten ind waren.

Gerrit Kopper/ fulmechtich Arnt Hagens/ up Wolter
ten Bussche voir 13 brabantse stuvers forint 1e.

Essell t' Kortbecke gesint Gert ter Neet und Gert
Winckelhorstinck oir waer in t'brenge off zie
sollen mit den lesten ordel fellich sin.

Gert ter Neet hefft sin anderde verst genomen/
Ind Gert Winckelhorstinck/ so hie up sins sons anzeigen
kranck licht/ is ten betern rechte gewesen ten
neigsten gerichte in t'brenge off is mit den lesten ordel fellich ge-
wunnen.

Johan van Huissen spreckt an mit recht Tobe to
Kortbecke dat hie hem schuldich sij 8 daler herko-
mende van laken 1e.

Johan van Hoissen spreckt an Anna Hairtmans dat
zie hem schuldich sij thien ort stuver 1e.

Wessell ten Ahoff up Wilhm ten Grotenhuis voir enen
rider gulden 1e.

Hinrick Seveker up Wolter ten Busch voir 10 ridergulden 1e.

Jaspar Neels und Johan Walraven/als man ind mumbar
siner huisfrouwen Gertgen Neels/ spreckt an up gerichtlige
bedagunge umb kuntschap der waerheit Locke Storms
ind Johan ter Slicht/ wes densolven wittich ind
kundich/ wu in voirtiden die pacht van den erff
ind gude Ter Slicht gebragt ind betalt sij worden/
Ind wu Wilhm Storms erst in gebrueck gekomen
und diesolve pacht jarlix van den vurs. gude geboirt
ind wu Wilhm oick dat huis binnen Brefoirt/ dair
hie itzunt in wont/ mit sin tobehoir in gebrueck
gekregen ind gekomen sij/ und mit wat titell hie
dat noch besitte/ Und wes hem vorder hirvan
in allent wittich ind kundich sij/ Die wairheit ind
gerechte getuichnisse t'geven bij penen van 100 goltgulden ind
schaden mit rechte.

Na ontschuldunge des schadens ind hoichlige aviserunge
des meinehedes ind dessolven straffe/ hebben zie uth dwanck
des rechten getuget.

Locke tuget dat oir wittich sij dat in voirtiden die
pacht van den erff ind gude betalt ind gebragt plach
t'werden seligen herrn Gerrit Storms unnd
Gebben siner suster/ dan wu lange solx verleden
is oir entlich nit bewust/ Weet och nit mit wat
recht of titell Wilhm Storms dersolver pacht in

borunge gekomen sij/ Dan oir is bewust dat her
 Gerrit Storms ind Gebbe vurs. suster ind broders ge-
 west sint ind Gebbe was itzigen Wilhm Storms moder/
 Ingelicken weet zie oick nit wu ind mit wat titel
 Wilhm Storms an dat huis mit sin tobehoir binnen
 Brefoirt gekomen sij/ Dan Wilhm plach mit sin
 moder vurgenant darin to wonen und mit der wonunge
 darin gebleven/ Anders is oir up die ansprake
 nit wittich.

Johan tuget dat hie up den erff ind gude Ter Slicht
 geboren ind getagen sij und dat so lange on gedenckt/
 dat ongeferlich bij 40 jaren sin soll/ plach die pacht
 van den solven erve gebracht t'werden seligen Gebbe
 Storms/ itzigen Wilhm Storms moder/ und her Gert
 Storms/ Gebben broder/ plach ock darmit van to
 boren/ Und dat Wilhm Storms na hern Gerdes
 ind Gebben vurs. doden/ dersolver pacht voirt
 in borunge gekomen sij/ mit wat recht off titel
 is hem/ den tuich/ onbewust/ Dan na Gebben ind
 hern Gerritz doden/ hebbe Wilhm/ Johanne den tuich/
 als pechter die pacht affgeëschet/ Tuget widers dat hem nit wittich sij wu
 ind mit wat titell Wilhm Storms in gebuick ge-
 komen sij des huses binnen Brefoirt mit sin tobe-
 hoir/ dairin hie itzunder wonende is/ anders dan
 dat hie seder sins moder doet darin gewont hebbe/
 Und off hie mit sin moder darin to wonen plach
 is hem onbewust/ Ingelicken weet hie nit
 mer up die ingestalte ansprake t'seggen off to tugen/
 Diese beide getugen hebben dit mit oren waren
 woirden und bij orer sielen salicheit gesagt/ Ind
 sinnen des eedes up gesinnen ten apenen dagen
 t'doen als sich na rechte behoren sall.

Tobe to Kortbecke up Wolter ten Bussche voir
 9 Jochimdaler ind 10 brabantse stuver/ herkomende van ein pert 1e.

Stine/ echte dochter Wilhm Oberinx/ Geesken sin huiss-
frouwe/ vermidts Derick Oberinck horen broder/
hirto oren verkaren und vergunten mumbar/ hefft
bekant/ so zie egenhorich geboren und der egenhoricheit
van seligen Johan Drosten ind siner husfrouwen
frigekofft sij worden/ ind dan nu in hilick
und bestade gebragt und komen sall up den erffe
und gude Schurinck/ Dat zie derhalven uth oren
ripen walbedagten rade ind frien willen/ onbe-
dwungen ind ongedrungen/ van der friheit sich
hebbe egenhorich gegeven tot behoeff des Edelen
und walgeboren herrn Joest/ Graven to Brunckhorst
ind hern to Borkello etc. und siner gnaden erven/
wu zie solx in der bester formen und tom bundigsten
alre rechte und gerichte doen solde/ konde ader mogte
und hefft/ vermidts oren mumbar vurgenant/ gelavet voir oir
und oren erven onwederropelich dessolven stede
und vast t'holden/ Sunder argelist.

Die Erentdogensame nagelaten wetwe und huiss-
frouwe seligen Everdes van Lintelo hefft vermidts
Evert oren sonne/ hirto oren gekaren und togelaten
mumbar/ in der bester form ind maneren ock tom
bundigsten alre rechte ind gerichte constituert und
fulmechtich gemaket den erbaren Gerrit Kopper
in allen sachen so zie in desen Ampte Brefort t'doen
hefft off t'doen krigen mach tegen ind mit ider-
menlich diesolve to vergaen to verstaen/ Ind
imfall der noet mit recht to verdedingen unnd
alle noitdrofftlige gerichtstermine bis tom ende
to gewin off verluiss t'holden/ Getuge t'foren

tho excipieren bij oder enthordell tho bidden und
allet anders t'doen ind t'laten als die constituert
solffs doen laten konden und mogen/ Oick
enen ader mer to substitueren/ Und wes die
fulmechtige und sin substituerde verhandelen
doen und laten worden/ hefft die wetwe/
vermidtz oren mumbar vurgenant/ gelavet stede
vast und bundich t'holden/ Were off worde
Innen oich hirto vernner fulmacht van noden/
will diesolve hem oick hirit gentlich tho-
gedaen und overgegeven hebben und allet sunder
argelist.

Richter Johan van Isendorn/ koirnoten
Johan van Voirst/ Johan Rauwert/ Hinrick
in die Ule/ Wilhm Lebbinck/ Johan Herbers
Actum 9 Martij Anno '53.

Johan to Lintom hefft der hoicheit gesunnen oir
replick in t'brenge.

Die hoicheit hefft oir replick schriftlich ingelagt/
Ind is dat ordel bestadet an Johan Rauwert.

Die hoicheit spreckt an mit recht Hinrich Deterdinck/ Gert
ter Hobbenacke/ Johan Deterdinck/ ind segt wu
diesolve buten wisunge ind buten consent der hoicheit
hebben etlige marcke ind gemeinte in der buirschap
Medeho affgegraven ind angeslagen/ daran zie
gebrockt hebben so vill dat lantrecht vermach/ sollen
darum schuldich sin sodane brocke aff t'dragen off
darvoor gestrafft werden/ ock dat angegraven
weder apen liggen t'laten/ Mit wederrichtunge
hinder ind schade/ Ind stelt solx ter rechter antwort/
Quemen zie ock nit ind nemen voir wes lantrecht
is/ sollen zie mit den lesten ordel fellich sin/ zie konden'
breken mit betern recht/
Hinrich ind Johan hebben gedingt up den voirsprecken.

Gert Hobbenacke is durch absentia verwunnen/ hie konde't
breken mit betern rechte.
Gert hefft ock gedingt up den vorsprecken.

Ffrans Becker up gesinnen Johans van Voirst/ ful-
mechtich des Praestes sancti Mauritij/ hefft sin
antwort schriftlich ingebragt/ wairvan den
fulmechtigen copia gegeben sall werden umb dair-
up ten neigsten gerichte to repliceren.

Bernt Kramp/ fulmechtich mins genedigen heren Graven tho Bentem/ up gesinnen des fulmechtigen des hern van Anholt/ hefft up sin bewies sin derde verst g'nomen.

Juffer van Marhulse/ vermidts oren fulmechtigen ind mumbar Gerrit Kopper/ ind Johan Rauwert/ fulmechtich Jurien van Asbecke/ gesinnen dess ordels an Johan Herbers bestadet/ Diewolcke up geloffte van beiden fulmechtigen vurgenant/ vanwegen orer parten/ als dat die ordelwiser des ordels onbedagt ind schadelois sin ind bliven solle/ dat ordell schriftlich hefft ingebragt.

Johan Rauwert/ fulmechtich vurgenant/ bedanckt sich des ordels und nympt sin erste verst up sin togelaten bewies/ Ind begert affschriff dess ordels mit sampt vorgegaene processes/ beraet ditmaell.

Juffer van Marhulse hefft dat originael betekent recess weder na sich genomen und nympt durch oren Mumbar vurgenant oir erste verst up dat togelaten bewies/ Ind begert ock copiam des ordels und des voirgegaen process bis up dat recess/ Item beide parten hebben in krafft itz gewesen ordels die begerten copien allenthalven vergunt/ Mit voirbeholt so die verwerer ennich bewies bibragte/ sin straffe to geborliger tidt t'geneten.

Hinrich in die Ule/ fulmechtich decken ind capitels des olden doems binnen Monster/ gesint den erentvesten Adolph van Mervelt oder siner lieven fulmechtigen sin bewies in t'brenge/ darto hie sin utgaende tidt gehadt hefft.

Mervelt vurgenant/ citra revocationem/ hefft ingebragt ein autentica copia eins erffkoipbrevess/ darin selige Hinrich van Mervelt dat erffe ind guet

Mensinck erfflich gekofft/ wider inholt dessolven
breves mit A vertekent/ darvan die copie tegen
sinen fulbesiegelden originael verlesen ind anscul-
tirt is worden ind sich accorderende in densolven
gerichte befunden is worden/ Ind so dan dat
stucke erffs kummerfrij verkofft/ utgesegt hern-
denst ind gewontligen thenden/ so legt die anlegger
vorder vor bewies in ein extract anscul-
tirt tegen dessen capitels to Vreden transfixbreeffss ader register mit B vertekent
warmit sin lieven bewesen willen hebben dat die
van Vreden uth den gude Mensinck den thenden
hebben/ wu zie och uth allen omliggenden gudern/
baven ind beneden Mensinck gelegen/ hebben wider
inhalt dersolver autentisirter copien und segt
ock dat in tit des besiegelden breves ginen
andern thenden dan wu vurgenant dar uthgegaen
heb noch uth en gae/ Legt noch furder
in ein besiegelt gerichtschin mit C ver-
tekent/ darin twe loffwirdge kunden getuget
dat zie van sodanen geforderden thenden
van den anleggers nuwerlde geweten/ ver-
ner inholt dersolver certificatien ind ge-
tuichnissen/ Ind segge hie hebbe hirmede
sin togelaten bewies genoich gedaen hebben/
Ind solle darumb der anspraken verlaeten sin/
Ind stelt solx an't gerichte mit voirbeholt
aller nordrofft ind togelatener straffe/ ver-
moge des ordels.
Hirvan/ ind ingelagten stucken/ solle den fulmechtigen copien gegeven
werden umb darup to geborliger tidt na lant-
recht oir straffe t'doen/ inholt des ordels/ darup
der anlegger sin behorlige tidt g'nomen/
Ingelicken hefft die verwerer ock sin straffe
to behorliger tidt in t'brenge bedinget.

Ffrans Becker ind Hermannus van Basten voir sich und als fulmechtich siner moder ind adherenten/ hebbenn des ordels gesonnen an Bernt Kramp bestadet/ Innd hebben die parthen gelavet dat die ordelwiser des onbedacht ind schadelois sin ind bliven solle/ darup Bernt dat ordel hefft schriftlich ingebragt/ Ind sall darvan beide parthien affschrifften gegeben werden omb der geboir sich darna t'richten.

Die sake tusschen Henrick Lebbinck und Henrick Tenckinck is utgestalt/ sub spe concordie/ bis ten neigsten gerichte/ Idern sins rechts onverkort so die fruntschap ontstonde.

Hermen Ohems/ up gesinnen Hinrich Goirkens ind Johan Hemminx/ hefft sin anderde verst up dat ordel genomen.

Her Hinrick van Lochum/ kelner to groten Burlo/ vermidtz Wilhm Lebbinck/ hirto sinen verkaren und gegunten mumbar/ hefft fulmechtich gemaket Hinrick in die Ule.

Hinrick in die Ule/ fulmechtich des kelnners tho
Burlo/ spreckt an mit recht Alberts ter Helle
ind Johan Rauwert und segt wu zie Anno '50
togesagt ind gelavet hebben t'betalen up twe
terminen dem convente to Burlo 60 Jochimdaler
ind die t'betalen als oir egen proper schult/ her-
komende van Hinrich Eeffsinck/ wolche beta-
lunghe noch nit is/ sollen zie schuldich sin
op to leggen ind t'betalen/ off hirup t'kennen
off to versaken 1e.

Johan Rauwert gesint schult Elverdinc sin
beter recht in t'brenge off hie solle mit den lesten
ordell fellich sin/ heth gericht het wachten
ind waren.

Jurden Bennekinck gesint Kerstgen Nienhuis
sin straffe in t'brenge.
Kerstgen hefft ein schriftlige deductio mit ener
bigefoigder certificatie voir sin straffe ingebragt
ind darmit cocludirt inholt dersolver/ Ind
iss dat ordell bestadet an Hinrich Vorthus/ der-
wilen die verwerer den anlegger die contra-
straffe ader exception tegen sin ingelagte cer-
tificatie nit hefft willen vergunnen/ Ind
Hinrich hefft sin erste verst g'nomen/
Ind begert den proces in schriftten ind den wech
hem gewesen t'werden.

Wilhm Onnekinck up Bernt ter Pelqwick voir
dre daller ind ein moller rocgen 1e
Idem up Wilhm Bolinck voir 19 ridergulden ind
viff scepel rocgen 1e

Hermen Hagendorn up Hinrich Lebbinck voir
17½ daler ind ses scepel rocgen/ ind darbij
erleden schaden geacht up viff goltgulden 1e

Johan Schomaker up Hinrich Arninck/ tertio/ Ind Hinrich
is verwunnen hie kondet breken mit betern rechte.

Bernt Rumpes up Ariaen van Erde/ also erve
sins vaders ind nit voir sichsolffs/ voir 16 daler/
den daler ad viff gelresche snaphanen gerekent/
herkomende van achterstedige rente 1e.

Bernt Wieskampes knecht up Wilhm Rennerdinck
voir dreij ridergulden also ein gast ind schaden
mit recht/ Ind Wilhm is verwunnen mit den
lesten ordel/ hie kondet breken mit betern rechte.

Hinrich Doijnck up Derich Wiberdinck voir ein
speesse die hie hem gelent/ geacht up ein ridergulden 1e.

Her Hermen ten Kortschotz/ fulmechtige Gerrit
Kopper/ up Johan Bernninck 2e.

Richter Johan van Isendorn/ kornoten
Adolph van Mervelt/ Ffrederich Rase-
horn und Hartleff Welinck/ Actum
10 Martij Anno '53.

Alit/ nagelaten huisfrouwe seligen Hinrich Daniels/ segt wu zie under Peter
Dogewert/ vaegt to Dinxperlo/ hebbe laten besetten
sodanen ors seligen mans rinck/ ader pitzier/
mit sampt alles wes hie/ die vaegt/ van
Kaspar van Bree gekregen ader entfangenn/
togetherich gewest oren seligen man Hinrich Daniels
vurs./ daarvan huden desen dach der witwen
und Kaspar vurs./ ingelicken denn vaegde/ die
gerichtdach angesath is und Kaspar bij sinen ede
und eeren gelavet in t'komen/ Queme dan
Kaspar bij sittenden gerichte nit und verde-
dingde den rinck und anders wu vurgenant/
off neme darin voir wes lantrecht is/ solle zie/
die wetwe/ den rinck oirs seligen mans und
anders wes die vaegt van Kaspar entfangen/
ingewunnen hebben und Kaspar solle ock
schuldich sin oir alle onkosten und schaden/ dair-
bij gehat und erleden/ to wederrichten und
mit den lesten ordel fellich sin/ hie kondet breken
mit betern rechte/ Darup dat gerichte heth
wachten und waren.

Jurien Zuir van Segen/ durch besate und ontsate
der wetwen van seligen Hinrich Daniels/ tuget
als sin hoepman Hinrich Daniels kranck ge-
west is und van den hopen trecken moste/ dat
do sin hoepman Hinrich Daniels van hem/ Jurien/ ge-
fordert hebbe sin pitzier und noch enen rinck
den Jurien in sin bewarsam t'hebben plach/
Ind hefft sin hoepman diesolve pitzier

gedaen sinen lutenant Kaspar van Bree umb
 qwitantien darmit to besiegelen/ wes gelt men van
 die trisererers entfenge/ so desolve qwitantien
 betekent ind mit des hoepmans pitzier bevestigt
 wesen mosten/ Und off Kaspar dat pitzir
 ander gestalt van Hinrich Daniels dan wu
 vurgenant entfangen hebbe is Jurien vurs. onbewust/
 Und dese Jurien is sins hopmans Hinrich
 Daniels schriver gewest/ Tuget widers als
 Jurien dat schultboick hebbe avergeleverth/
 hoipman Orsbach dar datsolve vermelde unnd
 clairlich in der litter nabragte und darin nichts
 utgedaen was dat Kaspar van Bree van die leste
 twe maenden van die leenpenningen entfangen
 und genomen hebbe to Arlo dreij stuver brabant/
 noch twe engelotten/ 6 stuver/ noch 31 stuver brabant/
 noch twe engelotten/ noch vier Karolusgulden/ Dit vurs.
 hefft Jurien beholden bij sinen eede den hie keyserliche
 majesteit in den velde gedaen hefft und oick bij siner
 zielen salicheit.

Peter Dogewert segt wu Kaspar van Bree in
 sinem huse vertert hebbe up enen rinck ader
 pitzier seligen Hinrich Daniels/ na ansprake
 siner nagelatener huisfrowen/ tostendich gewest
 tusschen acht und negen Karolusgulden to guder
 reckenschap/ wairvoir hie hem hebbe laten
 alhir besetten und hie gelavet bij siner eren
 ind eede huden desen dach hem to rechte to-
 komen/ Queme dan Kaspar nit ind verdeding-
 de den rinck den hie hem to pande gesat
 off betalde die verteerde schult off neme darin
 voir wes lantrecht is/ hie solle mit den lesten
 ordell fellich sin/ hie kondet breken mit betern
 rechte/ Het gerichte heth wachten und waren.

Derich ten Bullensen/ Wendele sin huisfrouw hebben
bekant dat zie in hilixfurwerden hedden upge-
dragen ind overgegeven Bernt ten Nienhoff
ind Hinrica siner kumpstiger husfrowen und
oren erven/ oir huis staende in der buirschap
Barle und alle ander beeste ind oir gerede guet dat zie
nu ter tidt hebben nichts utbescheiden utgenomen ene koe/
Ind dessolven allenthalven Bernt ind Hinrick(a) helders ind besitters
gemaket ind tot oren besten antasten ind gebruken sollen mogen/ Ind
hebben darup mit hant ind munt vertegen und
utgegaen alse recht is/ Mit belaffder warschap*
to rechte tegen idermenlich.

Item Bernt ten Nienhoff hefft gelavet dat hie
off sin erven Derick ten Bullensen und
Wendelen siner huisfrowen husunge kost und
cleder und alle notdrofft voir wesen verschaffen
und or beider levenlanck bestellen solle
und wille/ Des sollen zie mit den andern
helpen/ doen und furwenden so vill in oren
vermogen is.

Richter Johan van Isendorn/ koirnotenn
Kerstgen ter Woirt/ Johan Rensinck/ Salke
Scheijnck/ Hermen Evers/ Hermen Nachte-
gale/ Actum 22 Martij Anno '53.

Dat ordell tusschen der hoicheit und Johan Boijnck/
hetwolcke an Hinrich Wassinck bestadet gewest
und durch foirgefallen gebrecken des nit wies
geworden/ is bestadet an Johan Rensinck/
die die erste verst g'nomen.

Die sache tusschen der hoicheit und Stintgen Wassinck/
durch affwesen oirs mans und voirbede dess
gerichts is utgestalt bis ten neigsten gerichte als
die nu stiet/ Idern alsdan sins rechts onverkort.

Die hoicheit spreckt an mit recht Arnt/ Martin/
Derick und Johan Heijnen/ gebroders/ und segt
wu in anno '35 mijenner getals een verpeent
recess gemaket sij tusschen on/ orer moder seliger
und oren broder Koep Heijnen/ des halven leengudes
Halven Harlich genant/ dat die moder oir leven-
lanck tuchtsche wise hebben und besitten solde und
na der moder doet fallen solde an Koep den oldeste
broder/ beholtlich dat hie darvan sinen andern broderen
doen solde wu sich na Zutphenschen leenrechten behoren
solde/ So hefft sich togedragen dat na der moder
doet die oldeste sonne Koip dat guet vurs. an-
tasten wolde/ in krafft des recesses/ des sich die
besprakten geweigert/ darover dan Koep sich
dessolven an der overicheit beropen ind omb sterck-
kunge dess recesses mermalen angeholden/ Und
so wiet die hadder tusschen den gebroder sich begeven

dat zie in vreden gelagt sint worden und dar-
entendens nochmals bij dersolver erster penen ein
ander recess tusschen (tusschen) den gebroders upgericht/
dat Koep/ die oldeste broder/ dat guet hebben und
antasten solde tot sinen besten gebruken/ beholtlich den
andern gebroders die wonunge in den huse biss
Michaelis und dat alinge gewas des jars up den
lande/ Darover und in krafft van wolcken hefft
Koep up dat lant/ dar dat koern aff wass/ willen
antasten und gebruken/ des die beclagte gebroders hem
overmals daetlige besperunge gedaen und nit
hebben liden willen/ deswolchen sich dan Koep ock an
der overicheit beropen und om hanthafunge gebeden/
Segt hirim die hoicheit dat zie hirmit wille
gedaen und die pene/ in den recessen benoempt/
verbort sollen hebben und schuldich sin solx an der
hoicheit aff t'dragen off darvoir to straffe to staen/
und stelt solx to rechter antwurt/ mit voir-
beholt aller notdrofft und wederrichtunge hinder/
kosten und schaden.

Arnt/ Johan und Derick hebben gedingt op den
voirsprecken/ und so Martin nit voir hoefft gebadet/
durch sin affwesent/ bliff die ansprake up hem
ditmaell berost.

Gerrit Kopper/ fulmechtich Hinrix van Diepenbroick
ter Empell/ hefft in krafft sins ver-
wins an dat gerede guet pantsterckunge und
an dat erfftall anherunge und die wette
der erster rumunge tegen Alit Twickels
gesunnen/ diewelche allent van den gerichte
hem vergunt is und togewesen.

Gerrit Kopper/ fulmechtich Arndtz van Hagen/ up
Wolter ten Bussche 2e.

Koen ten Ruwenhoff up Bernt Oijnck voir 11½ rider-
gulden ter reckenschap 1e.

Hermen Evers und Zalcke Scheinck hebben
in krafft orer verwunnen pande tegen
Hinrich Wassinck und siner huisfrowen
der erfftalige guder anherunge unnd
die wette der erster rumunge gesunnen
und begert/ dat hem van den gerichte to-
gewesen und vergunt is.

Essell to Kortbecke gesint Gert ter Neet sin
waer und Gert Winckelhorstinck sin beter
recht in t'brenge.
Gert Winckelhorstinck hefft sin beter recht in-
gebragt dat hie vergangen gerichte durch lieff-
lige kranckheit nit hefft konnen oder mogen er-
schinen/ den dan Essel ock hirup sin waer
in t'brenge gesunen hefft.

Die beiden Gerrit vurs. hebben Gerrit
Kopper/ alss fulmechtich der wetwen van
Lintelo/ voir oir waer ingebragt und sich dar-
mit der anspraken loiss gedinget/ Und
erkant sint worden.
Gerrit Kopper/ als fulmechtich vurs./ hefft vor
zie beiden Gerrit vurs. als waer ingetreden
und gedingt up den voirspreckenn up ge-
sinnen Essels vurgenant.

Thiell ten Rulo up Hermen t' Buckelo voir 11
Philipsgulden ter rekenschap 1e

Johan Rensinck up schult t'Buckelo voir 19
stuver brabant gelendes geldes.

Hinrich Seveker up Wolter ten Bussche 2e.

Folio 29 verso

Richter Johan van Isendorn/ koirnoten
Frederick Rasehorn/ Hertlief Welinck/
Actum 23 Martij Anno '53.

Peter Rasehorn/ Paschen Hackenbroick und Grete
Rasehorns/ Paschen vurgenanter huisfrouwe/ vermidtz
densolven oren man und mumbar hebben be-
kant voir on und oren erven dat zie uth oren ripen
walbedagten rade und frien willen voir ein summe
geldes die on wall to willen vernoget und betalt
were/ hedden redelick und reckelich in enen steden vasten
erfkoop verkoft/ opgedragen und overgegeven Bernt
ten Doirgange/ Annen siner huisfrouwen und oren
erven/ dat erff und guet Lorvinck/ wu hem den verkopers
datsolve van oren seligen vader Hinrich Rasehorn ange-
storven und in gebruick gehat heft/ Und wu dat
in siner bepalunge und alingen olden und nijen to-
behoir und gerechticheit/ in den kerspell van Alten
in der buirschap Iserlo gelegen is/ Und hebben
dairup mit hant/ halm und munde erflige vertich-
nisse und utganck gedaen als erfkoips recht is/
Darbenefens voir on und oren erven gelavet gude wair-
schap und noch vorder und beter vestenisse t'doen/
darmit die kopere und oir erven to leen- to lant-
rechte und allen andern rechten wall verwaret ange-
holden und onbedrogen sin und bliven sollen/ be-
holtlich so der heggen halven ennich mangel queme
dat zie die verkopere of oir erven dersolver gien
wairschap t'doen schuldich sin sollen.

Item Peter Rasehorn heft widers voir sich und sin erven
versekert und gelavet/ so Bernt ten Doirgange sin
huisfrouwe und oren erven deses kopes und gudess
halven in ennich gebreck/ hinder/ schade of anfor-
derunge/ besperunge of indragt queme/ und
derhalven angelant worde und oick mit desen
utganck nit g'noichsam versekert weren of worden/

heft Peter dairvoir to waerborge und ge-
 stalt sin erf und guit Bullenslo in Lintelo (gelegen)/
 dat die kopere sich des allenthalven dairan und an
 alle andere sin guder solle verhalten mogen/ Desge-
 licken heft Peter oick gelavet dat hie Bernden und
 sinen mitbeschreven/ sinen broder Reijner Rasehorn
 afdoen und afdragen solle und wille/ der gestalt dat
 Bernt und sin medebeschrevenen van Reiners halven onbefor-
 dert und onbemoiet sin und bliven solle/ Sunder argelist.
 In densolven gerichte hebben Bernt ten Doirganck und
 Anna sin huisfrowe bekant schuldich to sin Paschen
 Hackenbroick und Greten siner huisfrouwen und oren erven
 twehundert und vifundtwintich enkele bescheidene Jochim-
 daler of dertich faluerde(?) brabantse stuver voir ider daler gelagt
 und getalt/ Und hebben gelavet hem jarlix up
 Mitfasten/ acht dage voir of na onbehalt/ van 16
 dersolver pennungen ene t'geven to verhangelden
 und wall t'betalen under penen der pendunge na lantrecht uth oren gekoften erffe
 und gude Lorvinck in den kerspel Alten gelegen/ und voirt uth allen andern horen
 erfaligen und gereden gudern die hierin binnen of buten den Ampte
 Brefoirt hebben of krigen mogen/ Warup zie/
 die benompte Bernt ind Anna/ elude/ voir on und oren
 erven mit hant und munt vertichnisse und uth-
 ganck gedaen hebben/ wu zie solx na lantrecht t'doen
 schuldich weren/ Darbeneffens versekert und
 gelavet deser renten und verschrifunge gude
 warschap und noch alle tit vorder und beter veste-
 nisse t'doen/ beholtlich dat zie desolve rente sollen mogen
 losen und quitkopen na luet und vermoge orer
 zedelen und hantschriften van sekere rocgen koepmanschap
 zie mit den andern binnen Grollo hedden gehalten/ Und
 als Bernt den rocgen gelevet heft/ sal hem an der
 erster lose gekort werden/ darvan Paeschenn hem
 gerichtlige certificatie geven sall/ Und so Paschen
 deses opdragtz und kopes halven in ennigen hinder und
 schade queme/ sall hie an Berndess guder vurgenant ver-
 halten mogen und Bernt voir Paschen buten Paschen
 onkosten intreden/ Sunder all argelist.

Richter Johan van Isendorn/ koirnoten
Johan van Voirst/ Johan Rauwert/
Bernt Kramp/ Hinrich in die Ule/
Actum 23 Martij Anno '53.

Die hoicheit und Johan t'Lintom gesinnen des ordels
an Johan Rauwert bestadet.
Johan hefft sin anderde verst genomen.

Die hoicheit gesint Henrick Deterdinck/ Gert Hobbenaker und Johan
Deterdinck oren voirsprecken in t'brenge/ Deden
zie des nit/ sollen zie mit den lesten ordel fellich
sin/ zie kondet breken mit betern recht/ Darup
dat gerichte heth wachten und waren.
Hinrick und Gert hebben sich solffs ingebragt und
gedingt primo up oir waer.

Johan Schomaker hefft gegicht wu Albertus ter Helle
vanwegen der hoicheit hebbe gependen laten Johan
Onnekinck voir verseten onbetalde hoffholt/ So
sij Hermen Niefiant gekomen an Johan und hem
gegichtet dat Onnekinck hem die gepende
pande affgenomen hebbe.
Die hoicheit spreckt Johan Onnekinck an mit
deser vurnante des geswaren gerichtdeners gichtunge
und segt hie hebbe mit der pantnemunge
wille gedaen und darmede gebroekt so groet
dat lantrecht vermach und schuldich sin aff to dragen off darvor
to straffe staen/ und stelt solx to ge-
richter antwurt/ Mit voirbeholt etc. /
Johan hefft gedingt up den voirsprecken.

Johan van Voirst/ fulmechtich des praestes und hern Sancti Mauritij/ hefft up gesinnen Ffrans Becker sin replick schriftlich ingebragt und darmit concludirt inholt desolven und is dat ordel bestadet an Bernt Kramp/ die den proces in schriftten begert/ und hefft sin erste verst g'nomen.

Bernt Kramp/ fulmechtich mins genedigen heren Graven to Bentem und Stenfoirde/ up gesinnen des fulmechtigen des hern van Anholts/ hefft ein schriftlich deduction mit twe fulbesiegelde breve voir sin bewies ingebragt/ wolche siegele dorch den fulmechtigen besichtigt und onarchwonich befunden/ und concludirt inholt der deduction und sall hirvan allenthalven copien den verwerer gegeben werden umb sin straffe und behoirliche exception in t'brenge/ darup hie sin behoirliche tidt begert hefft und g'nomen und vergunt.

Hinrick in die Ule/ fulmechtich decken und capitels des olden doemss to Monster/ heff up gesinnen Adolphs van Mervelt sin straffe schriftlich ingebragt und darmit concludirt inholt dersolver.

Adolph van Mervelt hefft ock huden ingebragt sin straffe schriftlich up ind tegen sodane ingebragte bewies die werden hern des olden doems oder orer fulmechtigen/ dar er sich in verleden gerichtziden up gedingt und vergunt is worden inholt des signaitz und lesten affgewesen ordels/ darin er tot der straffe gelaten inholt dessolven ordels/ Seggende hie hebbe

darmit der vurgenanter anleggern bewies g'noichsam gestrafft und wederlagt/ Und vermidtz dersolve ingelagte straffe vermoge dersolve concludirt/ jedoch mit voirbeholt so hirtegen die cleger itwes furwenden worden/ alle notdrofft des rechten t'mogen voirwenden des er sich to guder tith allet will voirbeholden und inbedingt hebben.

Hinrich in die Ule/ fulmechtich vurg./ segt dat solche straffe/ durch den erentvesten Adolph vann Mervelt desen dach ingebragt/ nit angenommen sall werden und dat getagen an dat lantrecht/ so hie sin tit up sin bewies gehat und ingebragt hefft und zie anlegger darup oir straffe ingebragt hebben/ Darumb solch nit entfenclich und blifft bij siner ingebragter straffe und conclusion und darumb die fulmechtige dit sin itzige beding laten fallenn und sall darumb bij den process nit gedaen werden/ dan doliert sin und bliven.

Item dat ordell tusschen den fulmechtigen deken und capitels des olden doems to Munster und Adolph van Mervelt is bestadet an Wilhm Lebbinck/ die den proces in schrifft begert und hefft sin erste verst g'nomen.

Bernt Rumpes up Adriaen van Erde 2e.

Die fulmechtigen Juffer van Marhuls und Jurien van Asbecken hebben up oir gesinnen oir anderde verst g'nomen up oir bewies.

Hinrich Goirkens und Johan Hemminck hebben

des ordels gesonnen an Hermen Ohems bestadet
die dat schriftlich hefft ingebragt und sal
copia den parthen darvan gegeben werdenn.
Und beide parthien hebben oir erste verst* up oir
togelaten bewies g'nomen/ Beholth-
lich der straffe to behorliger tith.

Hinrick van Voirthuis/ up gesinnen Jurden Bennekinx
und Kerstgen Nienhuis/ hefft up dat ordell sin
anderde verst g'nomen.

Hinrick in die Ule/ fulmechtich kelners tho Groten
Burlo/ up Albertz ter Helle und Johan Rauwert 2e.
Johan Rauwert kent hem schuldich 20 daler als
sin andeell und wil datsolve und nit mer als
vurs. sin andeell betalen/ herkomende van siner
borchtall.
Wilhm Onnekinck up Wilhm Bolinck voir viff
schepel rocgen min ein spint 2e.

Hinrick Lebbinck und Hinrick Tenkinck hebben
des ordels gesonnen an Hinrich in die Ule
bestadet/ die dat schriftlich hefft ingebragt/ Ind
de parthien gelavet dat hie dessolven onbedacht
ind schadelois sin solle/ Ind Wilhm Lebbinck
hefft och gelavet als sin proper schult hem desen
dach t'betalen anderhalff daler/ hie verlagt/ Und
sall beiden parten copia darvan gegeben werden/
Und Tenckinck/ up gesinnen Lebbinx/ hefft op sin
togelaten bewies sin erste verst g'nomen.

Hermen Hagedorn up Hinrich Lebbinck 2e.

Hinrich Kamphuis up Gert Gisbers voir 1½ ridergulden 1e.

Hinrich Doinck up Dirick Wiberdinck 2e.

Golden Bernt up Wilhm Bolinck voir 3 moller
boickweit und en scepel boickweiten und en scepel rocgen
und ein keisersgulden 1e.

Richter Johan van Isendorn/
Kornoten Hartlief Welinck und Timan
Qwitinck/ den 8en Maij Anno '53.

Die erentveste Evert van Lintelo/ die jonge/ heft
in der bester formen ind tom kreftigsten alre rechte
und gerichte constituert und fulmechtich gemaket
siner moder die wetwe van Lintelo/ sinen broder
Arnt van Lintelo und Gerrit Kopper/ sampt
ind bisunder/ in sachen so hie an ind voir den
gerichten des ampts Brefoirt alrede t'doen heft
of t'doen krigen mach/ Diesolve mit frunt-
schap of recht to verdedingen/ to vergaen/ to ver-
staen und darin alle notdroftlige gericht-
termine t'holden/ Cum ieteris clausulis ad
lites etc./ Potestate substituendi et ratificatione etc.

Richter Johan van Isendorn/ kornoten
Timan Qwitinck/ Hartlief Welinck/
Actum 4 Maij Anno '53.

Arnt Lesinck eins/ und Lise Volmars sin echte husfrouwe
vermidts Johan Herbers/ in deser saken oren gekaren
ind vergunten mumbar/ anderdeils/ hebben bekant
demna tusschen on beiden na insettunge und ordi-
nantie der hilliger kercken/ uth orer beider frien
willen und walbedagten mode ein echtschap over-
midts frunde ind mage ten beiden siden/ nemlich
vanwegen Arndes/ sin broder Bernt Lesinck ind
Hinrich in die Ule/ ind vanwegen Lisen/ Johan Her-
bers/ Johan Rauwert/ Hinrich van Basten ind Albert
Dienberch/ verraemt und geslaten/ dat in den-
solven hilixfurwerden verdragen ind overge-
geven sij dat Arnt an Lisen inbrengen sal 300
ridergulden/ ind wederumb Lise an Arnden brengen
solle oir huis/ hof/ lant/ sant ind alle ander oir gere-
de ind ongerede guder binnen ind buten Wenterswich
gelegen/ nichts dairvan utbescheiden/ Ind dat ock
verdragen ind overgegeven sij/ were of worde sake
dat Lise/ sunder blivende geboirte van on beidenn/
dodes afgenge ind verstorve eer ind voir Arnde/ dat
alsdan Arnt an ind mit Lisen semlige nagelaten
guder beërft ind berechtigt sin ind bliven sollen/
doch mit den bescheit dat hie Lisen erfgenamen van densolven
oren nagelaten huis/ hof ind guder vurgenant ens entrichten
ind betalen sulle hundert ridergulden/ Und so Arnt
ingelicken sunder wittige blivende geboirte van
on beiden/ voir ind eer Lise verstorve/ solle Lise
alsdan an die ingebragte dreij hundert ridergulden
berechtigt ind beërft sin ind bliven/ Beholtlich
dat zie dairvan Arndes erfgenamen ens entrichten ind

betalen solle twehundert dersolver ridergulden/ Item
dat ock in densolven hilixfurwerden bescheijden/ ver-
dragen ind overgegeven sij so Arnt Lisen overlevede
und dan/ up Lisen siner huisfrouwen vurgente ange-
brachte bruitschat ind nagelaten guder/ weder hilicken
ind ein ander huisfrowe nemen wolde/ dat hie solx
wall doen sall mogen/ Ind so hie bij diesolve/
sin na-huisfrowe/ kinder gewunne ind telde/ dat
hie mitsamt densolven an Lisen nagelaten guder
erflich berechtigt ind beërft sin ind bliven sollen/
Dan so Arnt na Lisen doet hilickde ind bij desolve
na-huisfrowe gien kinder krege/ sollen alsdan
und in dem falle Lisen ind Arndes vurgente nage-
laten guder vererven ind fallen an beider sie-
des alsdan im leven siende frunden unnd
magen/ wu sich na Godt/ der hilliger kerckenn/
und van rechtswegen egen ind geboren sall/
Doch in allen voirbeholden alle tit hirenboven na
doden Lisen/ oiren erfgenamen die voirbedingde hundert
ridergulden in maten wu voirerst verdragen ind
gehoirt is worden/ Und hebben
volgens hirup und alle vurgente punten erge-
dagte Arnt ind Lise vermidtz oren mumbar
vurs. voir on ind oren erven giftunge/ over-
latinge/ vertichnisse ind utganck mit hant
ind munde gedaen wu zie in der bester formen ind
am bundigsten aller rechte ind gerichte doen solden/
konden oder mogten/ Und malckandern des ock
gelavet voir on ind oren erven stede/ vast/ bundich ind
onwederropelicj to holde/ Dessolven ock allent-
halven gude warschap ind noch vorder ind beter
vestenisse t'doen/ darmit ein ider to rechte wal ver-
waret/ versorget ind angehalden sin ind bliven solle/
Sunder argelist.

In densolven gerichte heft Hinrich in die Ule dat op-
gehalte holt van den hofgudern verborget/ nemlich die
vif stucken ider twe ridergulden ind noch en stucke ein
ridergulden/ summa elf ridergulden/ Borge Johan Rauwert
den Hinrich gelavet heft schadelois t'holden/ Innd
hirmit iss Albert Dienberch der voriger borchschap
verlaten.

Folio 34 verso t/m 37 ontbreken.

Richter Johan van Isendorn/ kornoten
Johan Rensinck/ Kerstgen ter Woirt/
Hermen Evers/ Hermen Nachtegale/
Actum 7 Junij Anno '53.

Johan Rensinck/ up gesinnen der hoicheit und Johan
Boijnx/ heft up dat ordell sin anderde verst g'nomen.

Die hoicheit gesint Stintgen Wassinck den voirspreken
in t'brenge of zie solle mit den lesten ordel fellich sin/
zie kondet breken mit betern rechte.

Die hoicheit gesint die Heijnen gebroders oren voir-
spreken in t'brenge und up der ansprake anth-
wurt t'geven/ sowall van Martin als die andern/
Die gebrodere vurs. hebben ore antwurt schriftlich
ingelagt und die rentmester begert dersolve
copiam om darup ten neigsten gerichte to repliceren.

Die hoicheit spreckt an mit recht Tonis Hesenhuis of
Beggeler genant/ Johan Kerckmester/ Berte Busmans/
Arnt Welinck/ Wernner (de)ssGrevan/ Wilhm
und Roloff Segendam/ Ebbert Wennekinck/ Storis Rosinck
Frerich Rosinck/ Derick Hesselinck/ Johan up
Welschelbroick/ Gert/ Tobe Welschelbroix son/ Reijner
Ekinck/ Johan Gelkinck/ Johan Brussen/ Koep
Brussen/ Gert ter Maet/ Wolter ten Bussche und
Wilhm Grotenhuis/ Und segt wu desolve sich
hebben laten lusten und baven beschene kercken-
sprake up die gemeint getymmert und landt

angegraven/ en dels der benompter personen
 getymmert und en dels angegraven/ Dewilen
 zie dan solx tot ind in verachtunge der hoicheit
 kerckensprake ind vercleijne der gemeint und
 achterdeell der erffgenamen allent buten consent und
 beleeftnisse der hoicheit und rechten erfgenamen/ sollen
 zie daran und mit gebroickt hebben und schuldich
 sin solche brocke af t'dragen und darbeneffens
 dat getymmer und angegraven lant af t'brecken
 und weder to dalen/ Ind stelt sulx ter
 rechter antwurt/ Mit voirbeholt aller notdroft.

Die benompte personen hebben gedingt up den
 voirsprecken/ behalven Tonis Beggeler die durch
 sin absentie is verwunnen/ zie konden't breken mit
 betern rechte.

Die hoicheit spreckt an mit (recht) Lisen Snoenbusch of
 Stapelkamp g'nant/ und Nale/ Koep Heijnen huiss-
 frowe/ und segt wu die beiden vergangen
 Sacramentsdach/ under der predike und verkun-
 dunge Goddes woirts/ in der banck gefenck gehat
 und sich geslagen/ daran zie moetwille gedaen
 hebben/ und sollen darum schuldich sin solche
 brocke an der hoicheit af t'dragen of darvoir
 ter straffe to staen/ Ind stelt sulx ter rechter
 antwurt.

Nale vurgenant segt sich der anspraken alinck onschuldich
 und bot darvoir oir onschult dat zie oir hant an
 Lisen nit gekert hebbe noch ichtes wes oir gesagt
 of gedaen/ dan als Lise oir ant angesichte geslagen

hadde und zie dat bloet geseen hebbe/ zie onge-
ferlich ein wort gesproken und gesagt/ wu sloistu mij so bosligen/
und darmit stille geswegen/
Die onschult is oir geferst bis ten neigsten gericht/
Lise heft dedingt up den voirsprecken.

In de marge: Causa domini = een (recht)zaak van de (lands)heer

Essell Kortbecke segt wu hie hebbe doen penden
juffer van Lintelo voir 18 moller rocgen binnen
jarsche rente/ inholt siegel und breve/ darup
zie pantkerunge gedaen/ solle schuldich sin
betalunge t'doen of t'bewisen of t'seggen war-
umb zie die pantkerunge voir binnenjar-
sche rente gedaen heb/ dede zie des nit/
wolde Essell nit liden um 40 gulden unnd schade
mit recht/ gesinnende hirup rechter antwurt.

Gerrit Kopper/ fulmechtich Juffer van Lintelo/
excipiert und segt derwile Essel alhir nit ge-
erft und gegudet/ dat hie solle schuldich sin borge
und gelove to stellen voir die onkosten und schaden
mit recht/ imfall hie nederfellich gewonnen
worde eer die fulmechtige schuldich sij ennige
antwurt t'geven/ Ind stelt sulx tot enen
voirordell.

Hirup segt Essel to Kortbecke/ nadem Juffer van
Lintelo die summa van 200 goltgulden losbar penningen
noch in oren bewarsam/ vermoge breve ind
segell/ sall zie darum daran/ so zie ennich
gewin tegen Esselen erhalde konde/ voir die

gerichtzonenkosten g'noichsam gehalten und verborget werden/ Ind stelt sulx tot erkentnisse des gerichtz/ Dat gerichte heft erkant/ derwilen Essell die penningen to borge erbot und Juffer van Lintelo desolve bij den gerichte ingelagt heft/ dat die penningen t'borge staen mogen bliven voir die gerichtskosten. Gerrit Kopper heft up dese ansprake gedingt als fulmechtich up den voirspreken.

Marge: Causa domini

Essell Kortbecke gesint Juffer van Lintel fulmechtigen/ als ingetreden waer/ der voriger anspraken antwort t'geven. Gerrit Kopper/ als fulmechtich Juffer van Lintelo/ als ingetreden waer/ heft sin antwort schriftlich overgegeven und sall dersolver antwort Esselen copia gegeven werden/ mit-sampt der ingelagter kuntschap omb darup ten neigste gerichte to repliceren.

Die hoicheit spreckt an mit recht Koen und Storis ten Ruwenhof wu zie sich hebben laten gelusten und bij sichsolfs buten den gerichtzdeners ene koe gehalt und angetastett und diesolve noch tot sinen willen anholden dair-an zie der hoicheit gebrockt hebben und moetwille gedaen/ Sollen zie schuldich sin solch brocke af t'doen of dairvoir ter straffe staen/ Ind stelt sulx ter rechter antwurth.

Koen ten Ruwenhof als principaell

voir sich und mede voir sinen sonne Storis/
Ind segt hie en sij nit gesat gewest ennige
pande bij sich solfs gehalt t'hebben/ ock mit sinen
verkoper Krusebrinck gien rechtzmangell an-
hengich gewest/ bisunder einen restligen koep
mit Krusebrinck gehalten/ vermoge bigelag-
ter hantschrift/ Ind so hie do als tot siner
betalunge nit konnen erlangen/ heft hie dat
bewilgde ind overgegeven pant mit be-
willunge ind furweten des sins verkopers/
na vermogen der hantschrift angenommen/
sij hem ock gien bespier van rechten der ko
halven gedaen/ Ind heb och nemant pant/
dan sin egen tobehorige ko/ gehalt na vermo-
ge der hantschrift/ dat hie darum der anspra-
ken frij ind verlaten sal wesen/ Mit verrich-
tunge sinen schaden ind segt dat het recht
sij/ Ind begert des eins gerechten ordels.

Die hoicheit replicert ind segt und nympt voir
bekant an dat hie mit sinen koe/ so bij sich-
solfs gehalt hebbe/ des hem doch nit behoirt
hedde na rechte/ als we en gerichtlige verwin
of kentenisse heft densolven behoirt mit den
gerichtzdenner pande t'halen und nit bij
sichselfs selfherich/ Und segt vorder so
hie angetogen dat hie dat pant mit wille
ind weten Krusebrinx gehalt hebbe/ is die
die hoicheit dessolven hem nit gestendich/ Dan
als hie die koe gehalt heft is Krusebrinck
buten Ampts gewest/ derhalven hie solx

nummer sall bewisen können dat datsolve die
man der tit genslich verwilliget/
dat hie die ko so buten consent den gerich ind
gerichtdeners selfherich solle halen/ Sal derhalven
den gerichte ind hoicheit daran gebrocht
hebben/ ind stelt die sache tot erkentnisse
und rechten ordels/
Bestadet an Hermen Evers und nympt sin
erste verst.

Albertus ter Helle staet und segt wu hie hirbe-
vorens dem lofligen gerichte bewust mit Hinrich
Wassinck an deser bancken van sine woirde die
Wassinck gemelten Albertum snoitlich ind schentlich
overgesagt/ dairover processen und ordelen er-
gangen/ allent na vermogen des signaitz/ dair
onder andern Johan Kamphuis seleger ein ordell
afgewesen/ Volgens totter executien Gert
Smit ene/ Johan van Renen dat ander/ und
Johan van Voirst dat darde gewesen/ Erstlich Gert
Smit dat men up Albertum bij der anderden
sunnen enen pender gunnen solde/ Tom anderden
Johan van Renen gewesen dat ich der onkosten betalunge doen
solde ind giner pantkerunge geneten/ Tom derden
Johan van Voirst gewesen dat die Richter nit
richten of gichten solde eer die executie op die
gewesen ordelen geschiet were/ dairdurch
Alberts mit groten besweer penningen hebbe
opbrengen moten/ Tendes dat/ so Alberts in
Johan Kamphuis ordel tot straffe Wassinx bewies
gewesen/ inholt des signaits ind dessolven

ordels/ hebben Wassinck und ick Albertus
mit unser beider bewillunge die saken
geschaten/ geremittirt und belevet to erkennen
an furstlige Rede deses landes van Gelre
ind graefschap Zutphen und so volgens bij
R"mische Keijserliche Majesteits hoichwisen Reden darvan sen-
tentiert ind erclert dat Wassinck mij Albertus
grotelich ge riert hebbe/ mit toerkennunge
mines geleden schadens/ allet na vermoge der-
solver besiegelder sententien/ Want ick
dan nicht onbeswerts und nit oningewun-
nen gudes Hinrix Wassinx na der sententien
hebbe befinden konnen/ dair ich minen schaden
an nakomen mogte/ heft mij die noet ge-
drungen Egbert Brethower/ als enen van dren
miner borgen/ t'penden/ diewelcke mit gela-
vet die sake tusschen Wassinck ind mij als
en borge t'willen verdragen/ Dartegen hie pant-
kerunge gedaen contrarie Johan van Renens
afgewesen ordels/ des ich nit hebbe geneten mogen/
So sall der Richter densolven Brethower/ na
inholt der vurgente ordelen/ gien pantkerunge ge-
staden und sall onrechte pantkerunge gedaen
hebben und solcke brocke an den hern af-
doen/ mit verrichtunge mij minen schaden tot
sinen dele to/ Und segge darbeneffen dat
der Richter/ in stat der hoger overicheit/ umb alle
voirgaende oirsaken nit richten of gichten sall/
hie en hebbe mij ersten an Wassinx guder/
oder gebreck siner guder/ an der borger guder
mins schaden executie gedaen/ allet na
vermoge der voirgegaenen ordelen und seggen
dat eth recht sij und beger des ens ordels.

Up ansprake Alberts ter Hellen antwort
Egbert Brethower in will sich der machtloser
pantkerunge up hem gedaen/ na form van lant-
rechte gefriet und erledigt hebben/ Ind segt dair-
neven wij in voriger tit hie als vermeldinge
dem gerichtligen Signate als ein borge worden
sij voir Hinrich Wassinck ener twistiger rechtz-
furdunge Albertus ind Wassinck t'samen
t'doen gehat alhir ter gerichtzbancken tot Alten/
Dewile dan/ na befundunge
des signaits die burchschap nementlich vor
den erentvesten Martin van Rossem her tho
Puderoien etc. als richter mit benompten sinen
kornoten/ die burgschap angenommen/ wes dem
gerichte belangende darup Albertus bij den
gerichte/ wu ock bij siner anspraken/ bekant
dairto sich Brethower referirt alsdat Alberts
der actien halven condemnirt wu men sich des
tot den signate referirt ind hirin bedingt ind
ingelagt wil hebben/ ock dairup betalinge
des geleden Schadens etlige penningen verrich-
tunge gedaen/ So dan Albertus sich nevens
den beclaget wu och solfs bekant als dat hie
in absencie siner durch dre erstreckten ordelen/
vorder gecondemnirt alsdat hie up der
voriger gewesen sentencien gien pantke-
runge solde geneten dewile hie per continua-
ciam/ wu durch Albertus bekant vribleven/
Segt darum Brethower dat sich darum ind
in kraft der gewesen sentencien hir tot
Alten geschiet/ gefriet ind erledigt so hie
doch voir ginen uthheimschen richter of
gerichten gelavet noch bewillunge gedaen/
Und soveer bemelte Albertus enniges

nijen rechtens mit Wassinck angenommen of
compromittirt/ sij Brethower onbewust/ ock
darin gien bewillunge gedaen/ Und so
Albertz vermeint itwes in kraft van den
up Wassinck gewonnen t'hebben voir
andern diversen richtern of gerichtent/
mach Albertus sich des verhalten an
Wassinck gudern/ so doch dat overgelagte
bewies durch Albertus voirgebragt gien
borge benoempt noch specificert/ ock
gien bewillunge dessolven gedaen/ dat
darum Brethower ein rechte pantkerunge
gedaen und Albertus ein onrechte pendunge/
Und dat Alberts hirup nit widers t'doen
of t'seggen togelaten of erstadet sall
werden/ derwilen hie voirhen mit enen
ordel gesloten/ Und segt dat het recht sij
und begert des eins gerechten ordels/ Mit voir-
beholt so Brethower itwes vorder nodich
worde sins rechten und aller notdroft onver-
korteth/
Bestadet an Salke Scheinck.

Alle ander sachen sunnen deser beider parthien/
bedungshalven bis dat ordel afgewesenn is/
utgestalt worden.

Statholder des gerichtts Frederick Rase-
horn/ kornoten Hinrich in die Ule/ Johan
Rauwert/ Wilhm Lebbinck/ Albert
Dienberch/ Johan Herbers/ Johan
van Vorst/ Actum 8 Junij Anno '53.

Albertus ter Helle segt und heft gedinget dat
die statholder of richter nit solle richten noch
gichten mogen/ hem sij dan ersten executie
geschieht up sin erlangte diffinitive sententie
durch Cantzler und Rede to Arnhem/ in sachen
tusschen hem und Hinrich Wassinck utgesprochen
up dessolven Wassinck guder/ alhir onder
desen gerichte gelegen in aller maten als desolve
gewest und gestalt onbeswert als zie mit
den andern erst dinckpflichtich worden/ wu
dan hirbevorens tegen Albertum up
Wassinx anholden/ Johan van Vorst gewesen
heft und referirt sich des widers an sin
bedingen so hie gistern to Alten an der bancken
gedaen heft und begert ingelicken
hirup eins rechten ordels/
Bestadet an Hinrich in die Ule/
Und hirit sinnen alle saken bis over 14 (dagen)
geferst worden.

Richter Johan van Isendorn/ kornoten
Ffrerich Rasehorn/ Kerstgen ter Wort/
Actum 12 Junij Anno '53.

Johan Walraven/ als substituerter des fulmechtigen
Catharinen Neils/ heft sich mit recht laten inleij-
den tot ors Catarinen quoten ind gerechticheit des
huses/ haeves/ goirden/ landes/ sandes/ sampt des erfs
ind gudes Ter Slicht/ in den kerspell van Alten
gelegen/ mit allen olden ind nijen tobehoir als
darin selige Wilhm Storms verstorven is/
Ind begert hirvan die wetten t'doen an Wilhms
vurgenante erfgenamen ind kinder/ als Johan ind Gert
Storms to Wenterswich/ Tyman Qwitinck
binnen Brefort/ als man ind mombar Nale
Stormss siner husfrouwen/ ind Johan Storms die jonge
of sinen kindern to Kalckar/ gebreck siner.

Statholder des gerichtz Ffrerich
Rasehorn/ kornoten Hartlief Welinck/
Bernt Kortbecke/ Actum 23 Junij.
Anno '53.

Johan Storms to Wenterswick voir hemsolfs
ind mede als fulmechtich Gert Storms ind
Timan Qwitinx heft tegen Johan Walraven
als substituerter des fulmechtigen Catarinen
Neils beschene inleidonge/ inholt des signaets
uthleidonge gedaen/ Ind is den parthien
angestempt worden hirop oirs gerichtzdag
daronder die vurgenante guder gelegen sint tho
gewarten als erstlich na anstaenden bow
verkündigt ind gehalten sall werdenn.

Richter Johan van Isendorn/
kornoten Kerstgen ter Woirt/ Johan
Rensinck/ Hermen Evers/ Hermen
Nachtegale/ Salke Scheinx/ 21
Junij Anno '53.

Johan Rensinck/ up gesinnen der hoicheit ind Johan
Boijnx des ordels in t'brenge/ sin
derde verst g'nomen.

Die sake tusschen der hoicheit ind die Heijnen
broders utgestalt bis ten neigsten gerichte/ idern
sins rechts onverkort.

Die hoicheit gesint Tonis Beggeler sin beter recht
in t'brenge of hie solle mit den lesten ordel fellich
sin.

Het gericht het wachten ind waren.

Die hoicheit gesint Berte Buismans/ Werner
's Greven/ Storis Rosinck/ Reiner Ekinck/ Johan
Brussen und Wilhm Grotenhuis oren voirsprecken
in t'brenge und der ansprake rechte antwurt t'geven
of zie sollen mit den lesten ordell fellich sin/ zie kondent
breken mit betern rechte.

Het gericht het wachten ind waren.

Johan Brussen van die brocke ind angraven begert to verdragen/

Die andern besprackte vermoge des signates
begeven sich van den hern und erfgenamen tho
verdragen/ behalven Derich Hesselinck die
sin onschult erbaden/ Ingelicken Koep Brussen
seder der kerkenspraken nit vermeret erboden
op gesinnen to bewisen.

Die hoicheit gesint Nale/ Koep Heinen frouwe/
oer onschult t'doen/
Nale heft die onschult gedaenn.

Die hoicheit gesint Lise/ Snoenbuschs huisfrouwen/
oren voirsprecken in t'brenge/
Lise/ segt Nale/ heb oir slymme woirde gege-
ven und op oir beene geseten ind wee gedaen/
darover zie oir van sich gestot und an't
hoeft geslagen dat zie oir solx verlaten solde/
Wes zie hiran gebrockt gift zie sich up genaden.

Die hoicheit gesint des ordels an Hermen Evers
bestadet/ Ingeligen Kone Ruwenhof gedaen/
Hermen heft sin anderde verst.

Johan then Thuente begert sich van dat angeslagen
van der Marcke boven kerckensprake
to verdragen.

Die hoicheit heft Conraet Overbecke dat
hie boven kerckensprake van der Marcke buten
consent angegraven verwunnen/ hie
kondet breken mit betern rechte.

Hermen Evers van ein gefegt up genaden.

Salcke Scheinck van ei gefegt up genaden.

Die hoicheit spreckt an mit recht Essel Kortbecke dat hie mit
Hermen Evers ein gefegt ind hantwopunge
gedaen/ daran hie gebrockt/ t'kennen of to versaken.

Essel kent sich der ansprake onschuldich/ Ind refe-
 rirt sich des an weert ind weertynne/ ind
 kennen die Esselen der ansprake schuldich
 dat hie sin hant gewopent heb/ wil hie sich up
 gnaden geven/ Ind vermet sich bewises des onschult
 ind nympt sin erste verst.

Die hoicheit spreckt an mit recht op besate und
 ontsate Hinrich Wick und segt wu hie
 mit mer andern bij nacht und ontiden alhir
 in den dorpe to Alten gekomen sij und
 helpen ein ongewontlich mandaet an der
 kercken slaen und oick gewer der hant an den
 drossten Hermen van Woldenborch an
 sin gewontlich herberge gesagt/ daran
 hie gebroickt heft/ derwile dan hie solx wu
 vurgenant aen voirweten der overicheit gedaen
 sal hie dairan wille gedaen und gebroickt hebben so groit und
 clein dat lantrecht vermach/ t'kennen of
 to versaken/
 Hinrich heft gedingt up den voirsprecken/
 Borge Bernt ten Dorgange bis utdragt
 der sakenn.

Hinrich Wick/ up besate und ontsate der hoicheit/
 tuget und segt dat hie verleden tiden doer
 Alten wolde riden na Deventer/ so heft
 her Wernner Schurenbusch als notarius hem geropen
 dat hie darmit als ein getuich sin wolde
 dat hie ein mandaet an der kercken
 slaen wolde und heb darbij geseen Bernt
 Meier/ die andern weet hie itzunt nit to
 nomen/ ind begert sin bedencken bis(ten) op
 gesunnen.

Essell Kortbecke/ up gesinnen des fulmechtigen
juffer van Lintelo/ heft sin replick schrift-
lich ingebragt und concludirt inholt des-
solven/

Ind parthien hebben die ene den andern der anspraken
ind alles inbrenghens affschriften gegunt/
Und is dat ordell bestadet an Gerrit Rutgers
die proces in schriften beger und nympt sin
erste verst/

Essel Kortbecke gesint den fulmechtigen juffer
van Lintelo sinen voirsprecken in t'brenghen/
Diesolve heft sichsolfs ingebragt und gedingt
primo up sin waer.

Albertus ter Helle und Egbert Brethower hebben
des ordels gesunnen an Salcke Scheijnk
bestadet/ Darbeneffens Albertus executie
na inholt sins voirbedings gesunnen/
Salcke heft sin anderde verst g'nomen.

Gerrit Kopper alss fulmechtich juffer van
Lintelo up Wilhm und Tonis to Lindert 1e.

Gert Ekinck spreckt an mit recht Johan
Rensinck also borge Bernt Ekinx/ dat hem
vertichnisse und vestenisse geschee des erfs
und gudes Ekinck und alle ander vederlige
und moderlich vererfnisse van Ekinx wegen/

Johan Rensinck heft gedingt up den vorspreken/

Wolter ten Busch heft gelavet in 14 dagen
t'betalen Arnt van Hagen die schult ind gerichtz-
schade inholt dess signaits/

Johan Rensinck op schulde t' Buckelo 2e.

Gert Wermelinck up Derick Snoenbusch
voir ½ rider gulden 1e.

Hermann Jurdens/ vermidts Gerrit Kopper oren
togelaten mumbar ind vorsprecken/ spreckt an
mit recht Bernt Oijnck und segt wu zie orer
beider kint an oir bestadet und hoir gelavet
darvan t'geven wu men hir im Ampte
jarlix van dergelicken kinder gift to onder-
houden welcher kint zie imeijnt sovende jair
onderhouden/ t'kennen of to versaken/
Bernt heft gedingt up den voirsprecken.

Israell Ernstes/ fulmechtich Wilhelma Meckinx/
Israels huisfrouwen moder/ spreckt an mit recht Bele/
nagelaten huisfrouw seligen Engelbert Meckinx/
der vurs. Wilhelma ful echte und rechte broder/
ind segt wu hie der fulmechtige in stat siner principalen/
als rechte erve ors broders vurs./ in verleden
tit heft laten besatigen die pacht ind opkomsten
des erfs und gudes Lindert/ darbeneffens
28 moller rocgen die Tobe Kortbeke
schuldich gewest is seligen Meckinck vurgenant/
und darentendens etlig gehowen holt/ Dewile

dan Engelbert Meckinck seliger sunder
kinder gestorven ind gine neger erven
nagelaten dan Wilhelma vurgenant/ als sin echte
rechte suster/ und dan Bele datsolve besate
guet laten ontsetten und twe of dreij jaren die
pacht und opkomsten van den gude Lindert/
mit den gehowen holte und ock den
rocgen van Tobe to Kortbecke vurs. opgebort/ solle
sij schuldich sin den fulmechtigen/ in stat
siner husfrouwen moder als erve/ dat ontboirde
weder to restitueren mit allen interesse/
kosten/ hinder und schaden/ Dede zie des
nit/ wolde die fulmechtige van oir nit
liden om hondert goltgulden und schaden mit
recht/ Ind segt zie dat schuldich na rechte
t'doen/ Ind segt widers hie heb ein
rechte besate gedaen und zie onrechte onsate/
Ind stelt sulx ter rechter antwurth/
Mit voirbeholt alle vorder notdroft der
rechten.

Arnt Nannemann als man und mumbar
Belen vurgenant siner huisfrouwen heft gedingt
up den voirsprecken.

Die sache tusschen die wetwe van Lintelo
und den fulmechtigen des graven van
Bentem is utgestalt bis ten neigsten gerichte/
idern sins rechts onverkort/

Arndt van Lintelo (dit lijkt een ondertekening met een ander handschrift)

Richter Johan van Isendorn/ kornoten
Johan Rauwert/ Hinrich in die
Ule/ Johan van Voirst/ Wilhm
Lebbinck/ Albert Dienber(ch)/ Johan Herbers/
Actum 22 Junij Anno '53.

So die hoicheit heft laten besetten Luke Frilinc
van Vreden/ dat hie in dat Merstervelt solde
hebben helpen infallen und aldair boven recht paten
helpen setten und brengen und solx daetligen
handels sterckunge helpen doen/ heft hie
dairvoir sin onschult gedaen/ Und so hem
sulx kumpfstich konde anders onderwesenn
werde(n)/ heft hie verwilkoirt und overgege-
ven dat hie verboirt will hebben alle sin
renten und opkomsten/ schulden und hoeft-
summa so hie in desen Ampte belagt und
utstaende heft/ und die hoicheit sulx sunder
enniger maneren van rechten darup to
behooven voir to nemen/ anferdigen und antasten
sall mogen/ Und hirmit is Gert Storms
die borge qwietgedingt.

Die hoicheit gesint des ordels tussen oir und Lintom
an Johan Rauwert bestadet und queme
Johan nit und gesunne ock des ordels/ hie
solde mit den lesten ordell fellich sin/ hie kondet
breken mit betern recht/
Johan t' Lintum och des ordels gesunnen/
Rauwert heft sin darde verst g'nomen/

Die hoicheit gesint Hinrich Deterinck ind Gert Hobbenacke oir waer in t'brenge/ die oir anderde verst g'nomen/

Die hoicheit gesint Johan Deterdinck sin beter recht in t'brenge of hie solle mit den lesten ordell fellich sin/
Heth gerichte het wachten ind waren/

Die hoicheit gesint Johan Onnekinck sinen voirspraken in t'brenge und rechte antwurt t'geven/

Johan Onnekinck kent sich der anspraken voirerst onschuldich und segt widers hie sij nit gestendich dat hie vermidts enen geswaren gerichtsdener voir die vurgeante schult gepent sij worden gelich als men solche pande behort t'penden of densolven ennige pande g'nomen hebbe/ und solle darum der anspraken verlaten sin und segt dattet recht sij und begert des eins gerechten ordels/ Mit voirbeholt/ so die hoicheit ennich bewies bedingde of dede sin straffe ind alle vorder notdroft des rechten onversuemt.

Die hoicheit/ derwilen die beclagte die ansprake verneint/ erbot sich die ansprake notdroftich t'bewisen und nympt des sin erste verst.

Johan Krosebrinx knecht/ Johan/ van ein gefegt up genaden/ borge Hermken Wassinck.

Die hoicheit up Rutger van Graes und Frans Becker/ elck voir ein gefecht ind hantwopunge/ t'kennen

of to versaken bij sittenden gerichte of
zie sollen mit den lesten ordell fellich sin/
zie kondet breken mit betern rechte/
heth gerichte heth wachten und warenn/
Frans/ segt Rutger vurgenant/ heb hem utgeëischet/
so heft Frans mit ein staf ind bile in sin
hues gebleven/ dan gien gefegt of hantwo-
punge gedaen noch na hem geslagen noch ge-
stecken/ und hirus solle hie hiran nichts ge-
brockt hebben/ Ind stelt sulx to rechtlicher
erkentnisse/

Die hoicheit replicirt und segt/ nademmale
Frans bekent dat hie den staf ind bile in
die hant gehat om Rutger/ sin wederdeel/
to slaen und to verweren/ solle hie dair-
mit gebrockt hebben/ Ind stelt sulx ock
tot eins rechten ordels/

Bestadet an Lucas Ducker/ die mit belerunge
des gerichtz verset voir recht dat Frans sall schuldich sin die onschult
t'doen/ dat hie datmaell dat verhael nit gedaen
heb luet siner antwurt/ Ind darmit
der anspraken verlaten sin/

Ffrans heft den eeth gedaen und beholden als ein
frij schepen ens gedaen heft und mit den
solven ede die antwurt bejait.

Die hoicheit spreckt an mit recht Frans Weddinck
und segt wu hie sich hebbe laten lusten und
verleden jairen sin hant geslagen an etligen
geseiden rocgen den Hinrich Becker hadde
seigen laten/ und datsolve lant dar die
rocge up stont in pantschap gehat unnd

Johan Bosen vanwegen Frans datsolve
lant geloset und den Becker sin gelt
weder gegeven/ Dewile dan die Becker
sin gelt weder gehat ind sin saet van den
lande noch nit tohues gekregen und Frans
darin na sinen wille gefaren ind dat saet
oen weten ind consent Hinrix vurgenant
ind der hoicheit utg'nomen und
angeferdigt/ segt die hoicheit hie hebbe hir-
mit wille gedaen/ ind darum schuldich
sodane brocke an der hoicheit af t'dragen
of darvoir tor straffe t'staen/ Ind stelt
sulx to rechter antwurt/ Mit voirbeholt alle
notdroft des rechten/
Ffrans heft gedingt up den voirsprecken.

Die hoicheit heft Wilhm Bolinck die onschult/
dat hie Deve Weddinck nit geslagen hebbe/
afgesunnen die on ten neigsten gerichte geferst
worden.

Die fulmechtigen juffer van Marhuls und Jurien
van Asbecke hebben up dat bewies oir derde
verst g'nomen.

Bernt Kramp/ up gesinnen des fulmechtigen
praestes und hern sancti Mauritij und
Frans Becker/ heft up dat ordell sin anderde
verst g'nomen.

Hinrich van Voirthusen/ up gesinnen Jurden
Benninck ind Kerstgen Nienhuis/ heft up dat
ordell sin darde verst g'nomen.

Wilhm Lebbinck/ up gesinnen der fulmechtigen
deken und capitels des olden doems und
Adolphs van Mervelt/ heft up dat ordell
sin anderde verst g'nomen.

Bernt Kramp/ fulmechtich mins genedigen heren Graven
to Bentem und Stenforde/ gesint den
fulmechtigen des hern van Anholts sin
straffe in t'brenge/
Hinrich Wichman/ als fulmechtich vurs./
heft desolve schriftlich overgelagt und
darmit concludirt inholt dessolvenn/
Bestadet an Johan Herbers die den proces
begert und nympt sin erste verst.

(In de marge: pauper = arme)
Heile ten Bolthave(of Bolthane)/ vermidts Alberts orenn
mumbar/ als en gast heft Wilhm Ubbinck
verwunnen voir twe ridergulden ind schade
mit recht/ hie kondet breken mit betern rechte.

Bernt Rumpes up Adriaen van Erde/ tertio/
Erde heft gedingt up den voirsprecken.

Hinrich Goirkens ind Johan Hemminck hebben up
oir bewies oir anderde verst g'nomen.

Hinrich Lebbinck gesint Hinrich Tenckinck
sin bewies/
Tenckinck heft sin anderde verst g'nomen.

Albertus ter Helle heft gelavet Hinrich in die Ule/
als fulmechtich des Convents to Buirlo/ t'betalen
inholt der ansprake.

Hinrich Pelfers up Stine Benninck voir
7½ snaphanen ind schade mit recht 1e.

Johan Kedde up Johan Tegelers in Mist vor 2½
rider ind schaden mit recht 1e.

Johan Onnekinck up Gert ten Ruekamp voir
twe ridergulden min ein schrickenberger to guder
reckenschap 1e.

Johan Berninck kent schuldich t'sin Elsken Schuir-
hof ind oren kindern 8½ ridergulden to guder
reckenschap/ ind gelaft die 4 rider in 14
dagen ind dat rest sanct Martin nestkomende
mit den gerichtzschaden.

Hinrich Doijnck up Dirich Wiberdinck/ tertio/
Ind Dirich is verwunnen/ hie kondet breken
mit betern rechte.

Hermen van Basten up Tobe Wibbolss voir
10 daler ind 2 moller rogen to guder rekenschap.
1e.

Hinrich Becker up Engbert ten Kreill voir 2 daler
ind schade mit recht 1e.

Kone Wissinck up Hinrich Bleckinck voir
3 moller ind schaden mit recht 1e.

Hermen Hagedorn up Hinrich Lebbinck
tertio/
Hinrich heft gedingt up den voirspreken.

Schulte Praestinck/ also holtrichter sanct Vitusmarcke/ up Hinrich Schulten
wu hie ein holt gehowen buten consent in die vurgenante
marcke und hen wech gefoirt und ock etlich
ander weeck holt und hart holt/ in wolker
marcken hie nit gerechtiget/ Sal hie schuldich
sin voir sodane verhowen to fuldoen/
Ind achtet den schaden up vif goltgulden/ t'kennen
of to versaken/
Hinrich heft gedingt up den voirspreken.

Hermen Balckenschot also gast up Hinrich Tenck-
kinck voir 18 daler mit ein jair pensien/ die hem als betals-
man gelaft heft t'geven voir Hinrich den
langen schroder/ herkomende van ein stucke
landes/ Balckenschot den langen schroder
verkoft/ Ind wolde hie hir tegen seggen/
stelt hie hem t'kennen of to versaken/
Hinrich heft gedingt up den voirspreken.

Schulte Raetman up Hermen Wassinck den
huisssher voir 3 rider min ein ort/ des hie
wal 11 stuver in schaden gekomen 1e.
Idem up Johan Storms voir 2 ridergulden 1e.

Wessel Distelbrinck up Wichert ten Brinck voir
3½ ridergulden ind 7 stuver 1e.

Wessel Distelbrinck up Bernt Asbecken-Kreill
 voir 2 ridergulden ind schade mit recht 1e.

Wilhm Onnekinck up Johan Tenckinck den olden
 voir 6 moller ind 4½ clymmergulden/ Ider molder
 geachtet up 2 ridergulden 1e.

Hinrich van Voirthuis up Hinrich Kronymann
 voir 3 daler/ 8 brabantse stuver/ ein ort/ ind schade mit
 recht 1e.

Golden Bernt up Wilhm Bolinck 2e.

Johan Kosinck up Bernt Ubbinck/ genant Pelqwick
 voir 3½ ridergulden ind schaden mit recht 1e.

Idem up Bus-Bernt voir ein ridergulden 1e.

Gert Bekerinck up Gert Hundes voir 3
 ridergulden ind schade mit recht 1e.

Johan Tenckinck spreckt an mit recht schult
 to Raetman und segt wu hie ind sine voirva-
 deren van der marcken verkoft ind
 die penningen nit uth en manet als
 holtrichter/ Sall hie schuldich sin die
 uthmanunge t'doen und hem alss ein buirman
 darmede t'redden of reckenschap/ dede hie
 des nit wolde sins deels nit liden omb
 25 goltgulden ind schaden mit recht 1e.
 Schult t' Raetman heft gedinget up den
 voirsprecken.

Hinrich Kortschot up Hinrich Kronyman van enen
 daler ind ein ridergulden 1e.

Gert Wassinck/ Lutgers mester/ spreckt an mit
recht omb kuntschap der waerheit Johan Rawer-
dinck/ Johan ten Kreill und Hinrich Bleckinck
den olden und segt dat ein tit geleden sij/
dat Gert vurgenant sin huisfrouwe togededinget
sij und dat do in den hilixfurwerden hem
siner huisfrouwen moder ind suster overgegeven
hebben dat huis/ olde und nije/ und allent wes
dar was/ mit wider bescheit dair verdragen/
Sollen schuldich sin hirvan oir rechte getuich-
nisse t'geven bij penen van 25 goltgulden.

Hinrich Bleckinck tuget dat hie dairbij over ind
angeropen sij gewest ind gebeden up die hy-
lixdedinge tussen Gert Lutgers ind siner husfrouwen/
Ind die moder was do gestorven/ so sij
verdragen dat Gert mit sin huisfrouw hebben
solde dat nije huis/ dan dat olde heft hie nit
horen nomen/ Und so zie sich t'samen in
dat nije huiss verdragen konden/ solden zie mit den
andern bliven sitten/ ind darin de suster hebben
ene kamer und ein stal oir leven lanck/ und datsolve na
oren doden komen an Gerde und siner husfrouwen/
und so zie kinder krege of sich bestade/ solde
Gert oir of oiren kindern geven ens ses
ridergulden und darmit solde zie van datsolve
hues vertegen sin/ Und wes dair widers
van gereden gude gewest is/ wort verwiset
dat elck dat sine wuste t'krigen/ Anders
en is hem up der anspraken nit wittich.

Johan Rauwert segt dat hie ock up Kreilerhof/ dair
die hilick vurgenant gededingt wort/ over ind an mit
gewest sij/ und wort verdragen dat Gerdes
huisfrouwen suster heft overgegeven dat Gert Lutgers
ind sin huisfrouw dat nije hues erflich hebben solden/
Dan so Assele/ die suster/ nit hilickde of kinder
krege/ solde zie oir levenlanck darin hebben
ein kamer und ein stall/ Weer ock sake dat
zie sich t'samen nit verdragen konden/ of die
suster hilickde ind kinder krege/ solde Gert oir
eins geven ses ridergulden und darmit solde
die suster van dat vurgenante hues erflich vertegen
sin/ Dan der tuech segt dat hie heft sunderlinx van dat olde hues
nit horen der tit nomen/ und was ock der
tit die moder ock al doet/ sins besten wetens/
dan zie en was dar nit bij/ sodat hie up
die ansprake nit widers weet to tugen/

Ingelicken als Rauwert getuget/ heft ock
Johan ten Kreill gesagt/
Hebben geswaren und gehalten also recht is.

(Folio 51 verso en 52 ontbreken)

Folio 52 verso

Richter Johan van Isendorrn/
koinnoten Ffrederick Rasehorn/
Timan Qwitinck/ Actum
23 Junij Anno '53.

Essell Kortbecke und her Hermen ten Kortschote/
fulmechtich Johan Haefkens/ durch Albertus
ter Helle/ sinen mumbar/ des ordels gesunnen an Hartlief bestadet/

Gesien den proces/ ansprake/ antwurt ind opseggen
in saken tussen Essel Kortbecke eins/ und
Johan Hoefkens/ verwerer anderdeels/ wiset
Hartlief Welinck/ up belerungen und raet
der rechtzelerten/ dat Essell sall schuldich
sij(n) borge und gelove to stellen die sake alhir
mit recht uth t'dragen/ Und imfall hie
in siner furderunge onbestendich verwunnen
worde voir die kosten tot metunge des gericht
ock burchschap to stellen/ het weer dan sake/
hie bewisen konde/ hie so onder desen gericht
geërft und gegudet were/ dat dessolve dair-
voir/ wu vurgenant/ g'noichsam were/ oder
wu nit of ock gien borge hadde oder krigen
konde/ hirvoir die sake mit recht uth
to dragen und ock voir die kosten/ wu vurgenant/
cautionem juratoriam doen sall mogen/
het gae darentendens voirt omme wu sich
na recht behoren sall.

Essell Kortbecke heft/ overmidts hantastunge in rechter eestat under verbuntenisse aller siner guder und renten/ gelavet die sake vurgenant mit recht alhir uth t'dragen und imfall hie nederfellich gewonnen worden tot erkenenisse des gerichts die onkosten op t'leggen und t'betalen/ allent vermoge des ordels.

Her Hermen ten Kortschotte/ vermidts Albertus sinen mumbar/ is ock borge woirden voir sinen principalen die sake alhir mit recht uth to dragen/ und imfall hie ind sin part nederfellich gewonnen worden tot erkenenisse des gerichts to fuldoen/
Essell Kortbecke gesint den fulmechtigen vurgenant der ansprake rechte antwort t'geven-
Die fulmechtige vurgenant heft gedinget up den voirspreken und is vergunt.

Albertus ter Helle heft andermaell dat erf und guet Wassinck/ in Caten gelegen/ den erfgrunt und gewass upgebadet/ darvan Hinrich Wassinck die wette t'doen.

So/ na gicht des geswaren gerichtdeners/ gepent is/ vanwegen Adolphs van Mervelt/ an die schoppe/ staende up Mensinck in Raetman/ voit an all dat saet dar Hermen Mensinck geseiget of seien heft laten in dat lant gehorende in Mensinck und alle ander rorige und onrorige guder Hermens vurgenant/ voir 14 moller rocgen/ ses philipsgulden/ to guder reckenschap ind schade mit

recht/ heft Hertlief/ als siner fulmechtiger/
dairvan die erste opbadunge gedaen/ und
sall die wette dairven overbragt werden
an Hermen Mensinck.

Richter Johan van Isendorn/ kornoten
Kerstgken ter Woirt/ Hermen Nachte-
gale/ Salke Scheinx/ Adriaen ten
Bricke/ Actum 5en julij Anno '53.

Johan Boijnck/ van die rechtzfurderunge der brocken/
darvan dat ordel an Johan Rensinck bestadet is/
gift up genaden van twen vechtbrocken/ t'weten vier
goltgulden.

Die hoicheit/ up gesinnen der broders der Heijnen/ heft
oir replick schriftlich ingebracht/ Und is dat
ordel bestadet an mester Kerstgen ter Woirt/ die sin
erste verst g'nomen heft und den process in schriften
und der wech hem gewesen t'werden begert heft.

Die hoicheit gesint Berte Buismans/ Werner 's Greven/
Storis Rosinck/ Reijner Ekinck und Wilhm Grotenhuis
oir beter recht in t'brenge of zie sollen mit den lesten
ordel fellich sin/
Heth gericht het wachten und waren.

(In de marge: Causa domini = zaak van de (lands)heer).
Hermen Everss/ up gesinnen der hoicheit/ mit Koen
Ruwenhof/ heft op dat ordel sin derde verst g'nomen/
Und so Kone nit erschenen und des ordels gesunnen/
heft die hoicheit hem fellich gewonnen/ hie kondet
breken mit beteren recht.

Die hoicheit gesint Conraet Overbecke sin beter
recht in t'brenge of hie solle mit den lesten ordell
fellich sin/
Heth gericht het wachten und waren.

Die hoicheit heft gesunnen Hinrick Wick sin anth-
wurt/ diewelche he schriftlich ingebracht/ darvan
die hoicheit oir tit g'nomen ten neigsten gericht t'repliceren.

Die hoicheit gesint Essell Kortbecke sin bewies/
Essell heft sin anderde verst g'nomen.

Die hoicheit gesint Gert/ Goessen Berninckhofsson/
Bernt Wensinck oir onschult van dat gefegt
inhalt signaetz de dato 8 februarij deses itzigen jars/
Bernt heft die onschult gedaen und so Gert vurs.
noch onmundich/ is hem die onschult verlaten.

Die hoicheit spreckt an mit recht Salke Heinen und
seggt/ wu hie gepent sij gewest voir enen goltgulden/
van gewaltbrocken noch schuldich was/ Sij hie
darum schuldich to seggen warum hie tegen
hernbrocke und gulde solche pantkerunge
gedaen heft of noch schuldich sin (t)betaling t'doin of
betalinge t'bewisen ind die brocke der pantke-
runge af t'doen/ Ind stelt sulx ter rechter
antwort/
Salke heft gedingt op den voirsprecken.

Gerrit Rutgers/ up gesinnen Essell t' Kortbecke und
des fulmechtigen juffer van Lintelo/ heft
up dat ordell sin anderde verst g'nomen/
Essell Kortbecke gesint den fulmechtigen juffer
van Lintelo sin waer in t'brenge und voir
tho nemen wes lantrecht is/
Die fulmechtige heft sichsolfs ingebragt voir sin
waer und Essel heft vergunt den verwerer copiam
der ansprake/ darup ten neigsten gerichte to

antwoorden schriftlich/ beholtlich Esselen dersolver
copiam om darup weder to repliceren.

Die sache tusschen die wetwe van Lintelo mit oir
kinderen und den graven van Bentem nochmals
utgestalt/ sub spe concordie/ bis ten neigsten gerichte/
Idern sins rechts onverkort.

Israel Ernstes gesint Arnt Nannemans/ als man
und mombar siner huisfrouwen/ den voirsprecken
in t'brenge/

Arnt Nannemans segt eer hie/ in stat siner huiss-
frouwen/ schuldich sij ennige antwurt t'geven/ dat
Israel solle schuldich sin borge ind gelove to
stellen als utheims und alhir nit geërfde/
Israel heft mester Kerstgen to borge gesath
voir desgens Arnt/ als man ind mumbar vurs./
an deser bancken Israel afwinnen kan/ den-
wolchen Gerrit Kopper gelavet heft schade-
lois thalden.

Item Hermen Evers borge mit Hinrich
Wassinck up die beschene ontsate/ na gicht
des gerichtdieners/ Ingelicken Hermen
Evers borge voir dese rechtzmangel/ die Arnt
ind sin huisfrouw gelavet heft schadelois t'holden.

Arnt Nannemans/ als man und mumbar Belen/
nagelaten wetwen seligen Engelbert Meckinx/
brenge in sin antwurt schriftlich/ darbij ein
wette ingestalt vermoge der ansprake und

ditmael concludirt inholt dessolven dair-
van Israel copia gegeven sall werden om
darup ten neigsten gericht to repliceren.

Gert Ekinck gesint Johan Rensinck sinen voirspreken
in t'brenge/

Johan Rensinck heft sichsolfs voir voirsprecken
ingebragt/ Ind darbeneffens Bernt Ekinck
als sin waer ingebragt/ die ingetreden is
und sich darmit qwitgedingt/

Bernt Ekinck heft gedingt up den voirsprecken/
borge Egbert Brethouwer hem ten neigsten gericht
levendich of doet in t'brenge.

Johan und Luke Wissinck/ alse gast/ sprecken an
mit recht Deterinck Oberinck in Lintelo und
seggen wu hie hem schuldich sij 43 ridergulden
to guder reckenschap/ Solle hie schuldich sin bij
sittenden gerichte rechte antwurt t'geven of
up t'leggen of t'betalen/ Mit wederrichtunge
hinder und schaden of hie solle mit den lesten
ordel fellich sin/ hie kondet breken mit
betern rechte/

Het gerichte het wachten und waren.

Egbert Brethouwer gesint des ordels tussen hem
und Albertus ter Helle/ an Salke Scheinck besta-
det/ Und segt queme Albertus nit und ge-
sinne des ordels ock bij sittenden gericht/ Egbert sall der anspraken
geheel und all verlaten sin und Albertus schul-
dich wesen hem sinen schaden thoe wederrichten
und mit den lesten ordel fellich sin/ hie kondet breken
mit betern rechte/ Dat gericht het wachten ind waren.

(In de marge: 2 x Causa domini = zaak van de (lands)heer)

Die hoicheit spreckt an mit recht Reintgen/ schult
t' Buckelo/ und segt wu hie verleden gerichtstiden/
bij sittenden gehegenden gerichte/ mit weeraftigen
hant gedegen an Albertus ter Helle mit oprorigen
kiefwoirden/ die doch in den gerichte verbaden sint/
Segt die hoicheit hie hebbe hiran wille gedaen
und daran gebrockt/ solle schuldich sin die
brocken af t'doen of dairvoir to straffe
staen/ Ind stelt sulx ant gerichte und rechter
antwurth/
Schult gedingt up den voirsprecken.

Die hoicheit spreckt an mit recht Stintgen Wassinck
wu zie alhir voir sittenden gerichte Albertum ter
Helle voir schelm und boesewicht geschulden/
baven dat het gerichte gefriet und gebaden dat
ider mit sinen voirspreken sprecken solde/ Inge-
licken ock kief- und scheltwoirde verboeden/
Solle zie hiran wille gedaen hebben und
schuldich sin sodane brocke an der hoicheit
af t'doen of dairvoir ter straffe t'staen/ Ind
stelt sulx an't gerichte und rechter antwurt/ Ind
segd widers queme Stine nit of iemant
orer fulmechtich und geve rechte antwurt of
neme voir wes recht sij/ zie solle mit den
lesten ordell fellich sin/ zie kondet breken mit
beteren rechte/
Heth gericht het wachten und waren.

Lise Stapelkamp/ vermitz Gerrit Kopper
hirto oren verkaren und togelaten mumbar/
heft up gerchtlige badunge mit recht omb kunt-

schap der waerheit angesprocken Lise Lomans/
Grete Ekinck/ Storis to Huschede und Gert
Stapelkamp/ dat densolven wittich ind
kundich sij dat Lise/ die anleggersche/ bruitlich
gebragt sij und sus lange voir lange jaren
tot den gude Stapelkamp gehorich gewest und
onbespirt gebuket heb en deell van ener bancken
tusschen Ekinck ind Bullenslo banck/ bis
lestleden kerstmisse und hilligen sacraments-
d(r)ach/ dair Nale/ Koep Heinen frowen/ sunder
maneren van rechten tot zie darin gefallenn/
und of densolven tugen och wittich sij
dat zie diesolve Nale voir den tiden
uwerlde darin hebben seen staen onder missen
oder Godesdienst/ Und of hon ock kun-
dich sij dat desolve banck gehorich sij in
dren erven und gudern/ nemlick Bernt
Boiskinck/ Lutke Ekinck und Stapelkamp/
Die warheit t'seggen bij penen van 25 goltgulden/

Lise Lomans tuget dat oir wittich sij dat
Lise Stapelkamp in die vurs. banck mit
andern darin gehorende gestaen hebbe ein tit-
lanck/ so lange oir gedenckt wal 20 jaren
seder dat zie op dat Loe gebragt wert/ Dan
of Lise darin bruitlich gebracht sij/ is oir
onbewust/ Heft ock Nale Heinen in der-
solver banck nuwarlde seen staen eer
lestleden kerstmisse und sacramentsdach/
Weet nit to tugen wu die banck egent-
lich tohore/

Storis Huschede tuget dat hem wittich sij dat
 Lise Stapelkamp seder der tit dat zie up Stapel-
 kamp gebragt wert in die vurs. banck alle
 tit onbespirt van iemant gestaen heb/ Heft
 och Koep Heinen frouwe darin nit sehen staen/
 doch up densolven punt nit sekerlix inholt der
 ansprake weet to tugen/ so hie up der frowen-
 bencke gien acht en gift/ Und we all
 in desolve banck horen is hem onbewust/
 get(uigt) wal dat selige Stine Stapelkamp die van olden Johan
 Ekinck gekoft heb/

Gert Stapelkamp tuget dat Lise Stapelkamp in
 die vurs. banck/ seder der tit zie up Stapelkamp
 gebragt wert/ onbespirt alle tit gestaen hebbe/
 Und dat sin moder/ Stine Stapelkamp seliger/
 vergunde Jutte Heijnen seliger dat zie bij oir in die
 banck mit staen mogte ein titlanck/ dan
 heft Nale/ Koep Heijnen frouwe/ dar nuwerlde
 seen staen of sich ondernemen als nu geschien
 mach/ Und heft wall horen seggen/
 deser tuich vurgenant/ dat sin selige moder die
 banck van olden Johan Ekinck gekoft hebbe/

Storis ind Gert sinnen des edes oerbodich gewest ind oir
 tuichnisse bij oir salicheit waer t'sin beholden und op
 gesinnen des edes/ als recht is/ t'doen orbodich/

Lise Stapelkamp beschuldigt noch om kuntschap
 der warheit Lise Lomans/ Nale/ Arnt Heijnen
 huisfrouwen/ und Bele/ Arnten vurs. maget/ up
 besate und ontsate/ wat desolve geseen und
 gehoirt hebben up Sacramentsdach lestleden/
 van Nake(moet zijn: Nale) Ekinck/ Koep Heijnen huisfrouw/
 wat woirde Nale oir in der kercken onder
 prediken overgesagt/ und wu zie sich tegen

Lisen gehalten und die banck bespirt und
op die kneen geseten/ eer die sanck tussen
on beiden angeheven heft/ Die wairheit
hirvan t'seggen bij penen van 25 goltgulden.

Lise Lomans tuget dat zie up der vurgenanter tit ge-
seen und gehoirt heb dat Lise Stapelkamp ind
Nale Heinen mit den andern kabbelden und
woirde mit den andern hadden/ Und Lise
gesagt: Wat wolt gij molkentoversche mij
dan doen? Dan of zie malkandern gestoten
of geslagen hebben is oer onbewust/ dan
heft nit geseen dat Nale Heinen sich geroirt heb/

Nale/ Arnt Heijnen huisfrouwen/ tuget dat Lise Sta-
pelkamp bij oir in die banck gestaen hebbe/ wu
zie dan wal 12 jaren onbespirt gedaen hebben/ Ind
dat do/ wu ock verleden kerstmisse geschiet/ in
desolve bancke gekomen sij Nale Ekinx of Heinen/
Ind Lise und itzige Nale malckandern gedrunge
und Nale up Lisen schoet geseten/ Und als
die pastoir up den predickstoell stont/
malkandern gestoten und Nale Lisen
voir ein molkentoversche geschulden/ Und so
vake Lise dat sagte/ so vake heft Lise weder
na oir geslagen/ Ind nit geseen dat Nale sich
gewert heb/

Bele/ die maget vurs./ weet sunderlinx up die
ansprake nit to tugen/ dan heft wall gehoirt
dat Nale Ekinx Lise Stapelkamp/ waer dreij
maell/ voir ein molkentoversche geschulden

und Lise weder na oir gestoten ind geslagen
und ze wolde die wirde nit liden/ Ind
Nale satte dairbevorens Lisen op den schoet/
Ind Lisen tot oir gesagt zie solde oir dar van
gaen sitten/ dairover dan dese vurgente schel-
dunge und handel geschiet is/ Dan nit geseen
dat Nale weder na oir geslagen heb/

Lise/ Nale ind Bele/ getugen vurs./ hebben mit
kruetzwert up oren borsten gelagten armhen be-
edet und gehalten alse recht is.

Richter Johan van Isendorn/ kornoten
Johan van Voirst/ Johan Rawert/
Wilhm Lebbinck/ Hinrich in die
Ule/ Actum 6 Julij Anno '53.

Die hoicheit und Lintom hebben des ordels gesunnen
an Rauwert bestadet/
Johan Rauwert/ mit vergunnunge der parthen/ so hie
bij sinen eeth beholden dat hie des ordels nit wies
en is/ heft sin noitferst g'nomen/

Die hoicheit gesint Hinrich Deterinck und Gert
Hobbenacker oir waer in t'brenge/ Desolve
oren herschap Conraet Kamphuiss ingebragt
hebben und sich qwietgedinget/ so hie voir zie
ingetreden iss/
Die hoicheit gesint Kamphuis vurgenant der ansprake
rechte antwort t'geven/

Kamphuis antwort und segt sich der ansprake
onschuldich/ Und segt widers dat hie nit
gestendich sij dat hie of sin lude ichtes wes
van der marcken afgegraven heb of laten af-
graven und anetogen/ dan desgens hen
van older tot older hem angeërfst sij/ Und
dat anetogen graven sij doch mit consent
der gemeinen erfgenamen gescheit/ Kan men hem
anders overwisen/ will hie wachten
und waren/ Beholtligen hem alle notdroft
des rechten/
Die hoicheit heft oir erste verst up oir bewies
g'nomen/

Die hoicheit gesint Johan Deterinck sin beter
recht in t'brenge of hie solle mit den lesten
ordel fellich sin/ Heth gericht het wachten und
waren.

Die hoicheit/ up gesinnen Johan Onnekinx/ heft
up oir bewies oir anderde verst g'nomen.

Die hoicheit gesint Rutger van Graes sin beter
recht in t'brenge of hie solle mit den lesten
ordel fellich sin/
Heth gerichte heth wachten und waren.

Die hoicheit gesint Frans Weddinck sinen voir-
spreken in t'brenge und der anspraken rechte
antwort t'geven/
Frans heft sin antwort schriftlich overgege-
ven dieses inhols van woirt to woirde
dus als volget ludende:
Frans Weddinck/ g'nant Becker/ antwort
up der gedaner anspraken der hoicheit up em/
Fransen/ gedaen/ Dairup will hie sich
des penninckgeldes ind schaden voirerst enth-
schuldighet hebben/ Und segt voirt dat der
cleger an der hoicheit of die hoicheit nummermer
bewisen dat Frans vurs. ander saet ingefoirt
dan dat sine und van sinen lande und segt
darum dattet recht sij und des ein voirordel/
Mit voirbeholt aller noitdroft des rechten onver-
sumet t'staen/
Die hoicheit heft hirvan afschriften begert
und is Kopper behandet om darup ten neigsten
gerichte to repliceren/ Ingelicken sal Fransen
copia der ansprake gegeven werden/

Die hoicheit gesint Wilhm Bolinck sin onschult
t'doen/
Wilhm heft sin onschult gedaen.

Die hoicheit spreckt an mit recht Hermen/ bowman
up den gude Wassinck/ und Gert Roirdinck
und Bernt ten Kreill/ Und segt wu die-
selve sich hebben laten lusten/ nemlich Hermen
ind Gert/ dat zie boven kerckensprake und
toslach und besate vanwegen der hoicheit sonder
ontsate/ buten consent und bewillunge der hoicheit/
etlich gehowen holt vandair gefoirt/ daran doch
oick vanwegen Albertus ter Helle gepent ge-
west und ingewunnen/ Ingelicken buten
consent des gericht's vandair hen wech
gefoirt ind ontbragt und Bernt Kreill
datsolve ock buten consent vurgenant behouwen/
Segt die hoicheit zie hebben hiran wille ge-
daen/ Ind sollen schuldich sin sodane brocken
an der hoicheit af t'dragen of darvoir ange-
seen und gestraft werden/ Ind stelt hem
sulx allet to rechter antwurt/ Mit voirbeholt
aller notdroft/

Hermen und Gert hebben gedingt up den voir-
sprecken/
Und Bernt ten Kreill non comparuit/ Ind
is mit den lesten ordel fellich gewonnen/ hie
kondet breken mit betern rechte/ doch bij sittenden
gericht erscheinen ind gedingt up sin waer/

Bernt Kramp/ up gesinnen des fulmechtigen
des praestes sanct Mauritij und Frans Becker
op dat ordel sin darde verst g'nomen/

Die fulmechtigen der graven to Bentem und
hern van Anholt/ hebben Johan Herbers dem
ordelwiser die anderde verst angewonnen/

Wilhm Lebbinck/ op gesinnen der fulmechtigen
des olden doems ind Adolphs van Mervelt
op dat ordel sin darde verst g'nomen/

Juffer van Marhuls/ vermidtz Kopper/ heft
Jurien van Asbecke gesunnen sin bewies/
ingelicken Asbecke der anleggerschen bewies
gesunnen in t'brenge/

Die anlegger und verwerer hebben beider sides
oir bewies/ mit bigedaner deduction/ inge-
lagt/ und die ene den andern oirs inbren-
gens copien vergunt/ omb dairup to behoir-
liger tidt na lantrecht ein ider
sin straffe t'doen/

Item so Asbecke gedingt und segt dewilen die
anleggersche op den angetogen schadeloisbrief
eins oir exeption gedaen/ dat derwegen
wider straffe nit behore vergunt t'werden/
Will die richter die vorige sentencie weder
schicken an den licenciaet diewolche die sentencie
verclaren sall of die straffe den parten behoren
sall voir bestadunge des ordels oder nit/
Item Asbecke heft op onderrichtunge dit beding laten
stellen/ beholtlich dat en ider sin straffe ten ersten gerichte sal inbrenge/
Hinrich Tenkinck/ op gesinnen Hinrich Lebbinx/
heft op sin bewies sin derde verst g'nomen/

Johan Hemminck/ op gesinnen Hinrich Goirkens
und Hinrich/ op gesinnen Johans/ heft op
dat bewies sin derde verst g'nomen/

Hinrich Voirthuis/ up gesinnen Jurden Bennekinx/
ind Kerstgen Nienhuis/ op dat ordel/ sin notferst g'nomen
mit vergunnunge der parten/

Hinrich Molner up Hinrich Becker ind segt wu hie
hem in sin hues vanwegen sins junckern
gebragt heb sess schepell boickweite/ sall hie
schuldich sin die boickweit t'betalen/ Wolde hie dair
tegen seggen dat die boickweit in sin huis
nit gebragt of entfangen sij/ stelt hie hem to
kennen of to versaken/
Die verwerer stelt den cleger an sinen eeth
die ansprake und dairna will hie betalen/
Die verwerer heft den eeth gedaen inholt der
anspraken/

Hinrich Becker op Johan Kedde voir 1½ ridergulden 1e

Hinrich Becker up Egbert ten Kreill 2e

Hinrich Pelser op Stine Benninck 2e

Johan Kedde op Johan Tegelers 2e

Bernt Rumpes gesint Ariaen van Erde sinen
voirspreken in t'brenge
Erde heft sichsolfs ingebragt und gedingt primo
up sin waer/

Bernt Rumpes spreck(t an) Ariaen van Erde dat
hie hem schuldich dre goltgulden binnenjarsche renten
inholt segel ind breve/ Ind derwilen der
brief gien gerichtzbrieff iss/ solle hie schuldich
vorder ind beter vestenisse t'doen 1e
Ind dit tot behoef der armen den Bernt vurgent
den armen gegeven heft/
Hermen van Basten up Tobe Wibbels 2e.

Jurien Tilmans/ alse fulmechtich rentmester des
hern van Anholt/ spreckt an mit recht Johan
Esselinck und segt wu hie Kuelmans dochter/
horigen persone des hern vurgenant/ beslapen und
befruchtet und ein kint van hem getelt/ wilch
zie hem tohuis gesant/ des hie verweigert ind
nit an sich will nemen/ dan weder
tohuis gesant/ Sall hie schuldich sin die
persoen ter ehe to nemen of oir geven
sovill oir vader mitgeven konde und
oich dat kint na sich tonemen/
Johan gedingt up den voirsprecken/ borge
sin vader bis utdragt der sachen/

Wessel ten Distelbrinck op Asbecken Kreill 2e.

Wessel vurgenant op Wichert ten Brincke 2e.

Wilhm Onnekinck op Johan Tenckinck 2e.

Hinrich ten Kortschot op Wilhm Kroneman 2e.

Tonis ten Wieskamp spreckt an mit recht
om kuntschap der waerheit Hinrich Becker
of hie hem och in verleden jaren gedaen heb
12 enkel goltgulden ind vif ridergulden/ darvan
hem jarlix gelaeft t'geven enen daler/ Die
warheit t'seggen bij penen van 25 goltgulden/
Hinrich tuget ind segt dat hie 12 enckel goltgulden
ind op elcker goltgulden dre brabantse stuver/ Ind twe ridergulden
ider ad 22 stuver brabantse/ Ind diese dre stuver brabantse op idern
goltgulden ind twe rider vurgenant heft hie holt voir enfangen
und anders nit/ Den eeth geferst ten neigsten gerichte/

Kone Wissinck op Hinrich Bleckinck 2e.
Hermen Hagedorn gesint Hinrich Lebbinck sinen
voirsprecken in t'brenge/
Hinrich heft sichsolfs ingebragt ind gedingt
primo op sin waer/

Bernt Resinck op Luke ten Santberge 2e.

Johan Cluppels heft ratificirt sodane opdragt
ind overgift alss sin husfrouw hirbevorens gedaen
heft Tonis ten Bernschot/ inholt des signaitz/
und gelavet sulx stede und vast t'holden/

Derich Mirdinck to Henxelo/ Gese sin huisfrouw/
hebben erflich verkoft ind opgedragen Bernt
Reesinck und Nalen sinre huisfrouw/ enen kamp
gelegen in die buirschap to Henxelo/ tusschen
Reesinck ind ter Borch an der becke wider
inholt einss briefs dar dese wilbrief an
gehangen sall werden/ Ind dessolven
mit hant ind munt utgegaen ind darup
vertegen als erfkoips recht is/ Ind dessolven
voir hem ind sin erven warschap ind beter
vestenisse gelavet/ dat hie of sin erven darum
nit mer furderen of den kopen oder oren
erven gien besperunge doen willen of sollen/

Conraet Kamphues heft fulmechtich gemaket
Hinrich in die Ule in sachen so die hoicheit
tegen hem als ingetreden waer/ inholt
des signaetz/ instituert desolve to vergaen/

to verstaen und alle noitdroftige gerichtztermine
 t'holden und widersss darin to gewin of ver-
 lues t'doen und t'laten als der constituent
 solfs personlich doen oder laten solde/ konde/
 oder mogte/ Und der constituent gelavet
 den constituerten hirvan schadelois t'holden/

Frans Becker/ op gerichtlige voirbadunge/ spreckt
 an mit recht omb kuntschap der waerheit
 Hinrich Snabbe und Wilhm Rennerdinck/ und
 segt
 densolven wittich und kundich sij und
 geseen ind gehoirt hebben/ dat Anna/ Hinrich
 Beckerss huisfrouw/ na vergangen gerichtzdach alhir
 tho Wenterswick in Hinrich Snabben hoes
 hem/ gemelten Frans/ in siner
 jegenwoirdicheit geschulden und gesmeet
 hebbe/ Und oir rechte wetenschap t'seggen
 wu desolve sme• nge und woirde geschiet/
 bij penen van hundert goltgulden/

Hinrich Snabbe tuget und segt dat fridach na lestleden
 gerichtsdach Frans Becker bij hem in sinen
 huse sij gewest dar hie/ Hinrich/ sath und
 ath wat sins besten beholdens/ So is dair
 komen gaen Anna Beckers und tot Frans
 gesproken: Frans/ seg mij wanner wiltu
 mij minen garven mij wederum geven die
 du dieflich van minen lande gehalt hefft?
 Du schelm/ du bove/ du onverlaet! Dairup
 Frans geantwurt: Laet mij in desem huse
 mit freden/ gij hebbet den richter over mij
 geclaget/ darum staen wij t'samen yn den

rechten/ und mede gesagt: Ja gij hebt guet richten/
die richter is uwe swager/ Darup zie
wedersagt: Ja die richter is min swager/
hie mach min nichte mynnen so vake hem
(.mit tucht to spreken.) hem die pint steet/
Und toech wider ontuchtige woirde over Frans
uth/ ongeferlich sins beholdens dat Frans giner
eren wert were und hadde gien ehr in sich
und dede och gien erlige daden/ der woirde
hie nit all beholden heft/
Wilhm Rengerdinck tuget dat hie up lestleden
sonct Jansavent in Hinrich Snabben huis gekomen
sij dair Frans Becker ock was/ So is dair
Anna Beckers ock gekomen und gesagt/
dat hie gehoirt heft: Frans haddess
du gedaen als ein from man/ so soldestu
minen man bij het gerven uthnemen geno-
men hebben/ so en haddestu nit gedaen als
ein dief! und mer ander woirde tegen
hem gesagt/ die hie nit all verstaen of
beholden heft/ so hie sich wederum gekert
heft als hie sulche woirde hoirde ind hen
wech genaen/
Des edes sint zie beiden overbodich gewest/
die on bis op wider gesinnen to fersten zie
begert hebben und Frans densolven itzunder
van hem gesunnen/

Jurarunt

Hinrich Doijnck heft gesunnen Derich
Wibertinck sin beter recht in t'brenge
of solle mit den lesten ordel fellich sin/
Heth gericht het wachten und waren/

Gert Wassinck spreckt an mit recht umb
 kontschap der warheit olde Hermen Wassinck
 ind Hinrich schult yn't Suetbroick/ wes hem
 wittich ind kundich sij/ do Gert vurs. sin
 hilich gededingt/ dairbij zie an ind over gewest/
 wes zie do geseen ind gehoirt hebben dat
 Gert vurgenant in hilixfurwerden overgegeven
 dat huis dair die moder in verstorven iss/
 wer die susteren mit der moder datsolve huis/
 dat die sustern gekoft und hadden laten
 tymmeren/ overgegeven hebben oder nit/ Ind
 och Gert vurs. der moder ein jair of so lange
 zie levede die kost voirgewest und bestalt
 hebbe/ Die warheit t'seggen bij penen van
 25 olde schilde/

Hermen Wassinck tuget dat hie dar mit over
 und an gewest sij op Kreilshof/ dar die hilich
 mit Gert Wassinck vurgenant gededinget wort/
 Und sint dair beide die susters ock gewest/
 nemlich Assel ind Nalken ten Hagen/ die-
 wolche dat hues hadden laten tymmeren/ Und
 Assel Nalken in die hilixfurwerden over-
 gegeven oir deel dessolven huses/ so zie dat
 mit hadde helpen bekostigen und tymmeren
 laten/ beholtlich oir levenlanck darin ein
 kamer ind stal/ so zie nit verandersatede/
 Und so zie sich verandersatede ind kinder bij
 oren man kregge/ sold Gert ind Nalken den
 kindern geven ses ridergulden/ Ind so oir man
 voir oir storve/ so wolde zie die kamer ind stall
 nochtans voirbeholden hebben/ Tuget ock dat sins

besten beholdens in densolven huse die moder vurgenant gestorven
sij/ Und darna dat Gert Nalen sin husvrouw
vurs. gekregen/ Hebben Gert und die sustern
die kost der moder oir leven lanck bestalt/ Dan
die moder/ als die hilick vurgenant gemaket wort/
is dair nit bij gewest/ Und weet darum
nit of die moder des huses ennige overgift
gedaen heb/

Hinrich tuget dat he bij den vurs. hilickdedinge
mede over ind an gewest sij und dat Assel/
die oldeste suster/ oir deel orer suster Nalken/
Gerde huisvrouw/ overgegeven heb des huses so
zie beiden hadden laten tymmeren ind gekoft/ Des hebbe
zie voirbeholden in dem huse ein kamer ind
stall/ ind so zie hilickde solde Gert oir ind
oren kindern geven ens 6 ridergulden/ Dan so
die man voir oir storve/ solde zie nochtans
die stede des stalss ind kamer vurgenant oir leven
lanck onbenomen sin/ Dan of die moder
des huses mede overgift gedaen heb/ so zie bij
die hilixdedunge nit gewest/ is hem onbewust/
Dan der tit levede die moder noch/ Und
Gert ind Nalken vurgenant desolve oir leven lanck
besorget mit kost alss hie anders nit en
weet/ dan hirvan nit sekerlix tugen kan/
Jurarunt

Eodem prescripto die(dezelfde voorschreven dag) na upstavinge des gerichtz
voir verordenten statholder des gerichtz Hinrick

in die Ule/ koirnoten Bernt Kramp/ Johan Schomaker/
 gekomen Hinrick Haefken ind Lotte sin huisfrou-
 we/ Ind bekanden voir on ind oren erven dat
 zie van warer witlicker schult schuldich weren
 Wilhm Lebbinck/ Catarinen siner huisfrouwen
 ind oren erven ein hondert enckell daler
 ind vifindtwintich enckell goltgulden/ guet van
 golde ind swaer g'noich van gewichte/ Darto
 noch 31 daler of die rechte geweerde mit
 allerleij gelt t'betalen/ Ind hebben berorte
 Hinrick ind Lotte gelangt gedagten Wilhm ind Catarinen
 ind oren erven dairvan to verhandgelden ind
 jarlix ind alle jair op Lechtmissendach/ acht
 dage voir of na onbehalt/ onder penen der pendunge/ nae
 lantrecht tho stediger fixer jairrenten op lose nabeschreven t'leveren
 ind wall t'betalen negen moller gudes claren
 rocgen/ marcktschone korn/ Brevortscher maten/
 ind vier ridergulden uth oren erf ind
 gude Ten Haefken/ wu datsolve in den kerspel
 van Wenterswick ind in de buirschap van Medehoe
 in sin bepalunge mit allen olden ind nijen
 tobehoir ind gerechticheit gelegen is/ Ind
 hebben gemelte Hinrick ind Lotte/ elude vurs./
 voir on ind oren erven up die vurs. jarlixen renten
 vertichnisse ind utganck gedaen wu men in den
 Ampte Brefoirt op jairrente schuldich is to ver-
 thien ind uth t'gane/ Darbeneffens dersolve ver-
 sekert ind gelavet gude wairschap ind noch vorder
 ind beter vestenisse t'done/ Beholtlich die lose t'mogen
 doen op Lechtmissendach/ acht dage vor of na/ op ein/
 twen of dren terminen/ Nemlich mit die vurs.
 hondert enkel daler/ vier moller rocgen ind vier ridergulden/
 Ind mit die 25 goltgulden 2½ moller rocgen/ Ind mit die
 31 daler vurs. noch 2½ moller rocgen/ Wannner ze de lose
 en verdel jar ider tidt bevorens verwittigt ind opgesagt hebben/

Richter Johan van Isendorn/ Koir-
noten Hartlief Welinck/ Wilhm
Husinck/ den 7en Julij Anno '53

Albertus ter Helle heft tegen Hinrick Wassinck
die pande dat erf ind guit Wassinck/
in Caten gelegen/ derdewerf opgebadet/

Essell Kortbecke heft gesunnen hern Hermen
Kortschot/ fulmechtich Jan Haefkens/ sinen voirsprecken
in to brengen/
Her Hermen ten Kortschot/ vermitz
Albertus ter Helle sinen mombar und voir-
sprecken als fulmechtich Johan Haefkens/
heft sichselfs ingebragt und gedingt primo
op sin waer/

Wilhm Schrick/ als ein gast/ spreckt an mit recht
Koep Heijnen dat hie hem schuldich sij tusschen
ses of soven dalers of sovole hie mit hem am
lesten in die vasten gereckent heft to guder
reckenschap/ inholt des signaits/ Queme hie
nit ind geve rechte antwurt of neme voir
wes recht iss/ hie solde mit den lesten ordell
fellich sin/ hie kondet breken mit beterenn
rechte/ Het gerichte heth wachten und waren.

Richter Johan van Isendorn/ kornoten
mester Kerstgen ter Woirt/ Johan
Rensinck/ Hermen Evers/ Hermen
Nachtegale/ Actum 25 Octobris Anno '53.

Die Hoicheit ind die Heijnen broders hebben des ordels
gesunnen an mester Kerstgen bestadet/ die sin ander-
de verst genomen heft/

Die hoicheit gesint Konen ten Ruwenhove sin beter
recht in t'brenge of hie solle mit den lesten
ordell fellich (sin)/ Darup dat gerichte het wachten
ind waren/

Die hoicheit/ up gesinnen Bernt ten Doirgange alss
fulmechtich Hinrich Wicke/ heft oir replick schrift-
lich ingebragt/ Und is dat ordel bestadet an
Johan van Suren/ die sin erste verst g'nomen heft/ ind
begert den proces in schriften und hem den wech
gewesen t'werden/

Die hoicheit gesint Essell Kortbecke sin bewies
in t'brenge/ die sin derde verst g'nomen heft/

Die hoicheit gesint Salke Heinen sinen voirsprecken
in t'brenge/
Salke brengt sich solfs in voir den voirsprecken und
segt des rentmester diener Hinrick Wedelinck/
vanwegen der hoicheit/ hebbe den vurgenanten
goltgulden qwietgeschulden/ den hie gedenckt voir
sin waer in t'brenge/ und dinget darum
primo op sin waer/

Die hoicheit gesint schult To Buckell sinen voir-
sprecken in t'brenge ind vorder voir tho nemen
wes lantrecht is of hie solle mit den lesten
ordell fellich sin/ hie kondet breken mit beteren
rechte/
Heth gerichte heth wachten ind waren/

Die hoicheit gesint Stine Wassinck oir beter
recht in t'brenge of solle mit den lesten
ordell fellich sin/
Heth gerichte heth wachten und waren/

Die hoicheit op Hinrick ten Gussenclo voir ein
vechtbrocke mit Arnt Heijnen knecht Bernde/
Und Hinrich heft sich op genaden gegeben/

Die sake der in- ind uthleidunge tusschen Johan
Walravens/ also fulmechtich Catarinen Storms/
ind Johan ind Gert Storms mit oir adherenten
is utgestalt bis ten neigsten gerichte/ Idern
sins rechts onverko(r)t/ Ind dat op begerte van-
wegen der uthlanders der en deell krencklich
liggen/

Garrit Kopper/ fulmechtich juffer Van Lintelo/
op gesinnen Essels Kortbecke/ heft sin antwort
schriftlich ingebragt/ darvan copia Esselen
gegeven sall werden om darup ten neigsten ge-
richte to repliceren/
Essell Kortbecke ind die fulmechtige juffer Van
Lintelo gesinnen des ordels an Gerrit Rutgers be-

stadet/ die sin derde verst g'nomen heft/

Egbert Brethouwert steet/ wacht ind waert Alberts
ter Helle sin beter recht in t'brenge/ darto hie
am lesten gerichtsdach gewesen is/ Dede hie des
nit/ solde Egbert der vermenter furderunge
absolvirt ind verlaten wesen tot ewigen dagen
ind Alberts ein ewich swigen ingestalt
werden/ Mit verrichtunge allen kosten und
schaden/ Dairup dat gerichte het wachten
und waren/

Israel Ernstes/ op gesinnen Arnt Nannemans als
man und mumbar siner huisfrowen/ heft sin
repliek schriftlich ingebragt/ darvan
dem verwerer sall copia gegeven werden/ Ind
is dat ordell bestadet an Gerrit Voirknecht/
die sin erste verst g'nomen heft ind begert den wech
hem gewesen t'werden/

Die sake tussen der wetwen Van Lintelo ind
fulmechtigen des Graven to Bentem op anzeigen
dessolven fulmechtigen vanwegen nu siner
principalen/ Is sub spe concordie nochmals
utgestalt worden bis ten neigsten gerichte/

Johan Volmar van Boickholt die jonge/ up Bernt
Haertmans/ dat hie hem schuldich sij dre ridergulden
herkomende van waer 1e.

Idem Volmar op Thile ten Rulo voir enen ridergulden
herkomende van laken 1e.

Derick Twickel/ fulmechtich Johan Tesinx/ op Gade
Rensinck voir 1 daler ind 6 stuver brabantse min en ort
ter reckenschap 1e.
Idem als fulmechtich vurgenant op Hermen Bleckinck
voir 24½ brabantse stuver ter reckenschap als ein gast/
Ind Hermen is verwunnen/ hie kondet breken
mit betern rechte/

Idem fulmechtiger als ein gast op Bernt Bosinck
voir ein daler ind 8 stuver ter reckenschap/ Ind
Bernt is verwunnen/ hie kondet breken mit betern
rechte/

Hartlief Welinck op Hinrich Krusebrinck voir
3½ moller rocgen/ 3 moller boickweiten ter
reckenschap 1e

Johan Raesfelt als ein gast op Johan ten Passe
voir 2 moller rocgen/ dar hem weder torucge
kumpt 1½ brabantse stuver/ Ind Johan is verwunnen/
hie kondet brecken mit betern rechte/

Idem als ein gast op Wolter ten Bussche voir 3½
moller boickweiten min ein spint/ Ind Wolter
is verwunnen/ hie kondet brecken mit betern rechte/

Sander Wolterinck op Derck Snoenbusch
voir ses moller boickweiten/ darvan hie hem weder
schuldich is vif brabantse stuver/ die hie nit gelevet heft/
Des hie in schaden komen is ter reckenschap enen gulden/
behalven schaden mit recht 1e.

Grete Organiste durch Derick Twickels oren mumbar

op Ermgert Wesekers voir vif ridergulden
to guder reckenschap 1e.

Derick Kockers op Wolter ten Bussche vor 7½
ridergulden ter reckenschap 1e.

Bernt Kortbecke segt wu hie hir hebbe enen besetten
laten/ geheten Gert ten Goirhuis wonende binnen
Verssevelt/ die hem schuldich was 8 moller rocgen
ind ein schepel ind 7 brabantse stuver/ Noch sij hie voir
hem borge worden voir 2 ridergulden ind enen
snaphanen/ die hie voir hem mote betalen/ Darto sij
hie hem noch schuldich ein voder clapschove die
hie hem gelent/ ind achtet op enen daler/ Wolcher
Gert sich heft laten ontsetten ind to borge gestalt
Martin Frerix ind Arnt ter Huschestede bregten/
Gesint derhalven dat ze oren principalem
inbrenge of zie sollen in der ansprake behaft
staen ind mit den lesten ordell fellich sin/
Heth gerichte heth wachten ind waren/
Martin Frerix heft gedingt op den voirsprecken/

Hinrick Struncke op Johan ten Venhuis voir
4½ schepel rocgen 1e.

Hinrich Seveker op Johan Weseker voir 1 schepell
rocgen 1e.

Egbert Mirdinck op koipman Dirick voir
2½ ridergulden ind 2 brabantse stuver 1e.

Bernt Kortbecke op Gert ter Honnepe voir ein
moller rocgen ind vif schepell boickweiten 1e.

Bernt Ekinck heft bekant voir hem ind sin erven
dat hie voir ein summa geldes die on vernoget ind
betalt is/ hebbe erflich verkoft sinen broder
Gert Ekinck/ alles rechten ind gerechticheit ind kintdeil/
so hie enniges deels gehat of hebben mach an
den erve ind gude To Ekinck mit sin alingen tobehoir/ gelegen in den
kerspell van Alten/ in der burschap Iserlo
of anders/ Ind heft darup mit hant/ halm
ind munde/ erflige vertichnisse ind utganck
gedaen als recht is/ Ind dessolven
gelavet gude warschap ind beter vestenisse
t'done/

Item Bernt Ekinck heft gelavet dat hie tusschen der
neigster maent wil hir bestellen sin huisfrouw ingelicken
vertichnisse t'doen/ of darto enen g'nochsamen
fulmechtigen sall schicken/

Lise/ Johan Snoenbuschs huisfrouwen/ vermidtz
Kopper/ oren mumbar/ op Nale Ekinck/ Koep
Heijnen huisfrouwe 1e.
Mit voirbeholt op compareren Nalen vurgenant
die ansprake t'boke t'stellen/

Johan Lotten heft friwillich unbedwungen sich
voir Johan/ Storis schult Berninckhofs son/
tot dem huse Brefoirt hofhorich gegeven/
Ind gelavet vortan t'doen wes ein ander hofman
ingelicken schuldich is/ Ind heft volgens
mit hande ind munde uth sinen ripen bedagten
berade/ als hie sagte/ op sin voirgehatter friheit
mit hant ind munt vertegen.

Richter Johan van Isendorn/ koirnoten
Wilhm Lebbinck/ Johan Rauwert/
Bernt Kramp/ Hinrick in die Ule/
Johan Herbers/ Johan van Voirst/
Actum 26 Octobris Anno '53.

Die hoicheit und Johan to Lintom gesinnen des ordels
bestadet an Johan Rauwert/ die dairup sin utgaende
tidt gehat heft/
Johan Rauwert heft dat ordel schriftlich ingelagt
und die hoicheit gedinget primo up dat togelatenn
bewies/

Die hoicheit/ op gesinnen dess fulmechtigen Conraet
Kamphuis/ heft op dat bewies sin anderde verst
genomen/

Die hoicheit/ op gesinnen Johans Onnekinx/ heft
op oir bewies die derde verst genomen/

Die hoicheit/ op gesinnen Frans Becker/ replicert
und segt/ dewile Frans Becker in siner
antwort die ansprake gans negert/ dat die
hoicheit noitdroftlich sich erbot t'bewisen ore
ansprake/ Ind will dat gestalt hebben tot erken-
tenisse des gericht/ dat sie tot sulchen bewise
togelaten behore t'werden/ Ind begert hirup
des gericht/ erkennenisse/ Mit voirbeholde
aller notdroft des rechten/
Erkant dat die hoicheit tot oren vermeten
und angetogen bewise behore na lantrechte
togelaten t'werden/
Die hoicheit heft hirup oir erste verst g'nomen/

Die hoicheit heft gesunnen Hermen/ bouwman op
den gude Wassinck ind Gert Roirdinck/ den voirsprecken/ und
Bernt ten Kreill sin waer in t'brenge/

Op ansprake der hoicheit/ gedaen op Hermen den
bouman op Wassinck/ Gert Roirdinck ind
Bernt ten Kreill/ seggen sich die beclaigden der
anspraken geheell/ mit den benompten penninck-
gelt onschuldich/ Ind hebben als huden oren togelaten
voirsprecken ingebragt ind geven ter antwurt/
Nadem Hermen
als befunder bouman ind pechter/ ind
gien egendomer befunden/ sin waer na
lantrechte ind inholt der reformation vergunt
ind togelaten sall werden/ Ind so Gert voir
datum des verbot of toslages etlich holt op den erf
ind gude gekoft ind gehouwen/ segt hie darum
dat hem sin waer ingelicker maten vergunt
sal werden/ Ind dewile Bernt als beclagter
des over gien doent gehat/ bisunder om behor-
lich dageloen gehuert is worden/ ein voder
holts schoen gemaket ind behouwen/ hetwelck
hie op ein stellinge befunden ind hem anbe-
dinget van Wassinx bouman/ dat hem darum
die hoicheit over all darin nit to beclagen
ind sin waer ergunt ind gestadet sall
werden/ Ind willen dit semplich die be-
claigden tot sterckunge ors guden rechtenn/
den punt des lantrechten genomen hebben/
dair utdrucklich stiet/ Waer ennige
partien sich ter waer bedingen/ denselvigen
dre 14 dage vergunt sall werden/ so
veren der beclagde sinsolfs waer nit en
worde/ Ingefall hie sinssolfs waer will

wesen/ dieselve in 14 dagen in t'brennen
ind nit langer t'geneten/ Ind seggen vorder
derwile der bouman als ein huerlinck oder
pechtter befunden/ ind der ander als koper die
allet dat holt bij bernnerder kersen ge-
kofft/ Ind die derde als ein gemeeder dach-
hurer/ die des alle dreij oir waer na lant-
recht to soken hebben/ darvan zie gefriet beho-
ren t'werden an der hoicheit/ Dat zie darum
ind voirertalte reden die waer sollen geneten/
Ind seggen dattet recht sij mit voirbeholt
aller noitdroft/ begerende hirup eins gerechten
voirordels/

Darup segt ind replicirt die rentmester/ in stat
der hoicheit/ ind segt dat zie die verwerers
die waer nit geneten sollen/ Ind dat om
navolgenden oirsaken/ Erstlich so vernenen
zie nit dat het verbot of kerckensprake ge-
schieet sint/ Tom andern vernenen zie oick
nit dat Alberts daran gependet ind angehe-
ret gewest sij/ To dem ist waer dat die
hoicheit sulchen verbot heft doen laten
uth rechtlicher oirsaken/ derwile Romische Keijserliche Majesteits
hoichwise Rede to Arnhem in der rechtzfurde-
runge ind scheldunge halven/ so Wassinck
mit Alberts gehat/ solx t'doen bevolen ind geschreven/
derhalven die hoicheit recht-
lige oirsake gehat die kerckensprake ind
verbot t'doen t'laten/ dewilen zie dan alle
dre dat verbot ind kerckensprake gewetten/

wie oick in der antwurt angetogen dar mit
hellen woirden angetogen/ als dat Gert der
ene beclagte dat holt solde gekoft hebben voir
der kerckensprake/ darmit kennen zie solfs
dat het gebot ind kerckensprake geschiet sij/
dewile zie dan oick nit ontkennen dat holt
noch op den gude gelegen na der kercken-
sprake/ Ind dan en deell des holts ock en dell
na der kerckensprake gehowen ind hen wech-
gefoirt/ allent one ontsettinge oder ennige
vergunninge der hoicheit/ Segt hirus die hoicheit
zie sollen hiran wille ind gewalt
gedaen hebben/ ind dat tot verachtunge der
hoicheit/ Ind darum giner waer geneten
mogen na inholt der reformation/ Ind darum schuldich sin die broken
an der hoicheit af t'dragen of darvoir to
straffe staen/ Ind segt dat het so recht sij/
Ind begeren des ens gerechten ordels/

Bestadet an Albert Dienberch/ die sin erst verst
g'nomen heft/

Die hoicheit spreckt an mit recht Gert/ schult to
Huppelo/ Johan sin sonne/ Hinrick sin sonne/
Johan ten Hagen ind sin sonne Bernt/ Werner
Wernners/ elck voir ein vechtbrocke ind hant-
wopunge/ t'kennen of to versaken/
Gert/ schult t' Huppelo/ gift sich van ein gefegt
up g'naden/
Ingelicken sin sonne Johan/
Ingelicken sin sonne Hinrick/
Johan ten Hagen sin 14 dage op sin bedencken g'nomen/

Bernt Hagens ind Wernner Wernners den eet
bis op gesinnen geferst/

Die hoicheit spreckt an mit recht Hermen Rordinck/
Hinrich Higinck/ Wernner Gesinck/ Johan Onne-
kinck/ Tonis Willinck/ Hinrich Boemfelt/
Johan to Lintom/ Hinrick Smeijnck/ Ind segt
die rentmester hadde desolve laten penden voir
etlige schulde zie jarlix tot dem huse Brefoirt
plegen t'geven ind t'betalen/ diewilcke zie dan
jarlix ind alle jar/ sint des Marschalx ankumpst
als inhebber des huses Brefoirt betalt hebben/
darover zie dan pantkerunge gedaen/ onangeseen
dat den marschalk in dem ordel tot Arnhem
to-erkant ind gewesen is dat hie solde in siner
possessie gehanthavet werden na wider inholt
des ordels/ Segt hirum dat zie sollen
ein onrechte pantkerunge gedaen hebben ind noch
schuldich sin die schult t'betalen ind die brocken
an der hoicheit af t'doen/ Ind wil dat gestalt
hebben an't gerichte/ Mit voirbeholt aller noit-
droft/

Die voirbenompte beclaigden antwurden ind
seggen/ nadem apentlich bij den gerichte
van den gesworen des gerichtts gegicht is
worden/ darto sich die beclagden refereren/
dat die pandunge geschiet sij tusschen sonct
Margareten ind Lamberti in ferien des
bouwes/ voir etlige vermente pechten/
zie den huse to Bredefoirt schuldich solden
sin/ nit sprekende noch ock bewesen t'werden

hern renten/ hern pachten/ schatpenningen/ noch
 gulden rente t'wesen/ dewile dan ein ider mensch
 ind persone durch inganck der ferien/ als nem-
 lich op Margarete bis an kumpstigen Lamberti/
 gefriet wort onbespraickt der rechten t'pliven/
 ten weer dan ennige parthien sich des rechten
 inwilligden als hir nit geschiet en is/ Darum
 ind uth der oirsaken hebben die beclagden/ na
 gichtunge des gesworen/ oir pantkerunge op
 enen apen recht gedaen und dat hem luden
 in kraft des bouwes der onrechtmetiger pant-
 dunge gefriet sollen werden/ Want doch
 boven den nit bewislicken dair gedaen sall
 konnen werden dat die hoicheit ennige foge
 der vermetener pechten sall bewisen hern-
 penninge oder pechte t'wesen/ Ind sall dair-
 umb in tit der ferien ein onrechtmetige
 pandunge gedaen/ ind die beclagden ein
 rechte pantkerunge op dat apen recht gedaen
 hebben/ Ind segt dat het recht sij ind des
 ein voirordell/ Mit voirbeholt aller noit-
 droft/

Die hoicheit replicirt/ segt noch na als voir zie
 hebbe die voirbenompte personen penden laten
 voir schulde in hern pechte die men tot dem
 huse Brefoirt jarlix plecht t'betalen ind
 betalt sint worden bij Hertoch Carle van
 Gelre tiden hoichmilder gedagten/ darneigst
 bij tiden des fursten van Cleve ind tom
 lesten ock betalt bij tiden des Marschalx/ als
 panthern in stat Romischer Keijserlicher Majesteit/ Dewile dan

to Arnhem van Romische Keijserliche Majesteits hoichwise
Rhede in orer declaration erkant is worden
dat der Marschalck also panther bij siner poss-
sessie also panther gehanthavet solde pliven
wider inholt dersolven/ so sint dieselve
schulde hern pechte/ Ind derwilen dan ock
in der ganser Graefschap gestadet ind ge-
bruicklich is dat men in ferien des bouwes
voir hern pechten ind penningen pendet/
Ind datsolf alhir bis herto gebruicklich gewest
ind van denselven itzigen beclagden bis
herto betalt is worden an den rentmester
vanwegen des hern/ sollen zie derhalven
die ferien des bouwes nit geneten/ ind ein
onrechte pantkerunge gedaen hebben/ Wente
zie wedertalen nit dat zie die schult voir hen
an der hoicheit bis herto betalt ind schuldich
gewest bint/ sint zie darum noch schuldich
t'betalen ind die brocken noch af
t'doen ind seggen dat het recht sij/ Ind begeren
des eins gerechten ordels/ Mit voirbeholt aller
noitdroft/
Bestadet an Johan van Voirst/ die den proces
in schriften begert ind den wech gewesen to
werden/ Ind nympt sin erste verst/

Die hoicheit spreckt an mit recht Hinrick Ste-
merinck/ Gert Hoikinck ind Johan Hilboldinck/
ind segt wu zie boven verbot ind kerckensprake
van den gude Wassinck holt gefoirt hebben

tot verachtunge der hoicheit/ Segt zie sollen
dairan gebroect hebben so groit ind klein dat
lantrecht vermach/ Ind schuldich sin die broken
af t'dragen/ Ind stelt sulx an't gerichte/ mit
voirbeholt aller notdroft/
Die vurgenanten hebben gedingt op den voirsprecken/

Johan Schomaker gichtet dat hie vanwegen der
hoicheit voir 30 voder hofholts of dre goltgulden
dairvoir/ Bernt Wesselinck gependet hebbe/
Ind deselve bouman hem presentirt 2½ goltgulden
die hie nit heft willen entfangen/
Ind op dat ander heft hie pantkerunge gedaen/

Hinrick Vlinckert gichtet dat hie voir Adriaen
van Erdens porte hebbe gewest/ ind denselven
Erden willen penden voir 30 voder hofholts
van den gude Herdinck/ so heft Erde hem gesagt
hie solde gaen op dat gudt Herdinck/ funde
hie dair wat/ dat solde hie penden/ of an den
erfgrunt ind schicken hem darvan die wette/
Ind wolde die pande die hie op sin huse hadde
darvoir nit laten driven/ dan solde op dat
guet gaen penden wu vurgenant/

Die hoicheit spreect an mit recht Bernt Wesselinck/
Ind segt die hoicheit heb hem laten penden voir
30 voder hofholts/ darup hie bekant
die schult ind 2½ goltgulden darup geboden/ segt

hirum die hoicheit hie sij schuldich t'seggen wair-
omb hie die pantkerunge gedaen heb tegen die
hernschulde/ Ind sall ock ein onrecht pantke-
runge gedaen hebben/ Ind darum schuldich dat
holt noch t'betalen ind die brocken af t'doen
mit wederrichtunge kost ind schaden/ Ind stelt
sulx ter rechter antwurt/ mit voirbeholt aller
notdroft des rechten/

Bernt Wesselinck heft gedingt op sin waer
ind heft Adriaen van Erde/ als grunthern/ voir
die waer ingebragt/ die oick voir hem sich
heft ingelaten ind ingetreden/ darmit Gert(verschrijving voor Bernt)
sich der anspraken quitgedinget heft/

Adriaen van Erde/ alss ingetreden waer/ will
sich der anspraken ind den schaden mit recht
gefriet ind erledigt hebben/ Ind segt voort
dat hie alhir der anspraken ennich antwurt
t'geven nit schuldich sij/ Ind dat hirusm erst-
lich is bewislick dat dat vurgente guit sij ein
leenguit des graven Van den Berge/ dat sinen hern
in leenscher weer verplicht sij wanner ge-
boirt sin hergewaet betalen ind tot gesinnen
sins dienstes/ als na leenplicht behoirt/ t'doen/
Ind dewile dan bewisligen datsolf leen guit
befunden/ sall ind behoirt hie nergent dan
voir sinen geborligen leenhern bespraickt werden/
ten weer dan die hoicheit den rechten g'noich
konde bewisen dat der hoicheit of dat hues Brevort
mit todoen ind consent des leenhern die vermente
30 voder hofholts of 3 goltgulden dess jairs/ na

vermogen der anspraken/ in segel
ind breve bewilligt hedde daruth gekoft of
versath were/ so overst sulx nit bewesen wert
van der hoicheit/ Will Adriaen van Erden sich
derhalven alhir durch for ? van der
banck gedingt hebben ind alhir ter antwurt
nit schuldich gehalden/ Ind segt dat sich dit mit
recht behoren sall ind des ein ordel/ Mit voir-
beholt aller notdroft des rechten/

Dairup replicirt die hoicheit ind segt zie hebbe
laten penden an dat gerede guit ind nit an den
erfrunt/ darum erret nit wat natuir dat
guit heb/ D'wile dan die ingetreden waer nit
negirt dat men die 30 voder hofholts plecht
t'boren van den bouman desselven gudes ind in
borunge dess hofhots bis herto gewest is/
wie apentlick blickt dairuth dat die bouman
2½ goltgulden heb betalen willen/ Ind dan die hoich-
heit nit mer gefordert dan van einen jar ver-
sith des hofholts/ darup hie pantkerunge ge-
daen/ sall hirus die hoicheit ein rechte pen-
dunge ind die erwerer ein onrechte pantke-
runge gedaen hebben/ Ind darum verplicht
sin dat achterstedige hofholt t'betalen ind die
brocken/ darin verfallen/ an der hoicheit af-
t'dragen/ Ock der angetaegener utflucht nit
geneten und hirover bewises to voren nit nodich
sin/ Ind seggen dat heth so recht sij mit voir-
beholt aller notdroft des rechten/ ind des ens
gerechten ordels/

Dat vurgenante ordel is bestadet an Hinrich in die Ule/
die den proces in schriften begert ind den wech
hem gewesen t'werden/ Ind nympt sin erste
verst angenomen/ (verschrijving)

Die hoicheit segt wu zie hebbe penden laten
Adriaen van Erde als besitter des gudes
Herdinck/ an sin rede guit als voir 30
voder hofholts men jarlix van den gude Heer-
dinck plecht t'betalen dem huse
to Brefort/ darvan men ein jar hofholts
schuldich was ind dairvoir van Ariaen van
Erde pande geëschet, dewile hie dat vurs.
gudt gebrukede/ Warup dan Ariaen van
Erde pantweigerunge gedaen/ allent na gicht
des gesworen deners/ Segt hiram die hoicheit
dat hie ein onrechte pantweigerunge gedaen
heb ind darum sodane brocke an der
hoicheit af t'dragen schuldich sin und dat
achterstedige hofholt noch t'betalen/ Ind
stelt sulx an't gericht ind rechter antwort/
Mit voirbeholt aller notdroft des rechten/

Ariaen van Erden antwort ind segt hie ontkent
sich der anspraken mit den onbewislicken
schaden onschuldich/ Ind Segt voirt dat hie
alhir der ansprake nit schuldich sij antwort
t'geven/ ock nummermer bewesen sal werden
dat hie ennige pantweigerunge gedaen heb
van ennigen der gereder guder/ gehorende

tot den erf ind gude Herdinck/ Dwile dair-
over nu baven desen befunden dat het guet
Herdinck ein Leenguit befunden des
huses to Vorden/ ock nit bewislicken dar ge-
daen sall können werden dat die beesten
den bouman op Herdinck tobehorich gewest/
ock op den grunt dessolven gudes nit be-
funden/ dat darum Ariaen van Erde na
gicht des gesworen thorechte pantweigerung
van sinen frien gude gedaen/ dewilche hie
gebruickende is tot sinen huse Buerse/ D'wile
dan die hoicheit nummer wu recht sall können
bewisen den rechten g'noich dat die 30 voder
hofholts/ mit bewillunge des leenhern uth
dat erf ind guit Herdinck gekoft/ versath
oft gegeven/ oder mit enen rechtmetigen tho-
ganck oder titell in dat guit verkregen/ Dat
darum Ariaen van Erde der anspraken alhir
sall ind behoirt erledigt t'werden und voir ginen ande-
ren gerichtten bespraket t'werden sins leengutz
of beswer dessolven dan voir sinen geborligen
leenhern/ dwile doch die reformatie clarlich
utforet dat ein ider guit na siner natuir
to leen/ stat/ lant/ dieck ind lantrechte be-
spraket behoirt t'werden/ Ind alhir van der
hoicheit nit bewesen mit breve ind segell
van den leenhern gegeven/ darin die vermente
dertich voder hofholts mit sine bewillung

daruth gekomen of sus mit ennigen anderen
 rechtmetigen titell/ Dat hirus Ariaen van
 Erde to guder tit forner declinert will hebben
 ind darmede der anspraken gefriet ind erledigt
 mit wederrichtunge allen sinen ingefoirten
 hinder ind schaden/ Ind dat sich sulx mit recht
 behoren sall ind darum rechte pantkerunge ge-
 daen ind die hoicheit onrechte pandunge ind
 panteischunge/ Ind dat eth recht sij ind des
 ein ordell/ mit voirbeholt aller notdroft des
 rechten/

Die hoicheit replicert ind segt noch na wu voir
 zie heb pande begert ind geëschet van Ariaen
 van Erde als ein gebruker des gudes Herdinck/
 derwilen doch op den gude Herdinck nu ter
 tit gien bouman wont ind Erde dat solfs
 gebrueckt und tovorens ock solfs dat hofholt
 betalt heft ind bis her to dat huss Brefort
 dat hofholt geboirt ind tot den huse Brefort betalt
 is worden ind also in possessie gewest/
 des van den verwerder nit wedertalet
 wort/ To den heft Erden alhir solfs in
 den gerichte gestaen ind bekant dat hie die
 pande nit heft willen volgen laten/ t'weten
 die beeste/ Segt hirus dewile Erde
 dan nit negert dat hofholt voirhen betalt
 t'hebben van den gude Herdinck ind hie dan
 solfs dat guit Herdinck gebrueckt ind gien
 bouman darup en wont/ so erre darum
 der hoicheit nit wat natuur datsolve guit

hebbe/ derwilen men doch nit en fordert
om den erfgrunt/ dan om dat jarlix hof-
holt dat ein jar verseten is/ Sall hiram
Erden na rechte schuldich sin dat achterste-
dige jar hofholts t'betalen ind die brocken
der pantweigerunge an der hoicheit af tho
dragen/ Ind dat mit verrichtung allen on-
kosten/ hinder ind schaden/ Ind vorder oick
gien utflucht geneten/ Ind segt dattet recht
sij ind des eins ordels/ Mit voirbeholt
aller noitdroft des rechten/ Bestadet an Wilhm
Lebbinck/

Die wetfrouwe van Marhulsen/ op gesinnen
Jurien van Asbecke/ ind Jurien van
Asbecke op gesinnen dersolver/ hebben
oir strafschrift ingebragt ind concludirt
inholt dersolver/
Bestadet an Bernt Kramp/ Ind beide
parthien hebben begert die beide ingelagte
principael stucken bij den process ver-
segelt/ mogten den ordelwiser behandet
werden umb darmit bij
onparthiesche rechtsgelerten totrecken ind
dat ordel mit den proces weder besegelt
ock in t'brenge/ Ind die partien
hebben die ene den andern deses inbrenge
vergunt affschriften/

Die fulmechtiger decken ind capittels
des olden doems binnen Munster und
Adolph van Mervelt hebben des

ordels gesunnen bestadet an Wilhm Lebbinck
die dat solf heft schriftlich ingebragt/ Ind
die parten hebben malkandern des ordels af-
schriften vergunt/

Albertus ter Helle/ Albert Dienberch/ Johan van
Voirst voir sichsolfs ind vanwegen der ge-
mener burgeren to Wenterswick/ seggen wu
zie hebben penden laten Gert schult Elverdinck
als voir die gerichtlige onkosten/ die weinich
genoich bij zie gesat sint herkomende van
die rechtzfurderunge zie mit den andern tho
Brefoirt criminaliter t'doen gehat hebben/ Ind
uth den gerichtzligen signate van den lant-
schriver uth den signate taxirt ind g'nomen/
Ind desolve dem richter Johan van Isendorn
tho modereren overgegeven/ die hem dar-
up gegunt t'penden na vermoge des afge-
strecken ordels ind sedelen hem durch den
lantschriver overgegeven/ Dewilen dan
die burgeren vurgent ein gerichtlich verwin
hebben ind dan ock ditsolf uth den gericht-
boick getaxirt worden die pendunge
geschie darvan die gerichtlige wette
is overgesant worden/ darin die summe der
gerichtskosten to guder reckenschap
genompt/ darup die schulde pantkerunge gedaen/
sollen derhalven die burgeren ene
rechte pendunge ind die schulde ein onrechte
pantkerunge gedaen hebben/ darum schuldich
sin die brocken af t'dragen an der hoicheit

Ind dat gerichte sall schuldich pantsterckung
t'doen in kraft des gewesen ordels/
Die schulde heft gedingt op den vorsprecken/

Die erentveste ind frome Frans Droste spreckt
an mit recht Wessel ten Distelbrinck/ Bernt
des Rosen/ Hermen to Lobecke ind Gert ten Heet-
brincke/ Ind segt wu diesolven boven
enen gehaltenen erfgerichte/ also op den gude
Hutinck gehalten/ ore hande geslagen an etlige
lant gehorende in den gude vurs./ Frans
Drosten vurs. egen tobehorich/ ind dair-
van dat gewas genottet/ Ind datsolve doch
op den gehalten erfdage nit utgetogen als recht
is/ Sollen zie darum schuldich sin
na rechte Frans Drosten als ein erfhern
des gudes voir dat ontbruick des landes
to fuldoen ind vorder oir hant van denselven
lande oir hant af to trecken/ Ind dat mit
verrichtunge kosten ind schaden/ Ind segt
dit solle sich na rechte behoren/ Ind stelt
sulx an't gerichte ind rechter antwort/ Mit
voirbeholt so der hoger herlicheit hir uth
ichtes wes uth verfallen were/ ind den erfhern
vurs. vorder dan vurs. des oren onverkort
ind alle notdroft des rechten onversumet/

Die vurs. hebben gedinget op den voir-
sprecken/

Jurden Bennekinck ind Kerstgen ten Nienhuis
hebben des ordels gesunnen an Hinrich Voirthuis
bestadet/
Hinrick heft dat ordell schriftlich ingebragt
ind beide parthien hebben den andern des
ordels afschriften vergunt/

Albertus ter Helle op Cornelis Poilhuis/ Hermen
Ohems/ Hermen Laerberch/ Sint nit geba-
det/ ergo vacat/

Jurien Tilmans/ fulmechtich des hern van Anholt/
gesint Johan Esselinck sinen voirsprecken
in t'brenge ind voir to nemen wes lantrecht
is of hie solle der anspraken mit den lesten ordel
fellich sin/ hie kondet breken mit betern rechten/
Het gerichte het wachten ind waren/

Johan Herbers/ op gesinnen der fulmechtigen
des hern van Anholts ind Graven to Bentem/
op dat ordel sin derde verst g'nomen/

Hinrich Lebbinck gesint Hinrich Tenckinck
sin bewies in t'brenge/
Hinrich Tenckinck heft twe certificatien
mit ener deduction voir sin bewies inge-
bragt/ Ind Lebbinck des inbrengens
afschrift op sin straffe bedinget/ Ind
des sin erste verst g'nomen/

Hinrick ten Poelhuis/ als ein gast/ spreckt

an mit recht Hermen Wernners dat hie
hem schuldich is viftich enkel goltgulden/ inholt
ind vermogen ener bij ingelagter zedelen mit
die verschennen jargulden darin benompt/
wilche restanten verlopen 9 hornsgulden tho
guder reckenschap/ Sall schuldich sin beta-
lunge t'doen of betalunge t'bewisen/ mit
verrichtunge hinder ind kosten/ Ind so nit en
queme ind gene rechte antwurt of neme
voir wes lantrecht is/ hie solle mit den lesten
ordel fellich sin/ hie kondet breken mit
betern recht/
Heth gericht heth wachten ind waren/

Tonis Smit op Bernt Woirdes ind segt wu
hie hem gedaen heb 20 ridergulden/ darvan hie hem
verwissinge doen solde ind jarlix geven vif
schepel rocgen die ein jaren versetten ?
derwile hie hem dan noch gien verwissinge
gedaen heft/ sal hie schuldich sin hem sin
penningen weder t'geven/ Mit verrichtunge
des versits ind schadens 1e.

Hinrich Clopper op Hinrich Wassinck
voir 11 daller ind ein schrickenberger van
ossen 1e.

Hinrich Kortschot op Wilhm Kronemans tertio/
Ind Wilhm is verwunnen/ hie kondet breken mit
beteren rechte/

Bernt ter Woirt op Hinrich Grevinck voir
ses ridergulden/

Bernt ter Woirt op Winken Pleckenpoill voir
4½ moller rocgen 1e.

Die sake der pendunge ind pantkerunge tussen
Bernt ter Hove ind Wilhm Lebbinck mit
schult t'Huppelo utgestalt biss ten neigsten
gerichte/ idern sins rechts onverkort/

Johan Bosen op Bernt Woirdes voir 4½
ridergulden ter reckenschap 1e.

Johan Bosen op Hermen Lubbers voir 6
schemel rocgen 1e.

Hinrich Becker op Johan Kedden 2e.

Hinrich Lebbinck/ op gesinnen Hermen Hagedorns/
heft op die waer sin anderde verst
g'nomen/

Wernner Weninck op Evert Wennekinck
voir 24 ridergulden/ Noch voir 15 ridergulden
ter reckenschap dar Wernner voir hem borge
voir steet/

Hermen van Basten op Tobe Wibbels tertio/
Ind Tobe is verwunnen/ hie kondet breken
mit betern rechte/

Wilhm Lebbinck op Johan Hilboldinck voir 7
daler ter reckenschap 1e.

Hermen Wever op Wilhm Roix voir 2 moller
boickweiten 1e.

Die sake tusschen Hinrick Goirkens
ind Johan Hemminck als ingetreden waer des
Lutgers mester Gertz Wassinck/ Iss sub spe
concordie utgestalt bis ten neigsten gericht/
Idern sins rechts onverkort/

Johan van Voirst, fulmechtich des praestes
sancti Mauritij und Ffrans Becker hebben
des ordels gesunnen an Bernt Kramp bestadet/

Bernt heft dat ordell schriftlich ingebracht/
Ind die fulmechtige heft sin erste verst
g'nomen op sin togelaten bewies/ Und die
ene parth heft den andern des ordels afschriften
vergunt/

Richter Johan van Isendorn/ kornoten
Kerstgen ter Woirt/ Johan Rensinck/
Hermen Evers/ Johan van Suren/
Hermen Nachtegale/ Salke Scheinck/
Actum 8 Novembris Anno '53.

Die hoicheit ind die Heijnen broders hebben des
ordels gesunnen an mester Kerstgen bestadet/ die
sin derde verst genomen heft/

Die hoicheit gesint des ordels an Johan van Suren
bestadet tegen Hinrich Wicken/
Ingelicken Doirganck/ als fulmechtich/ ock des ordels
gesunnen/
Johan heft sin anderde verst genomen/

Die hoicheit gesint Salke Heijnen sin waer
in t'brenge/ darup hie ten neigsten gerichte ge-
dinget heft/ of solle mit den lesten ordel
fellich sin/ hie kondet breken mit beteren rechte/
Heth gerichte heth wachten ind waren/
Salke heft sin anderde verst g'nomen/

Die hoicheit gesint schult To Buckelo sin beter
recht in t'brenge of hie solle mit den lesten
ordell fellich sin/
Heth gerichte heth wachten ind waren/

Bernt/ Arnt Heijnen knecht/ van en gefegt
sin onschult gedaen/

Johan Rensinck van ein gefegt up genaden/

Johan Sunderlo van ein gefegt up genaden/

Die hoicheit spreckt an mit recht Gert Toben/
Salke Toben ind Lubbert Arndes/ elck voir ein
gefegt ind hantwopunge/ t'kennen of to versaken/
Gert Toben gift sich up genaden/
Salke Toben ingelicken up genaden/
Lubbert is mit den lesten ordell verwunnen/
hie kondet breken mit betern rechte/ als dat
hie mit den beiden vurgenanten gebroders gefegt
gehouden hebbe/

Essell Kortbecke ind die fulmechtige juffer Van
Lintelo/ gesinnen des ordels an Gerrit Rutgers
bestadet/ Ind die parthien hebben vermidts
hantastunge gelavet dat die ordelwiser des
ordels onbedacht ind schadelois sin ind bliven
solle/ darup hie dat ordell schriftlich inge-
bragt heft/
Essell bedanckt sich des ordels ind begert
copiam des gewesen ordels/ Ingelicken
sal ock dairvan der verwerersche copia
gegeven werden/
Essell Kortbecke/ up gesinnen des fulmech-
tigen/ heft sin replick schriftlich ingebragt/
Ind is dat ordell bestadet an Derick ter Vile/
die sin erste verst genomen heft ind begert den
proces in schriften ind hem die wech gewesen
t'werden/
Ind sall der replick den verwerer gegeven
werden/

Johan Rasfelt gesint Johan ten Passe sin beter
recht in t'brenge of hie solle mit den lesten ordell
fellich sin/
Het gerichte het wachten ind waren/

In de marge: Causa domini = (rechts)zaak van de (lands)heer
Essell Kortbecke/ op gesinnen der hoicheit/ heft
ein extract uth den signate voir sin bewies
certificatioensche wise ingebragt ind segt
hie heb sin bewies genoeg gedaen/ Ind stelt
sulx tot erkennisse der rechten ind gericht/
Die hoicheit hefft darup die straffe sin
erste verst g'nomen/

Gert Voirknecht/ op gesinnen Israel Ernstes ind
Arnt Nannemans/ als man ind mombar siner
huisfrouwen heft op dat ordell sin anderde verst
genomen/
Arnt Nannemans vurgenant heft constituert Derick
Twickels in sachen so Israel Ernstes tegen zie
ingestalt heft/ darin alle notdroftige gerichtz-
termine to gewin of verlues t'holden/ t'doen/
t'laten in aller gestalt hie solfs jegewerdich were/

Gerrit Kopper/ fulmechtich juffer Van Lintelo/
spreckt an mit recht Hinrich Kannenborch ind
segt wu zie hem gedaen hebbe 33 punt groefs
gorns ind 23 punt cleins gorns tho worcken/
welx hie oir nit geworckt heft/ sij darum schuldich
datsolf hoir wederum ten handen to stellen/
Ind so hie hirtegen seggen wolde dat hie

so vole nit entfangen hebbe/ stelt zie hem to
kennen of to versaken/ Ind solle schuldich
sin hoir wederrichten hoir kosten ind schaden/
Hinrick heft gedingt op den voirsprecken/

Gerrit Kopper/ fulmechtich Arnt Hagens/ als
ein gast spreckt an mit recht Gert Rademaker
dat hie hem schuldich sij vif enckede hornsgulden
ind 5½ brabantse stuver/ Queme hie nit ind geve
rechte antwurt of neme voir wes lantrecht is/
hie solle mit den lesten ordel fellich sin/ hie kondet
brecken mit beteren rechte/
Het gerichte heth wachten ind waren/

Wernner Gesinck op Johan Oijnck voir ses daler
ter reckenschap 1e.

Hertlief Welinck op Krusebrinck 2e.

Sander Wolterinck op Derick Snoenbusch 2e.

Die fulmechtigen juffer Van Lintelo ind
des Graven to Bentem etc./ hebben des ordels
gesunnen an Johan Rensinck bestadet/
Johan heft sin darde verst g'nomen/

Storis Ruwenhof op Bernt Vockinck alse princi-
paell sachewolt voir Hinrich Iginck to Grollo/
dat hie hem schuldich sij 11½ daler ter rekenschap
herkomende van boickweite 1e.

Bernt Kortbecke op Gert ter Honnepe 2e.

Bernt Kortbecke gesint Martin Frerix sinen
voirsprecken in t'brenge/

Martin heft sich solfs ingebragt/ darbeneffen
den principalen dair hie borge voir stont
ind sich der burschap qwietgedingt/

Bernt tho Kortbecke gesint Gert ten Goirhuis
der anspraken antwurt t'geven/

Gert vurs. kent sich der anspraken genslich
onschuldich/ dan kent hem schuldich to sin
5½ ridergulden van 23 brabantse stuver ind 7 brabantse stuver/
Ind darto noch en deell schove/ Ind voir dat
ander both hie sin onschult/

Bernt replicirt ind segt hie sij hem die schult
schuldich/ inholt der anspraken/ dairup hie dan
die 2 ridergulden darvoor hie borge worden/ betalt
mach hebben/ Sall schuldich sin t'betalen of sich
des to ontslaen als recht is/

Die onschult hem ten neigsten gerichte geferst/
Ind Marten Frerix ind Arnt ter Huschestede
sinnen borge hem ten neigsten gerichte in
to brengen of die bekande schult t'betalen/

Hinrich Strunte (Struute ?) op Johan Venhuis 2e.

Lise Snoenbusch op Nale Ekinck 2e.

Derich Twickel/ fulmechtich Johan Tesinx/
gesint Bernt Bosinck oir beter recht
in t'brenge of zie sollen mit den lesten ordell
fellich sin/ Het gericht het wachten ind waren/

Tobe op Kerckhof Iserlo voir 2 molder
boickweite Altensche- ind 1 molder rocgen Anholt-
sche mate/ voir wolkeren rocge hie hem ge-
laeft heft t'betalen 2 dalers/ sall hie schuldich
sin noch t'betalen ind den schaden to wederrichten 1e.

Her Bernt/ prior pastoir/ segt wu sin olde
gewesen maget Belie hem hebbe doen penden
voir verdeent loen ter reckenschap/ darup zie
pantkerunge gedaen heft/ Queme zie dan
nit ind verdedingde die vermente pendunge/
hie solle rechte pantkerunge ind zie onrechte
pendunge gedaen hebben/ Ind schuldich sin
sodane brocke af t'doen an der hoicheit/ ock
allen kosten ind schaden to wederrichtenn
schuldich sin ind mit den lesten ordel fellich/
zie kondet breken mit beter'n rechte/

Johan Walravens/ als substituerter ind
fulmechtich Catharinen Neils/ op beschene
inleidonge ind uthleidonge/ heft tegen Johan
ind Gert Storms ind Timan Qwitinck sin
ansprake schriftlich overgegeven/ darvan
den verwerers afschrift gegeven sall werden
omb ten neigsten gerichte to antworten/

Richter Johan van Isendorn/ kornoten
Hinrich in die Ule/ Wilhm Lebbinck/
Albert Dienberch/ Johan Herbers/ Johan
van Vorst/ Johan Rauwert/ Bernt
Krampe/ Actum 9 Novembris Anno '53/

Die hoicheit/ op gesinnen Johans to Lintom heft op oir
bewies die anderde verst genomen/

Johan Onnekinck gesint der hoicheit oir bewies
in t'brenge/ darup zie oir utgaende tit gehat ind
genoten/

Hermen Niefiant/ op voirbadunge ind bedagunge
vanwegen der hoicheit/ heft uth dwanck
des rechten bij sinen gedanen ehede gegichtet
ind deponert dat min her die Marschalck ver-
leden jaren/ ingelicken siner lieven Statholder
Johan van Isendorn/ hem in edesstat bevolen ind
op-erlagt hebben/ dat hie to gesinnen Alberts
ter Hellen ind Johan Schomakers/ van hernsaken
als belangende hofholt/ denst/ brocken ind
anders/ pande halen ind leveren solde/ Ind
dat hie darup solchen sinen bevolen ind op-er-
lagten plicht in Raetman sij uth gewest
om etlige undersaten voir hofholt ind andere
hernsachen t'penden/ daronder Johan Onne-
kinck mede benoempt gewest is/ Ind dat
hie darum in die Willinck woeste Onne-
kinx perde ene gependet heb ind gefangen
ind sinen jongen/ den hie bij sich hadde/ dat
pert mit ein thoem gedaen/ Dairover
dan Johan Onnekinck gekomen bij

datsolve pert ind den perde den thoem van
den hoofde afgestrecken ind so sinen jongen
afgenomen ind lopen laten/ Ind darbij gesagt
hie hadde gelt ind wolde darmit sinen schaden
schutten ind also dat pert wu vurs. angefer-
diget ind lopen laten/ Dan Onnekinck heb
hem der tit gien gelt presentirt of behandet/

Johan van Isendorn deponert ind doet gestant
durch ansoken des rentmesters vanwegen
der hoicheit hirto gefordert/ dat hie Hermen
Niefiande bevolen heb/ op gesinnen Alberts ter Helle
ind Johans Schomakers/ voir hernsachen
t'penden ind pande t'leveren/ Ind dat durch
orsaken Alberts clagten dat hie Johan Schoma-
ker/ overmidts dat hie in andern manich-
foldigen onleden t'doen hadde/ tot sulcher pen-
dunge voir hernsachen nit krigen of ge-
bruicken konde/ Ind datsolf sij also ock
geschiet na der tith dat die statholder ge-
dagten Niefiant verboden heb alhir voir
den gerichte verleden tiden dat hie sich giner
badunge ondernemen solde/ Datsolf heft
die statholder so bij sinen gedanen ehde den hie
Keyserliche Majesteit in den gerichte als richter ind stat-
holder gedaen heft/

Albertus ter Helle/ op voirbedagunge van-
wegen der hoicheit/ deponert dat min her
de Marschalck tevorens ind darna
Johan van Isendorn/ siner lieven statholder
hem bevolen dat hie voir hernsaken/ so
Albertus in bevell hadde uth to forderenn/

Hermen Niefiant voir den pender nemen ind
gebrucken solde/ wu hie dan ock nit allene
tegen Johan Onnekinck sunder mer andern
undersaten hem dairto genomen ind gebruket
hebbe/

Johan Onnekinck kent ind segt dat hie op die vurs.
pendunge van Hermen Niefiant sin schult/
dairvoir hie gepent wort/ des andern dages
voirt ind wall betalt hebbe an Alberts
ter Helle/ Ind wes hie dan widers deser
sachen hlven der hoicheit gebrockt mach hebben
gift hie sich op g'naden/ In d wil des an der
hoicheit afdracht doen/

Die hoicheit op gesinnen des fulmechtigen Conraet
Kamphuis heft op dat bewies sin derde verst
genomen/

Die hoicheit/ op gesinnen Frans Becker/ heft op
dat bewies oir anderde verst genomen

Die hoicheit ind Hermen/ bouman op Wassinck/
Gert Roirdinck ind Bernt ten Kreill hebben
des ordels gesunnen an Albert Dienberch bestadet/
Albert heft sin anderde verst g'nomen/

Die hoicheit gesint Johan ten Hagen sin bedencken
der onschult in t'brenge of hie solle mit den
lesten ordell fellich sin ind gien beter recht
geneten derwilen hie dat hoeft ter bancken
gehat heft/

Die hoicheit ind Hermen Roirdinck/ Hinrick

Higinck mit oir conserten/ hebben des ordels
gesunnen an Johan van Voirst bestadet/
Johan heft sin anderde verst genomen/

Die hoicheit gesint Hinrick Stemerinck/ Gert
Hoickinck ind Johan Hilboldinck oren voir-
sprecken in t'brenge/

Dese sake/ overmidts dat inholt des signaets
van gelicker saken ind questien ein ordell
bedingt ind bestadet is worden an Albert
Dienberch/ is tot gesinnen der hoicheit
utgestalt/ idern sins rechten onverkort/ in alsulken
furwerden ind punten als die nu itzunt stiet
t'bliven/

Die hoicheit ind Adriaen van Erde gesinnen
des ordels an Hinrich in die Ule bestadet/
Hinrich heft sin anderde verst g'nomen/

Die hoicheit ind Adriaen van Erde gesinnen
des ordels an Wilhm Lebbinck bestadet/
Wilhm heft die anderde verst genomen/

Kerstgen Laikinck van gefegt up genaden/

In der saken juffer van Marhulse ind
Jurien van Asbecke is bij den
fulmechtigen van beiden parthien ind ock
den ordelwiser Bernt Kramp/ verdragen
ind verafscheidet dat die ordelwiser tidt sal
hebben ind geneten bis neigstvolgenden ge-

gerichtsdach na Lechtmissendach dat ordell in tho
brennen ind af to wisen/ Ind nit nodich sin sall
mitlertid dat ordell tho erwecken of tho
gesinnen/

Die fulmechtigen des Graven to Bentem ind
Stenfoirde etc. ind des hern van Anholts gesinnen
des ordels an Johan Herbers bestadet/ Johan/
mit bewillunge van beiden parthien/ heft sin
noetferst genomen/

Die fulmechtige des hern van Anholts gesint
Johan Esselinck sin beter recht in t'brennen/
Johan heft voir sin beter recht ingebragt dat hie
ten lesten gerichte to Brefoirt in herndienst
gewest sij/ Ind is die sache darmit
utgestalt bis ten neigsten gerichte/ Idern sins
rechts onverkorth/

Johan van Voirst/ fulmechtich des praestes ind hern
sancti Mauritij/ op gesinnen Frans Becker/
heft op dat bewies sin anderde verst g'nomen/

Die fulmechtige Frans Drostes gesint Berndt
Rosen ind Wessell ten Diestelbrinck oren
voirsprecken in t'brennen/
die sichsolfs hebben ingebragt ind gedingt
primo up die waer/

Gese Leverdinck heft bekant dat zie Gert
Gelkinck/ orer dochter man/ enen brief/ in-
holt ener zedelen durch Berndt ten Dulle

ind Wilhm Onnekinck ondertekent ind oir gerichtlich voirgelesen/ gelent hebbe ein jair of twe voir sine schult to versetten/

Die sake tusschen Hinrich Goirken ind Johan Hemminck overmaels utgestalt ein maent tides sub spe concordie/ Ind dat ider parthie mitlertith nomen(?) ind bij den andern komen sollen/

In der saken der pendunge ind pantkerunge tusschen die van Wenterswich ind schult Elverdinck is verafscheidet dat die van Wenterswich sollen etlige van hem verordenen om bij den statholder t'komen/ als morgen/ ind moderatie der taxatie to entfangen/ Ind darna t'laten geschien als recht is/

Hartlief Welinck op Wichert ten Brincke voir 2½ moller rocges/ en vierdel schreenholts ind dresdent latten/

Hinrick Schoninck(?) op Johan Verdebrechtinck voir 3½ schepel ekelen/ die hie achtet op 5 brabantse stuver/

Hinrick Lebbinck/ op gesinnen Hinrich Tenckinck/ heft op sin straffe sin anderde verst g'nomen ind is vergunt/

Hinrich Lebbinck/ op gesinnen Hermen Hagedorns/ up sin waer die derde verst g'nomen/

Hinrich Molnner op Karle Tonis voir en ridergulden/ herkomende van molt 1e.

Hinrich ten Poilhuis gesint Hermen Werners
sin beter recht in t'brenge of hie solle mit den
lesten ordel fellich sin/
Het gerichte heth wachten ind waren/

Johan Kedde op Johan Tegeler in Miste voir
2½ ridergulden/

Die sache der pendunge ind pantkerunge tussen Bernt
ten Hove ind Wilhm Lebbinck ind schult t' Huppel
utgestalt bis ten neigsten gerichte/

Gert ten Santberge op Golden Bernt voir enen
philipsgulden of 26½ brabantse stuver dar voir 1e.

Hermen van Basten gesint Tobe Wibbels
sin beter recht in t'brenge of hie solle mit den
lesten ordel fellich sin/
Heth gericht heth wachten ind waren/

Johan Bosen op Hermen Lubbers 2e.

Albert Dienberch beschuldiget om kuntschap
der warheit Hermen des Rosen/ ind segt
wu Albert den wech gereiset heb over
Dirckinx seggetfrede/ dar to etlige placgen ge-
meiet legen/ Ind Hermen gesagt die placgen
weren den gude Dirckinck to nae
gemeit/ solle hie schuldich sin t'seggen we
die placgen gemeiet ind hen wech gefoirt heb/
Die waerheit hirvan t'seggen bij penen van
25 goltgulden/
Hermen des Rosens begert 14 dagen sich hirop
to bedencken/ dat vergunt is/

Johan Moll op Wichert ten Brincke voir
vif ridergulden ind ein oirt 1e.

Idem op Wilhm Rennerdinck voir en hornsgulden 1e.

Idem op Johan Verdebrechtinck voir 18
brabantse stuver 1e.

Jurden Bennekinck op Bernt Higinck voir
2 vymen boickweit der elck ein moller an
hebben solde / geacht op 2 daler 1e.

Richter Johan van Isendorn/ kornoten
Frerich Rasehorn/ Hartlief Welinck/
Actum 10 Novembris Anno '53/

Die hoicheit gesint Roirt/ Mirt/ Lintom/
Onnekinck/ Willinck/ Gesinck ind Tenckinck
hoir antwurt in t'brenge/

Hinrich in die Ule/ also fulmechtich der vurschrevenen/
heft die antwurt schriftlich ingebracht/
darvan copia der hoicheit gegeven sall
werden omb dairup ten neigsten gerichte
to repliceren/

Die hoicheit gesint Gert to Lintom sin antwurt
in t'brenge/
dieselve hie/ vermidtz Hinrich in die Ule/
schriftlich ingebragt heft/ Ind sall hirvan
copia der hoicheit gegeven werden ten neigsten
gerichte to repliceren/

Johan Storms/ voir sich ind fulmechtich siner ander
broder ind consorten/ segt wu Johan Walraven/
fulmechtich Trine Storms/ heb laten inleiden
in't huis ind ander omliggende goirden ind
gudern/ dairup hie binnen geborligen tidt uth-
leidunge gedaen/ Ind huden dach die steflige
dach is sin ansprake t'doen/ Queme hie dan nit
ind dede sin ansprake of neme voir wes recht
is/ hie solle onrechte inleidunge ind zie rechte
uthleidunge gedaen hebben/ Ind darvan mit den
lesten ordel ditmael verlaten ind absolvert

werden mit den lesten ordell/ Ind die an-
legger ok schuldich sin hem sine kosten
ind schaden to wederrichten/
Heth gericht heth wachten ind waren/

Essell Kortbecke gesint des ordels/ so tusschen
hem ind Johan Haefkens an Frerich Rasehorn
bestadet is/ Queme Johan egener personen nit bij sittenden ge-
richte ind gesunne ock des ordels/ hie solle mit
den lesten ordell fellich sin/

Her Hermen ten Kortschot/ als full-
mechtich Johans vurgenant/ vermidtz Alberts ter
Helle sinen mumbar/ heft ock des ordels ge-
sonnen/

Essell Kortbecke als ein gast spreckt an mit
recht Hinrick Sumpert ind segt wu hie hem
verkoft hebbe vifundtwintich molder roegen/
die hie verleden sonct Michaelle geleverd solde
hebben/ des nit geschiet is/ Ind so zie dan
elck enen schrickenberger dairup to gelage
gegulden heft/ Ind Hinrick hem op den setkoip
negen stuver afgetagen/ Sall hie schuldich sin
noch t'leveren/ Ind stelt hem die ansprake t'kennen
of to versaken/ Mit voirbeholt aller noitdroft
des rechten/

Henrick heft/ vermidtz Gerrit Kopper/ gedingt
primo op sin waer/

Richter Johan van Isendorn/ kornoten
Johan Rensinck/ Hermen Nachtegale/ Johan
van Suren/ Salcke Scheinck/ Actum 22
Novembris Anno '53/

Johan van Suren/ op gesinnen vanwege der hoicheit ind
Berndes ten Doirgange/ heft op dat ordell sin derde
verst genomen/

Salke Heijnen/ op gesinnen der hoicheit/ heft op sin waer
die derde verst g'nomen/

Die hoicheit gesint Lubbert Arndes sin beter recht
in t'brenge of hie solle mit den lesten ordell
fellich sin/
Heth gerichte het wachten ind waren/

Die hoicheit/ op gesinnen Essels to Kortbecke/ op
oir straffe die anderde verst genomen/

Die hoicheit ind die Heinen broders/ inholt
des signates/ hebben dess ordels gesunnen an
mester Kerstgen bestadet/
Mester Kerstgen heft dat ordel schriftlich inge-
bragt/ Ind beide parthien hebben gelavet dat
die ordelwiser des schadeloiss ind onbedacht
sin solle/
Item beide parthien hebben sich des ordels bedanckt
und g'nomen oir erste verst op oir togelaten
bewies/

Gerrit Kopper/ fulmechtich Arnt Hagens/ gesint
Gert Rademaker sin beter recht in t'brenge
of hie solle mit den lesten ordel fellich sin/
Heth gerichte heth wachten ind waren/

Dat ordell tusschen Essel Kortbecke ind den
fulmechtigen juffer Van Lintelo/ so Derich
ter Vile sich als diener der juffer parthiesch
sich gehalten/ is dat ordell van hem genomen
und bestadet worden an Johan Sanders/ die
den proces in schriften begert ind den wech
gewesen t'werden/ Ind nympt sin erste verst/

Johan Walravens/ fulmechtich Catarinen Storms/
gesint Johan Storms/ ind alss fulmechtich
siner ander broder ind suster/ oir antwurt
in t'brenge/

Johan Storms segt hie befint den fulmechtich
alhir im Ampte nit geërft of gegudet/ solle
darum schuldich sin borge ind gelove to stellen
die sache alhir mit recht uth t'dragen/ Ind
oick voir die onkosten/ so hie in siner
furtherunge onfundirt befunden worde/

Johan Broill heft als borge gelaeft dat die
vurgenante fulmechtige die sache mit recht sall
uth dragen/ Ind oick is he borge worden voir
die onkosten/ so die fulmechtige vurgenant nederfellich
gewunnen worde/
Johan Storms vurgenant heft gedinget op die waer und
dairup sin erste verst g'nomen/

Gert Voirknecht/ op gesinnen Israell Ernstes
ind des fulmechtigen Arnt Nannemans/ heft
op dat ordell sin derde verst genomen/

Die fulmechtige juffer Van Lintelo ind miner genedige
frouwe ind hern Gravinne ind jonge Graven
van Bentem ind Stenforde etc. hebben des ordels
gesunnen an Johan Rensinck bestadet/ Ind
hebben gelavet dat hie des ordels schadelois ind
onbedagt sin ind pliven solle/ Darup hie
dat ordell schriftlich heft ingebragt/
Ind beide parthien hebben sich des ordels bedanckt/
Ind sall darvan den parten copia gegeven
werden/
Item die fulmechtich der wetwen vurgenant heft op
dat togelaten bewies sin erste verst genomen/

Bernt Kortbecke gesint Gert ten Goirhuis sin
onschult t'doen/
Gert heft die onschult geswaren ind gedaen
als recht is/

Martin Frerix ind Arnt ter Huschestede hebben
gelavet dat Gert ten Goirhuis betalen sall
Bernt Kortbecke in 14 dagen die bekande
schult ind wes hie van rechtswegen schuldich
sij betalen of willen dairvoir pantleverunge
doen/

Hartlief Welink op Hinrich Krusebrinck tertio/
Ind Hinrich is mit den lesten ordell verwunnen/
hie kondet breken mit betern rechte/

Tobe op den Kerckhof Iserlo 2e.

Rolof Richterinck op Arnt to Hengevelt voir
vif schepell rocges 2 rider-

gulden ind ein schrickenberger/ noch twe
moller boickweite/ darup betalt ein daler
welck hie hem allent gedaen op en del ?
datwilche hie weder na sich g'nomen heft/ Sall
schuldich sin t'betalen/

Gert Kopper/ fulmechtich juffer Van Lintelo/
gesint Frerich Kannenborch sinen voirsprecken
in t'brenge/

Hinrich heft sichsolfs ingebragt ind both sin
onschult dat hie nit mer dan 33½ punt gorns
entfangen heb/ die hie oir orbodich is weder to
leveren ind in twen parcelen entfangen heft/
nemlich dat ene 17/ dat ander 16½
punt/

Ind is hem die onschult bis ten neigsten gerichte
geferst worden/

Hinrich ten Westendorp die jonge op Johan Over-
kempinck voir 20 ridergulden ter rekenschap
herkomende van belaeften bruitschat/

Lise/ Johan Snoenbussches huisfrouwe vermidts
Gerrit Kopper oren gekaren und togelatenn
mumbar/ spreckt an mit rechte Nale Ekinck/
Koep Heijnen huisfrouwe/ ind segt wu desolve
verleden tiden op enen hilligen dach in der
kercken op dat lief/ in orer banck dair zie
plecht to staen/ gedrungen/ Dairover zie gesagt
zie solde oir van oren benen sitten ind zie
van sich geschoven/ Dairup Nale oir ge-
antwurt mit mer woirden: Wat schelt lw

molkenoversche/ Dwile dan sodane worde
Lisen an oir eer ind gelimp gaen und Nale
nummer bewisen sall konnen dat zie sodane
persone sij/ sall Nale schuldich sin sodane
woirde als recht is to wederropen ind hoir
dairvoir full t'doen und dat na metunge des
gerichts/ Mit verrichtunge kosten ind schaden
ind segt dat geboirt sich so allent na rechte/
Ind stelt sulx to rechte ind rechter antwurth/

Nale heft gedingt op den voirsprecken/

Johan Walravens/ fulmechtich Trinen Storms/
spreckt an mit rechte om kuntschap der waer-
heit Wilhm to Buckelo of Smits/ of hie ock
ertides gekant hern Gerrit Storm/ to Isselborch gestorven/ ind of die
her Gerrit ock ein ful echte rechte suster gehat
Catarine Storms/ noch wonachtich to Dusseldorp/
Ind of desolve Catarina ock enen man
gehat hebbe geheten Gerrit Neels und onder on
beiden getelt Johan Neils/ des itzigen producenten
huisfrowen vader seliger/ Voirt of
her Gerrit Storms vurgenant bis in sinen sterf-
dach dat guit Ter Slicht voir sin egen gehat
ind gebruickt ind die opkompsten darvan
geboirt heb/ Voirt wes hem wittich sij/ of
hie ock gekant seligen Wilhm Storms moder/
geheten Gebbe/ ind wer Wilhms vurgenant vader
gewest sij/ Ind of Gebbe ock gedagten hern
Gerrits ind Catarinen fulle suster gewest
sij/ Item of desolve voir of na hern Gerrit
dodes afgangen sij/ ind wu lange heth

het geleden dat her Gerrit gestorven sij/
Die warheit t'seggen bij penen van 100 goltgulden
ind schaden mit recht/

Wilhm tuget dat hie seligen hern Gerrit Storms
wall gekant hebbe ind is to Isselborch gestorven/
Ind dat hie ein echte rechte fulle suster van
vader ind moder gehat hebbe g'nompt Catarina
Storms die noch/ sins beholdens/ to Dusseldorp
wonen mach/ Ind dat desolve Catarina
tot oren echten man gehat hebbe enen genant
Gert Neilss ind daarbij getelt ind gehat
Johan Neils/ die deser tuich ock wel gekant
heft/ Ind dat Johan Neilss des producenten
huisfrouwen vader gewest sij/ Tuget widers
dat her Gerriddes vurs. selige vader/geheten
Johan Storms/ hem dat guit Ter Slicht hebbe
gegeven dat hie darup sin erste misse singen
solde/ Ind dat her Gerrit ock sin levenlanck
die pechte darvan geboirt hebbe/ Tuget oick
dat hie wall gekant hebbe seligen Wilhm
Storms moder/ genant Gebbe/ Ind dat desolve
Gebbe seligen hern Gerrit Storms ind Catha-
rinen Storms fulle suster gewest sij/ Innd
dat selige Wilhm Storms vader ein preister gewest
sij die to Arnhem doet geslagen wort/ als hie
wal heft horen seggen/ dan heft den nit gekant/
Tuget widers dat her Gerrit Storms gestorven
sij voir ind eer Gebbe Storms/ Ind dat zie
na orss broders doet die pacht van den gude Ter
Slicht plach t'boren/ Ind weet nit wu lange

geleden sij dat Her Gert vurs. gestorven sij/
Ind dat Gebbe gestorven sij geleden onge-
ferlich 25 jaren/
Den eet up wider bedencken hem geferst bis
ten neigsten gerichte of wider gesinnen/

(In de marge: Causa domini = een (recht)zaak van de (lands)heer)
Johan Grevinck gichtet dat hie vanwegen der
hoicheit Bernt Haertmans gepent hebbe dat hie
den butendenst/ darup hie gebadet was t'doen/
nit gedaen hebbe/ Dairup hie pantke-
runge gedaen ind gesagt oir rentmester hadde
hem bevolen hie solde den denst nicht doen/

Die hoicheit segt queme Bernt Hartmans
nit ind verdedingde die pantkerunge mit recht
of neme voir wes recht is/ hie solle onrechte
pantkerunge gedaen hebben/ Ind schuldich sin
die brocken an der hoicheit af t'doen/ Ock sinen
denst noch t'doen of so voell geldes to erleggen
dar men dergelicken denst om bestaden kan/
Ind solle mit den lesten ordell fellich sin/
Heth gerichte heth wachten ind waren/

Richter Johan van Isendorn/ koirnoten
Johan Herbers/ Hinrich in die Ule/ Albert
Dienberch/ Bernt Krampe/ Wilhm Lebbinck/
Johan van Voirst/ Actum 23 No-
vembris Anno '53/

Die hoicheit/ op gesinnen Johans to Lintom/ heft
op oir bewies die derde verst genomen/

Die hoicheit/ op gesinnen Frans Becker/ heft op dat
bewies oir darde verst g'nomen/

Albert Dienberch/ op gesinnen der hoicheit ind
Hermen/ bouman op Wassinck/ Berndes ten Kreil
ind Gert Roirdinck/ heft op dat ordell sin
derde verst genomen/

Johan van Voirst/ op gesinnen der hoicheit ind
des fulmechtigen der hoflude/ inholt des signatz/
heft op dat ordell sin derde verst genomen/

Die hoicheit ind Ariaen van Erde hebben
des ordels gesunnen an Hinrich in die Ule
bestadet/ die sin derde verst genomen/

Die hoicheit ind Adriaen van Erde hebbenn
gesunnen des ordels an Wilhm Lebbinck be-
stadet/ die sin derde verst genomen heft/

Die sake der nijer pendunge ind pantkerunge
tusschen der hoicheit ind Adriaen van Erde
is uthgestalt bis ten neigsten gerichtsdach
na kerstmissen in alsulcken puncten als
die nu stiet/ Idern sins rechts onverkorth/

Die sache tusschen der hoicheit mit Tonis Willinck
ind der gemensche lude/ nemlich Tesinck
ind Faltwisch is uthgestalt bis dat neigste
gerichte na kerstmisse/ Idern sins rechts
onverkort/

Hinrick Becker/ na gicht Johan Schomakers/ van
ein gefegt mit Johan Frerix up genaden/

Johan Frerix ingelicken na gicht Johans
vurgenant van dat gefegt op genaden/

Johan van Voirst/ fulmechtich des praestes sancti Mauritij/
op gesinnen Frans Becker/ heft op dat bewies
sin derde verst g'nomen/

Die fulmechtigen der Gravinnen ind Graven
tho Bentem ind Stenforde etc. ind des fulmech-
tigen des hern van Anholts hebben des ordels
gesunnen an Johan Herbers bestadet/ Ind
gelaft dat hie des ordels onbedacht ind schadeloss
sin ind bliven solle/ Darup hie volgens
dat ordel heft schriftlich ingebracht/

Die fulmechtige des hern van Anholts bedanckt
sich des ordels/

Die fulmechtige der Gravinnen ind Graven
vurs. heft sin erste verst/ op dat bewies
in den ordell togelaten/ genomen/ Ind is
vergunt/

Hinrich Lebbinck/ op gesinnen Hinrich Tenckinx/
heft op die straffe sin derde verst g'nomen/

Hermen Hagedorn gesint Hinrich Lebbinck sin

waer in t'brenge/ dairto hie sin utgaende
tidt gehat heft/ Dede hie des nit hie solle
mit den lesten ordell fellich sin mit ver-
? kosten ind schaden/ Ind sall giens
beteren rechts geneten derwilen hie dat hoeft
ter bancken gekert heft gehat/
Heth gerichte heth wachten ind waren/

Hertlief Welinck op Wichert ten Brincke 2e.

Wilhm Onnekinck op Bernt Wesselinck
voir 1½ daler ter reckenschap 1e.

(In de marge: Causa domini = (recht)zaak van de (lands)heer)
Alberts ter Helle/ vaget/ op gesinnen vanwegen
der hoicheit gichtet ind heft deponirt dat
hem in tidt als hem sin em? noch nit opgesagt
ind hie noch ein vaget ind gerichtz-
dener gewest sij/ deser bancken bevolen
vanwegen der hoicheit ind uth bevell des
marschalx/ gebot ind kerckensprake t'laten
geschien ind doen dat nemant buten consent
ind bewillunge der hoicheit van ennige
marcken of gemeinten ichteswes angraven
of anslaen solde bij brocke die uthroper/
Johan ten Kolcke/ verkundiget mach hebben/
Ind weet desolve brocke/ wu hoge ind lege
die ingestalt sij worden/ nit to seggen
dat hie so bij sinen ede/ den hie alss ein gerichtz-
dener/ so he weder gesath ind gestalt iss/ heft gesagt
ind beholden/

Johan ten Kolcke heft ingelicken uth dwanck
des rechten deponert ind gesagt dat hie die
vurgenante kerckensprake in name ind van-
wegen der hoicheit gedaen hebbe ind uthge-

ropen in der kercken bij penen van vijftich
goltgulden/ Beholden ind bestediget bij den eeth
den hie den hern gedaen heft/

(In de marge: Causa domini = (recht)zaak van de (lands)heer)
Die hoicheit/ op gesinnen des fulmechtigenn
Conraet Kamphuis/ heft oir bewies alss twe
gerichtlige certification ind noch der geswaren
vaegdes ind uthroppers vurs. gichtunge ind depo
sition mit ener deduction schriftlich inge-
lagt/ Ind darmit concludirt inholt dersolver/

Die fulmechtige Conraets vurgenant heft up sin
straffe sin erste verst bedingt ind g'nomen/
Ind is hem copia der deductien vergunt worden/

Die sake tusschen den fulmechtigen Frans
Drosten ind Wessell Distelbrinck ind Bernt
Rosen utgestalt bis ten neigsten gerichte/
Idern sins rechts onverkorth/

Wilhm Onnekinck op Johan Berninck voir
2 moller roegen/ 2½ schepel boickweit/
1½ rider ind 1 schepel rovesades ter reckenschap 1e.

Bernt ten Ostendorp op Johan Rauwert voir
10 ridergulden ind 10 brabantse stuver ter reckenschap 1e.

Hermen Gerwers knecht op Gert ten Rukamp
voir 2 ridergulden ter reckenschap 1e.

Gert Hilboldinck op Gert Gisbers voir 4
enckel ridergulden ind ein ort 1e.

Bernt ter Hove segt wu hie hebbe laten penden
Wilhm Lebbinck ind Gert/ schult to Huppelo/
alse borgen ind principaell voir belafden ind
schuldigen bruitschat ter guder reckenschap/
inholt der wetten darup zie pantke-
runge gedaen/ Secht hie derwilen zie
gelaeft hebben alse rechte principaell sachewolt/
sollen zie onrechte pantkerunge gedaen
hebben ind schuldich sin dat achterstedige
t'betalen ind ock die brocken an der hoicheit
af t'doen/ Mit verrichtunge kosten ind schaden/
Quemen zie ock nit ind geven rechte anth-
wurt of nemen voir wes lantrecht is/
sollen der anspraken mit den lesten ordell
fellich sin/ zie konden't breken mit betern
rechte/
Heth gerichte heth wachten ind waren/
Wilhm heft gedingt op den voirsprecken/

Johan Moll op Wilhm Rennerdinck 2e.

Die rentmester des hern van Anholts gesint
Johan Esselinck sinen voirsprecken in t'brenge/
Johan heft Hinrich in die Ule ingebragt ind
gedingt primo op sin waer/

Albert Dienberch gesint Hermen des Rosen
sinen eeth/ vermoge des signaets/ t'doen bij
sittenden gerichte of hie solle mit den lesten
ordell der penen fellich sin/

Hermen des Rosen antwurt ind segt hie
besint die ansprake sinssolfs persone an

to treffende/ Ind dat hie darum alss in sins-
solfs sache nit schuldich sij to tugen of
ennige kuntschap t'geven/ Heft hie anders
wes mit hem t'doen/ sall hie hem mit be-
hoirligen lantrechte schuldich sin to versoken/
Ind segt dattet recht is/ Ind begert hirup
eins gerechten voirordels/ Mit voirbeholt
aller notdroft des rechten/

Darup replicert Albert ind segt hie hebbe
Hermen des Rosen angesprocken om kunt-
schap der waerheit inholt des signaets/
ind nit om ennige schult noch om ennich
guet/ eer of gelimp/ Dan slecht we die
placgen dar gemeiet ind hen wech ge-
foirt hebbe frage gedaen/ Ind of hie
hem ock angesagt heft dat die placgen
en dels den gude ind erf Dirckinck tho na
gemeiet weren worden/ Solle hie
darum schuldich sin sin getuichnisse der
waerheit darvan t'geven of in der penen
verfallen sin wu vurgenant/ Ind derwilen
hie dairtegen gedingt op ein voirordel
ind sin getuichnisse t'geven verweigert/
solle hie schuldich sin ock alle kosten ind
schaden/ derhalven gedaen ind geleden of
widers liden mochten/ to wederrichten/
Ind begert des hirup ock ens gerechten
voirordels/

Bestadet an Johan Herbers/ die ten neigsten
gerichte will wisen/ Ind begert des ansprake
antwort ind opseggen in geschriften/

Hermen Niefiant op Van Lintom voir enen
golgulden ter reckenschap t'kennen of to versaken 1e.

Lintom segt dat hie hem nichtz schuldich sij
ind both dairvoir sin onschult/ die hem
die anlegger afgesunnen ind hem mit recht
to erkant is bij sittenden gerichte t'doen of
hie solle mit den lesten ordell fellich sin/ Iss
verdragen dat hie hem ein ridergulden geven sall/

Jurden Wesselinck op Hinrich Goirkens
voir 6½ ridergulden 1e.

Jurden Bennekinck op Bernt Higinck 2e.

Richter Johan van Isendorn/ kornoten
Frerich Rasehorn/ Hartlief
Welinck/ Actum 24 Novembris Anno '53/

Die hoicheit/ op gesinnen des fulmechtigen Roirt/
Lintom/ Mirdinck/ Onnekinck/ Willinck/ Gesinck
ind Tenckinck/ heft oir replick schriftlich
ingebragt/ Ind is dat ordell bestadet an Gerrit
Rutgers/

Die hoicheit/ op gesinnen Gert to Lintom/ heft oir
replick schriftlich ingebragt/

Gert t' Lintom segt/ als hem dese ingelagte replick
voirgelesen is worden/ so Niefiant sinen vader
wolde penden voir denst darto hie nit gebadet of
verwittiget was/ dat hie hem do ongeferlich
uth haestigen mode onbedeetlich mit ein
cluppell geslagen hebbe/ Ind begert darvan
op g'naden van der hoicheit sich to verdragen/
Ind bith den richter ind gerichte dat zie wolden
in mins hern des marschalx komst voir hem
helpen bidden dat hie ein gratioess genedich
verdrach hirvan krigen moge/ Ind gruntlich
onderrichtunge doen wu sulx geschiet weer/

Johan to Lintom/ die vader/ heft gelavet ind is
borge worden op gesinnen Gert/ sinen sonne/ in
t'brenge ind to verdragen/

Essell Kortbecke leth die ansprake ind rechtz-

furderunge mit Johan Haefkens/ inholt des
signaitz/ darvan dat ordell an Frerich Rasehorns
bestadet was/ fallen/

Johan Haefkens segt ind fraget ens gerechten or-
dels/ Nadem Essell Kortbecke des vurgenanten rechtfur-
derunge heft laten fallen/ wu hie an sine
kosten dairin hie hem gefoirt heft/ komen sall/
Erkant durch Johan van Vorst/ mit be-
lerunge des omstandes dat hie sinen bewislicken
gerichtschaden mit pendunge sall mogen verhalten
an Esselen of sine guder/

Richter Johan van Isendorn/ Koirnoten
Johan Rensinck/ mester Kerstgen ter
Woirt/ Johan van Suren/ Salcke Scheinck/
Ariaen ten Broicke/ Hermen Nachtegale/
Actum 6 Decembris Anno '53/

Die hoicheit ind die fulmechtige Berndtz ten Doir-
gange vanwegen Hinrich Wicken/ hebben
des ordels gesunnen an Johan van Suren bestadet/

Johan heft dat ordel schriftlich ingebragt/ dair-
van den parthen copia gegeven sall werden/

Die hoicheit heft oir erste verst g'nomen op oir toge-
laten bewies/

Die hoicheit ind Heijnen broders hebben op oir bewies
oir anderde verst g'nomen/

Die hoicheit/ op gesinnen Essels Kortbecke/ heft
op oir straffe oir dere verst g'nomen/

Die hoicheit gesint Bernt Hairtmans sin beter
recht in t'brenge of hie solle mit den lesten
ordel fellich sin/
Heth gericht heth wachten ind waren/

Johan Walravens/ fulmechtich Catarinen
Storms/ gesint Johan Storms ind sin adherenten
die waer in t'brenge/

Johan Storms brenget sichsolfs in voir de waer/
Ind segt hie besint die sache ind furderunge
hem ind sinen adherenten van der dodder

hant angekommen sij/ ind heft darumb ge-
dinget op der doder hant ind gefraget
eins gerechten ordels wu lange hie der
geneten solle/ Mit voirbeholt aller noit-
droft des rechten/
Die dode hant iss den erwerers vergunt/

Garrit Kopper/ fulmechtich der juffern Vann
Lintelo/ op gesinnen des fulmechtigen
der Gravinnen ind Graven to Bentem
op dat bewies die anderde verst g'nomen/

Johan Sanders/ op gesinnen Essel to Kortbeck
ind des fulmechtigen juffer Van Lintel
op dat ordel sin anderde verst g'nomen/

Gert Voirknecht/ op gesinnen ind vergun-
nen Israel Ernstes ind dess fulmechtigen
Arnt Nannemans/ op dat ordel sin noit-
ferst g'nomen/

Die sache tusschen Lise Snoenbusch ind
Nale Heijnen utgestalt/ sub spe concordie/
bis ten neigsten gerichte/

Salke Scheinck op Hinrich Stapelkamp voir
11 Jochimdaler herkomende van ein pert 1e.

Frederick Rosinck op Hinrich to Restap ind
seggt dat hie hem gedaen heb 8 daler/
Ind dat hie hem dairto noch schuldich 7
ridergulden die hie hem allent solde betalt
hebben voir vier jaren verleden/ Derwilen

hie dan die nit betalt heft/ hie hem jarlix
darvan gelavet t'geven en moller rocgen/
darup hie hem betalt 2 moller rocgen/ Ind
hem noch rest van verschenen pensie ein moller/
Sall schuldich sin die vurgente hofsumme mit dat
resterende moller rocgen t'betalen of hem
beter vestenisse t'doen na lantrechten 1e.
Mit verrichtunge kost ind schaden/

Hartlief Welinck gesint Hinrich Krusebrinck
sin beter recht in t'brenge of hie solle mit den
lesten ordel fellich sin/
Het gericht het wachten ind waren/

Hartlief Welinck op Arnt Heijnen dat hie hem
ein vercken doet gefaren heb in sinen afwesen/
geacht op ein daler/ sall hie schuldich sin t'betalen/
t'kennen of to versaken/

Arnt antwurt ind secht dat hie in hern denste
gewest sij alss dit vurgente geschiet sin solde/
Ind dat hie bij der hant dat vercken nit heb
doet gefaren/

(Folio's 111 verso en 112 ontbreken)

Folio 112 verso

Richter Johan van Isendorn/ kornoten
Wilhm Lebbinck/ Johan Herbers/
Bernt Kramp/ Johan van Voirst/
Albert Dienberch/ Johan Rauwert/
Actum 7 Decembris Anno '53/

Die hoicheit/ op gesinnen Johans to Lintom als
ingetreden waer Wilhm Wekamps/ heft
voir oir bewies ingebragt dat legerboick des
huses Brefoirt/ daruth ein extract genomen
dairuth onder andern befunden wort ind
clairlich to sehen dat idt guet Wekamp jarlix
dem huse Brefoirt ter pacht gift dre molder rocgen
ind dre molder weeck sades/ To
dem noch ingebragt ein gerichtlige certificatie
darin Wekamp solfs bekant die vurs. pacht
jarlix betalt hebbe na wider inholt der certi-
ficatien ind deduction/ darvan copia der de-
duction dem erwerer gegeven sall werden/
ind darmede concludirt inholt dersolver/

Lintom heft op sin straffe sin erste verst
g'nomen/

Die hoicheit/ op gesinnen Frans Becker/ heft voir
oir bewies ingebragt twe gerichtlige certi-
ficatien darin vif lofwirdige personen/ nem-
lich in der erster vier/ ind in die leste
ene persone/ getuget hebben/ Ind will darmit
notdroftlich oir togelaten ind to-erkanten bewise genoich

gedaen hebben/ Ind solle darum die hoicheit oir
gedane ansprake op hem gewonnen hebben
ind darum schuldich sin sodane brocken/ daruth
verfallen/ an der hoicheit af t'dragen/ Mit
wederrichtunge kosten ind schaden ind segt dattet
recht is/ Ind begert des eins gerechten ordels/

Frans heft op dat vurs. ingebragte bewiess
to straffen sin erste verst g'nomen/

Die hoicheit ind Hermen/ bouman op Wassinck/ Bernt
ten Kreill ind Gert Roirdinck hebben des ordels
gesunnen an Albert Dienberch bestadet/

Albert/ mit vergunnunge der parthien/ heft sin
noitferst genomen/

Hinrich in die Ule/ op gesinnen der hoicheit/ ind
Adriaen van Erde op dat ordell mit vergun-
nunge der parthien sin noitferst genomen/

Wilhm Lebbinck/ op gesinnen ind mit vergunnunge
der hoicheit ind Adriaens van Erde/ op dat
ordell sin noitferst genomen/

Die hoicheit gesint den fulmechtigen Conraet
Kamphuis sin straffe in t'brennen/ darup hie
sin anderde verst g'nomen/

Die hoicheit spreckt an mit Wernner Gesinck
ind segt wu zie hem in kraft hebbender possession
ock dairup ergangen declaration ind recess van
Romischer keijserlicher majesteit mins alreghenedigsten hern cantzler
ind rhede to Arnhem den 29sten Apriliss deses itzigen

jairs '53 gegeven mit recht doen penden voir
 vier goltgulden vif molder rocgen/ darup hie pan(t)kerunge
 gedaen als t'weten voir enen goltgulden ind twe moller rocgen
 binnenjarsche verschennen pacht/ Solle schuldich
 sin t'seggen rechtmetige oirsaken wairumb hie
 boven ind tegens die vurs. possessie/ ock cantzlers
 ind Reden erkentnisse/ die vermente pantkerunge
 gedaen hebbe/ Dairbenefens ock schuldich sin
 inholt der reformatien betalunge t'doen of tho
 bewisen ind giener wedersprake genieten/ Sall
 ock onrechte pantkerunge gedaen hebben/ Ind
 darumb schuldich sin die brocken/ darin ver-
 fallen/ an der hoicheit af t'dragen/ Mit weder-
 richtunge allen kosten hinder ind schaden/ Ind
 dat gerichte sall gehalten ind plichtich sin uth voir-
 gesagte oirsaken pantsterckunge t'doen/ Ind stelt
 sulx allent to rechte ind rechter antwurt/ Mit
 voirbeholt aller notdroft des rechten onversuemt/
 Mit deser vurs. anspraken heft die hoicheit ock ange-
 sproken Tonis Willinck die gepent voir twe pacht-
 swine/ darup pantkerunge gedaen/
 Ingelicken angesprocken Johan Onnekinck/ gependet
 voir twe pachtswine/ dairup pantkerunge gedaen/
 Ingelicken angesprocken Hermen Tenkinck/ gepent
 voir ein pachtswien/ dairup pantkerunge gedaen/
 Ingelicken angesprocken Egbert Mirdinck/ gepent voir
 2 pachtswine/ Darup pantkerunge gedaen/
 Ingelicken angesprocken Hermen Rordinck/ gepent
 voir 4 goltgulden/ 2 moller rocgen/ 2 moller gersten/ 2
 pachtswine/ dairup pantkerunge gedaen voir vif
 schepel rocgen/ vif schepel gersten ind 2 pachtswine/
 Ingelicken angesprocken Hinrich Boemfelt/ gepent voir
 2 goltgulden/ 2 moller rocgen/ 2 moller gersten/ 2 moller haveren/
 Pantkerunge gedaen op ½ moller rocgen/ ½ moller gersten/ ½ moller haveren/
 Ingelicken gepent Hinrich Higinck voir 5 goltgulden/ 6 moller rocgen/
 2 moller gersten/ Pantkerunge gedaen op 5½ moller 1 spint rocgen/
 1½ moller 1 spint gersten/ enen goltgulden/
 Ind hebben t'samen op den vorspraken gedingt/

Die hoicheit spreckt an Tonis/ des erentvesten
Bauwerdes dener/ voir ein gefegt ind hantwopunge/
Ind so hie gewunt worden/ solle schuldich sin
we hem sulx gedaen hebbe/ sin getuichnisse
ind kuntschap der warheit t'geven/

Tonis antwurt ind segt hie sij mit Kerstgen
Laykinck in woirde gewest/ dan heb gien gefecht
of hantwopunge der tit mit iemant gedaen/
Ind sij van Hermen/ Johan Kosinx sonne/ der
tit geslagen worden/
Den eeth hem bis ten neigsten gerichte geferst worden
bis op wider bedencken/

Johan van Voirst/ fulmechtich des praestes sancti
Mauritij/ op gesinnen Frans Becker/ heft voir
sin bewies ingebragt ein schriftlige deduction
mit bigelagten stucken per ordinem alpha-
beticum vertekent/ Ind darmit concludert
inholt dersolver/
Frans heft hirvan copias begert/ dat hem ver-
gunt is worden/ Ind nympt op sin straffe
sin erste verst/
Bernt Kramp/ fulmechtich gravynnen ind graven
tho Bentem/ op gesinnen des hern van Anholts
op dat vorder togelaten bewies sin anderde
verst g'nomen/

Die fulmechtige des hern van Anholts gesint
Johan Esselinck sin waer in t'brenge/

Johan heft sichsolfs voir die waer ingebragt/

ind gift ter antwurt hie kenne sich der anspra-
ken ind peenpenninck onschuldich/ Ind sall hem
nummermer den rechten g'noich overwisen können
hem dat kint/ vermoge der ansprake/ tobehorich
werden sij/ Ind sij vernner van oir qwitgeschulden wes
hie mit oir t'doen gehat heft/ Sij ock nit behorlich
alhir ter bancken der anspraken vor der antwurt
deser sachen halven t'geven dan der geboir
remittirt t'werden/ Ind segt dattet recht is
ind des ein ordell/

Darup replicirt der fulmechtiger vurs. ind segt
na als voir der beclaigde heft alhir in den
gerichte durch sinen voirsprecken Hinrich in die
Ule gestant gedaen dat hie naturlich mit der
personen t'doen gehat heb/ Derwilen hie zie
dan befruchtet ind sich bij oren ede erboth
t'holden dat zie tot dem kinde ginen andern vader
en weet dan Johan den beclagden vurs./ Ind
dan die persone egenhorich dem hern van
Anholt/ ind die beclagde verweigert dat
kint an zu nemen/ solle hie schuldich t'doen
na vermoge der ansprake/ Ind dat mit we-
derrichtunge kosten ind schaden/ Ind die
persone heft gien macht gehat na rechte ennige qwit-
scheldung over ein ongeborn of geboren
kint t'doen/ Ind segt dattet recht sij/ Ind
des ens gerechten ordels/ Mit voirbeholt
aller notdroft des rechten/

Bestadet an Johan van Voirst/ die sin erste
verst g'nomen heft/ Ind begert den proces in
schriften/

Albert Dienberch ind Hermen des Rosen hebben
des ordels gesunnen an Johan Herbers bestadet/
die sin anderde verst heft genomen/

Hinrick Lebbinck/ op gesinnen Hinrich Tenkinx/
heft sin straffe schriftlich ingebracht/ Ind sich
widers tot sinen vorigen exhibiten
ind bedinge referirt will hebben/ inholt des
signaitz/ ind concludirt inholt der overgege-
vener straffe/

Dat ordel iss bestadet an Johan Rauwert/ die
sin erste verst heft g'nomen ind begert den
process in schriften ind den wech hem gewesen
t'werden/

Hartlief Welinck op Wichert ten Brincke 3e.
Wichert gedingt op den voirsprecken/

Bernt ten Oistendorp op Johan Rauwert 2e.

Hinrich Schulten spreckt an Luke ten Santberg
voir 4 ridergulden 1e.

Bernt ter Hove gesint schult t' Huppelo sin
beter recht in t'brenge of hie solde mit den
lesten ordell fellich sin/
Heth gerichte het wachten ind waren/

Bernt ter Hove gesint Wilhm Lebbinck sinen
voirsprecken in t'brenge/
Wilhm heft sichsolfs ingebracht ind gedingt primo
op die waer/

Wilhm Onnekinck spreckt an mit recht
Hermen Gelkinck/ den hie mit besate an
die banck gekregen/ ind segt wu ein
tit geleden is dat Wilhm sij borge worden
vor sinen vader seliger voir 73 enkel
rider gulden an schult Praestinck/ dair-
van dese itzige beclagde/ mitsampt sin
broder Gert/ hebben gelaeft
schadelois t'holden/ Wilcher geloft der cleger
noch nit gereddet is/ Segt darum der beclag-
de solle schuldich sin tot siner quoten hem
to redden ind schadeloiss t'holden/ Mit weder-
richtunge kosten ind schaden/ Dede hie des nit/
wolde hie vann hem nit liden om viftich
goltgulden ind vorder schade mit recht/

Wilhm Onnekinck heft mit deser vurs. an-
spraken ock angesprocken Gert Gelkinck
gelich Hermen sin broder/ Ind segt hie
mit sin broder gelicke geloft wu vurgenant
gedaen ind darum schuldich sin hem ge-
lick mit to redden bij penen vurgenant/

Hermen ind Gert vurs. hebben gedingt op den
voirsprecken/ Ind Gert is borge worden
voir Hermen/ sinen broder/ die sake mit recht
uth t'dragen/ den Hermen gelaeft heft
schadelois t'holden/

Wilhm Onnekinck op Jan Berninck 2e.

Johan Rauwert op Gert Higinck in Huppelo
voir 2 moller rocgen ind $\frac{1}{2}$ daler 1e.

Johan Moll op schult Elverdinck voir $2\frac{1}{2}$ goltgulden
ind ein schrickenberger ter reckenschap 1e.

Johan Moll op Catarine ter Beest voir
9 hornsgulden 1e.

Johan Schomaker op Winken ten Pleckenpoll
voir 7 keisersgulden ind vif brabantse stuver 1e.

Johan Moll up Bernt ten Else voir ein
Jochimdaler ter guder reckenschap 1e.

Johan Goirmanss op schult t' Huppelo voir
12 moller rocgen min ein schepel ind 25
brabantse stuver schaden/ Ind darbeneffens solde hie
hem van hoftsumme nemlich 24 goltgulden ind
12 dalers verwissunge na lantrecht gedaen
hebben/ des nit geschiet is/ Solle hie schuldich
sin die verwissunge t'doen of die hoeftsumme
weder t'geven mit dat versit/ schult
ind allen geleden schaden/ Dat sij hie
allet schuldich/ dan wat darup betalt allent
to guder rekenschap 1e.